FUJIFILM

DIGITAL CAMERA

X-T100

Bedienungsanleitung

BL00004950-401 DE

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät erworben haben. Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch der Kamera aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung an einem Ort auf, zu dem alle Benutzer dieses Produkts Zugang haben.

Neueste Informationen

Die neuesten Version der Anleitungen finden Sie auf:

http://fujifilm-dsc.com/en-int/manual/

Diese Internetseite lässt sich nicht nur von Ihrem Computer aus aufrufen, sondern auch von Smartphones und Tablets.

Informationen über Firmware-Updates erhalten Sie auf:
http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/software/

Kapitel

Menü-Übersicht iv

1 Vor der Inbetriebnahme 1

2 Erste Schritte 23

3 Grundlagen Aufnahme & Wiedergabe Fotos 39

4 Grundlagen Aufnahme & Wiedergabe Videos 45

5 Fotos aufnehmen 51

6 Die Aufnahmemenüs 101

7 Wiedergabe und Wiedergabemenü 127

8 Die Setupmenüs 145

9 Schnellzugriff 163

10 Systemperipherie und optionales Zubehör 171

11 Anschlüsse 177

12 Technische Hinweise 189

Menü-Übersicht

Nachstehend sind die Kamera-Menüpunkte aufgeführt.

Aufnahmemenüs

Einstellungen für das Aufnehmen von Fotos oder Videos vornehmen.

Einzelheiten ab Seite 101.

AUFNAHME-MENÜ		
1	MOTIVWAHL	102
	ERWEITER. FILTER	102
	AF/MF-EINSTELLUNG	102
	AUSLÖSEART	105
	ISO	106
	BILDGRÖSSE	107
	BILDQUALITÄT	108
	DYNAMIKBEREICH	109
2	FILMSIMULATION	110
	FILMSIMULATION-SERIE	111
	SELBSTAUSLÖSER	111
	INTERVALLAUFN. MIT TIMER	112
	ZEITRAFFER-FILMMODUS	113
	WEISSABGLEICH	114
	FARBE	114
3	SCHÄRFE	114
	TON LICHTER	114
	SCHATTIER. TON	115
	RAUSCHREDUKTION	115
	NR LANGZ. BELICHT.	115
	AE BKT-EINSTELLUNG	116
	TOUCHSCREEN-MODUS	117

AUFNAHME-MENÜ		
	BERÜHRUNGSZOOM	117
	ADAPTEREINST.	117
	AUFN. OHNE OBJ.	119
4	MF-ASSISTENT	119
	AE-MESSUNG	119
	SPERRE SPOT-AE & FOKUSS.	120
	BLITZ HAUPTMENÜ	120
5	VIDEO SETUP	121
	IS MODUS	124
	DIGIT. BILDSTABILIS.	124
	DRAHTLOS-KOMM.	125
	AUSLÖSERTYP	125
	ELEKTRO-ZOOMEINSTELLUNG	126

Wiedergabemenü

Einstellungen für die Wiedergabe vornehmen.

Einzelheiten ab Seite 133.

WIEDERGABE MENÜ		
▶1	BILDÜBERTRAGUNGSAUFTRAG	133
	DRAHTLOS-KOMM.	134
	RAW-KONVERTIERUNG	134
	LÖSCHEN	136
	AUSSCHNEIDEN	138
	GRÖSSE ÄNDERN	138
	SCHÜTZEN	139

WIEDERGABE MENÜ		
▶2	BILD DREHEN	139
	ROTE-AUGEN-KORR.	140
	AUTO DIASCHAU	140
	FOTOBUCH ASSIST.	141
	PC AUTO-SPEICHER	142
	FOTO ORDERN (DPOF)	143
	instax DRUCKER DRUCKT	144
▶3	SEITENVERHÄLTNIS	144

Setupmenüs

Grundlegende Kameraeinstellungen vornehmen.

Einzelheiten ab Seite 145.

HAUPTMENÜ		
✎1	DATUM/ZEIT	146
	ZEITDIFF.	146
	言語/LANG.	146
	RESET	147
	TON & BLITZ	147
	TON-EINSTELLUNG	148
	DISPLAY-EINSTELLUNG	149

HAUPTMENÜ		
✎2	TASTENEINSTELLUNG	153
	FOKUSRING	153
	TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG	154
	POWER MANAGEMENT	155
	SENSORREINIGUNG	155
	DATENSPEICH SETUP	156
	FARBRAUM	157
✎3	VERBINDUNGS-EINSTELLUNG	158
	FORMATIEREN	161

Inhaltsverzeichnis

Einleitung ii
Neueste Informationen ii
Menü-Übersicht iv
Aufnahmemenüs iv
Wiedergabemenü v
Setupmenüs v
Mitgeliefertes Zubehör xiv
Über dieses Handbuch xv
Symbole und Regeln xv
Begriffe xv

1 Vor der Inbetriebnahme **1**

Teile der Kamera 2
Moduswahlrad 4
Die Auswahltasten 5
Das Seriennummernschild 5
Die Einstellräder 6
Die Einstellrad Fn (Funktion) 7
Die Kontrollleuchte 8
Der LCD-Monitor 9
Das Sucherbild scharfstellen 9
Kamera-Anzeigen 10
Elektronischer Sucher/LCD-Monitor 10
Auswählen des Displaymodus 12
Einstellen der Displayhelligkeit 13
Die Sucheranzeige 13
Die Taste DISP/BACK 14
Die Standard-Anzeige individuell anpassen 15
Verwenden der Menüs 17
Touchscreen-Modus 18
Berührungssteuerung zum Aufnehmen 18
Wiedergabe-Berührungsbedienelemente 22

2 Erste Schritte **23**

Anbringen des Schulter-Trageriemens 24

Anbringen eines Objektivs 25
Einsetzen von Akku und Speicherkarte 26
Kompatible Speicherkarten 29
Laden des Akkus 30
Ein- und Ausschalten der Kamera 33
Prüfen des Akkuladezustands 34
Grundeinstellungen 35
Wählen einer anderen Sprache 37
Ändern von Uhrzeit und Datum 37

3 Grundlagen Aufnahme & Wiedergabe Fotos 39

Fotos aufnehmen 40
Fotos wiedergeben 42
Bilder löschen 43

4 Grundlagen Aufnahme & Wiedergabe Videos 45

Videofilme aufnehmen 46
Video-Einstellungen verändern 48
Videofilme wiedergeben 49

5 Fotos aufnehmen 51

Auswahl eines Aufnahmemodus 52
ERW. SR-AUTO 52
Programmautomatik (P) 53
Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (S) 54
Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (A) 56
Manuelle Belichtungseinstellung (M) 57
PANORAMA 60
SP MOTIVWAHL / / / / 63
Adv. ERWEITER. FILTER 66
Autofokus 68
Fokusmodus 69
Autofokus-Optionen (AF-Modus) 71
Auswahl von Fokussierpunkten 73
Manuelle Fokussierung 77
Scharfeinstellung überprüfen 78
Belichtungskorrektur 79

Schärfe-/Belichtungsspeicher 80
Die AF-L- und AE-L-Tasten 80
Weißabgleich 81
WEISSABGLEICH 82
Benutzerdefinierter Weißabgleich 83
K: Farbtemperatur 84
Verwenden des Selbstauslösers 85
2 SEK/10 SEK 86
AUTOM. GESICHTSVERSCHL. 86
LÄCHELN 87
PARTN 87
GRUPPE 88
Automatikreihen 89
AUTO-BELICHTUNGS-SERIE 90
ISO ISO BKT 90
FILMSIMULATION-SERIE 90
WB WEISSAB. BKT 90
DR DYNAMIKBEREICH-SERIE 91
HDR HDR 91
Serienaufnahmen (Burstmodus) 92
SERIENAUFNAHME 93
4K 4K 94
Fotografieren mit Blitzlicht 98
Selbstporträts 100

6 Die Aufnahmemenüs **101**

AUFNAHME-MENÜ (1 / 2 / 3 / 4 / 5) 102
MOTIVWAHL 102
ERWEITER. FILTER 102
AF/MF-EINSTELLUNG 102
FOKUSSIERBEREICH 102
FOKUS MODUS 102
AF MODUS 102
PRIO. AUSLÖSEN/FOKUS 103
AF+MF 103
GES./AUGEN-ERKENN.-EINST. 104
PRE-AF 105

HILFSLICHT 105
AUSLÖSEART 105
ISO 106
BILDGRÖSSE 107
BILDQUALITÄT 108
DYNAMIKBEREICH 109
FILMSIMULATION 110
FILMSIMULATION-SERIE 111
SELBSTAUSLÖSER 111
INTERVALLAUFN. MIT TIMER 112
ZEITRAFFER-FILMMODUS 113
WEISSABGLEICH 114
FARBE 114
SCHÄRFE 114
TON LICHTER 114
SCHATTIER. TON 115
RAUSCHREDUKTION 115
NR LANGZ. BELICHT. 115
AE BKT-EINSTELLUNG 116
ANZAHL/ABSTUFUNG 116
EINZELBILD/SERIENAUFNAHME 116
EINST. DER REIHENFOLGE 116
TOUCHSCREEN-MODUS 117
BERÜHRUNGSZOOM 117
ADAPTEREINST. 117
AUFN. OHNE OBJ. 119
MF-ASSISTENT 119
AE-MESSUNG 119
SPERRE SPOT-AE & FOKUSS. 120
BLITZ HAUPTMENÜ 120
BLITZMODUS 120
BLITZKOMPENS. 120
ROTE-AUGEN-KORR. 120
VIDEO SETUP 121
VIDEO MODUS 121
HD HOCHGESCHWIND.VIDEO 121

MOVIE ISO ... 122
FOKUS MODUS ... 122
AF MODUS ... 122
INFO-ANZEIGE HDMI-AUSGABE ... 122
4K-FILM-AUSGABE ... 123
HDMI-AUFNAHMESTEUERUNG ... 123
MIKRO LAUTSTÄRKE ... 123
MIKROFON/FERNAUS. ... 123
IS MODUS ... 124
DIGIT. BILDSTABILIS. ... 124
DRAHTLOS-KOMM ... 125
AUSLÖSERTYP ... 125
ELEKTRO-ZOOMEINSTELLUNG ... 126

7 Wiedergabe und Wiedergabemenü 127

Die Wiedergabeanzeige ... 128
Die Taste DISP/BACK ... 129
Bilder wiedergeben ... 131
Wiedergabe-Zoom ... 132
Multibild-Wiedergabe ... 132
Das Wiedergabemenü (▶1 / ▶2 / ▶3) ... 133
BILDÜBERTRAGUNGSAUFTRAG ... 133
DRAHTLOS-KOMM ... 134
RAW-KONVERTIERUNG ... 134
LÖSCHEN ... 136
AUSSCHNEIDEN ... 138
GRÖSSE ÄNDERN ... 138
SCHÜTZEN ... 139
BILD DREHEN ... 139
ROTE-AUGEN-KORR. ... 140
AUTO DIASCHAU ... 140
FOTOBUCH ASSIST ... 141
PC AUTO-SPEICHER ... 142
FOTO ORDERN (DPOF) ... 143
instax DRUCKER DRUCKT ... 144
SEITENVERHÄLTNIS ... 144

8 Die Setupmenüs **145**

Das Setup-Menü (✎1/✎2/✎3) 146
- DATUM/ZEIT 146
- ZEITDIFF. 146
- 言語/LANG. 146
- RESET 147
- TON & BLITZ 147
- TON-EINSTELLUNG 148
  - LAUTSTÄRKE 148
  - AUSLÖSE-LAUTST. 148
  - AUSLÖSETON 148
  - WIEDERG.LAUT 148
- DISPLAY-EINSTELLUNG 149
  - BILDVORSCHAU 149
  - EVF ANZEIGE AUTOROTATION 149
  - BEL.-VORSCHAU MAN. 149
  - EVF HELLIGKEIT 150
  - EVF-FARBE 150
  - LCD HELLIGKEIT 150
  - LCD-FARBE 150
  - VORSCHAU BILDEFFEKT 150
  - RAHMENHILFE 151
  - WG. AUTO-DREH. 152
  - FOKUSKONTROLLE 152
  - FOKUS MASSEINHEIT 152
  - DISPLAY EINSTELL. 152
- TASTENEINSTELLUNG 153
  - FUNKTIONEN (Fn) 153
  - SCHNELLMENÜ BEARB./SP. 153
- FOKUSRING 153
- TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG 154
  - TOUCHSCREEN EIN / AUS 154
  - EVF-TOUCHS. BEREICH EINST. 154
- POWER MANAGEMENT 155
  - AUTOM. AUS. 155
  - HOCHLEISTUNG 155

SENSORREINIGUNG ... 155
DATENSPEICH SETUP ... 156
BILDNUMMER ... 156
ORG.BLD SPEICHERN ... 156
DATEINAME BEARB. ... 157
DATUMSSTEMPEL ... 157
FARBRAUM ... 157
VERBINDUNGS-EINSTELLUNG ... 158
Bluetooth-EINSTELLUNGEN ... 158
PC AUTO-SPEI. EINST. ... 159
EINST. instax DRUCKERV. ... 159
ALLG. EINSTELLUNGEN ... 160
INFORMATION ... 160
WLAN-EINST. ZURÜCKSETZEN ... 160
FORMATIEREN ... 161

9 Schnellzugriff **163**

Möglichkeiten für schnellen Zugriff ... 164
Die Q-Taste (Schnellmenü) ... 165
Die Schnellmenü-Anzeige ... 165
Anzeigen und Ändern von Einstellungen ... 166
Bearbeiten des Schnellmenüs ... 167
Die Fn-(Funktions)-Taste ... 168
Zuordnen von Funktionen zur Funktionstaste ... 169
Zuordnen einer Funktion zum Funktionswählrad ... 170

10 Systemperipherie und optionales Zubehör **171**

Objektive ... 172
Teile des Objektivs ... 172
Elektrischer Zoom ... 173
Abnehmen der Objektivdeckel ... 173
Objektive mit Gegenlichtblenden ... 173
Objektive mit Blendenring ... 174
Objektive mit Schalter für Bildstabilisierung (OIS) ... 174
Objektive mit manueller Scharfeinstellung ... 175
Objektiv reinigen ... 176

11 Anschlüsse 177
HDMI-Ausgabe ... 178
Anschluss an HDMI-Geräte ... 178
Aufnehmen ... 179
Wiedergeben ... 179
Kabellose Übertragung ... 180
Smartphones und Tablets: FUJIFILM Camera Remote ... 180
Smartphones und Tablets: Bluetooth® Pairing ... 181
Smartphones und Tablets: Wi-Fi ... 181
Computer: FUJIFILM PC AutoSave ... 182
Computer: Drahtlose Verbindungen ... 182
Anschluss an Computer via USB ... 183
Windows (MyFinePix Studio) ... 183
Mac OS X/macOS ... 183
RAW FILE CONVERTER EX 2.0 ... 183
Anschließen der Kamera ... 184
instax SHARE Drucker ... 186
Verbindung herstellen ... 186
Bilder drucken ... 187

12 Technische Hinweise 189
Zubehör von Fujifilm ... 190
Software von Fujifilm ... 194
FUJIFILM Camera Remote ... 194
FUJIFILM PC AutoSave ... 194
MyFinePix Studio ... 194
RAW FILE CONVERTER EX 2.0 ... 194
Zur eigenen Sicherheit ... 195
Pflege des Produkts ... 204
Reinigung des Bildsensors ... 205
Firmware-Updates ... 206
Prüfen der Firmware-Version ... 206
Fehlerbehebung ... 207
Warnmeldungen und -anzeigen ... 213
Speicherkartenkapazität ... 216
Technische Daten ... 217

Mitgeliefertes Zubehör

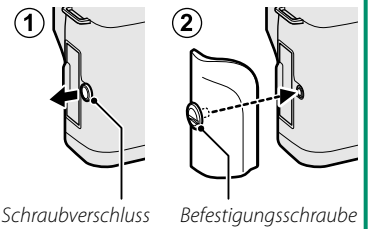
Die folgenden Zubehörteile sind im Lieferumfang der Kamera enthalten:

- Wiederaufladbarer Akku NP-W126S
- Netzteil AC-5VG
- Netzsteckeradapter (Die Form des Adapters hängt davon ab, wo er gekauft wurde.)
- Grifferweiterung
- Befestigungsschraube (×2, einschließlich einer bereits an der grifferweiterung angebrachten)
- Schraubverschluss (×2, einschließlich eines bereits an der Kamera angebrachten)
- Gehäusedeckel
- USB-Kabel
- Schulter-Trageriemen
- *Bedienungsanleitung* (dieses Handbuch)

Falls Sie ein Kit mit Objektiv erworben haben, vergewissern Sie sich, dass ein Objektiv darin enthalten ist.

Die Grifferweiterung

Entfernen Sie den Schraubverschluss, der an der beiliegenden grifferweiterung angebracht ist, (①) und bringen Sie den Griff wie abgebildet an (②).



- Befestigen Sie den Griff, wenn die Kamera zu schwer zu halten ist.
- Bewahren Sie die Schraubverschlüsse und Befestigungsschrauben an einem sicheren Platz auf, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Ein zu starkes Anziehen der Befestigungsschrauben könnte das Produkt beschädigen.

Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch enthält Anweisungen für die Verwendung Ihrer FUJIFILM X-T100 Digitalkamera. Vor dem Gebrauch der Kamera sollten Sie den Inhalt des Handbuchs gelesen und verstanden haben.

Symbole und Regeln

Die folgenden Symbole werden in dieser Anleitung benutzt:

- Informationen, die Sie lesen sollten, um eine Beschädigung des Produkts zu vermeiden.
- Zusätzliche Informationen, die beim Benutzen des Produkts hilfreich sein können.
- Verweise auf Seiten, auf denen sich verwandte Informationen finden lassen.

Menüs und andere Anzeigetexte sind durch **fette** Schrift hervorgehoben. Die Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung; die Zeichnungen können vereinfacht sein, und die Fotos müssen nicht zwangsläufig mit dem in dieser Anleitung beschriebenen Kameramodell aufgenommen worden sein.

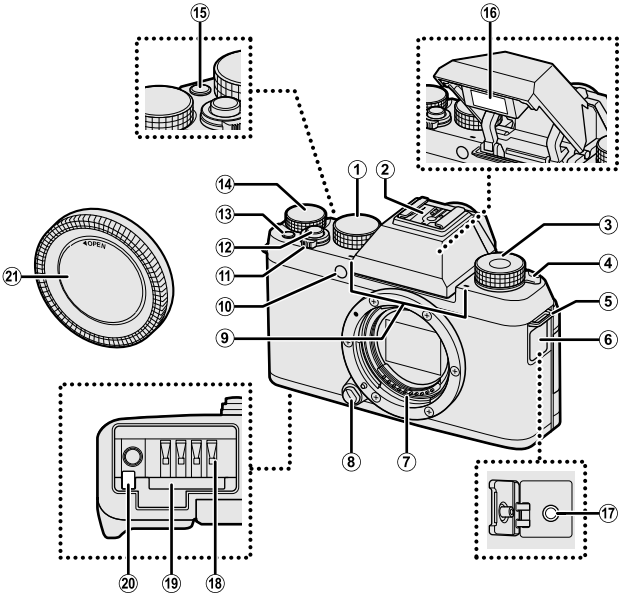
Begriffe

Die optionalen SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten, auf denen die Kamera die Bilder speichert, werden in dieser Anleitung als „Speicherkarten" bezeichnet. Der elektronische Sucher wird kurz „EVF" genannt, der LCD-Monitor kurz als „LCD" bezeichnet.

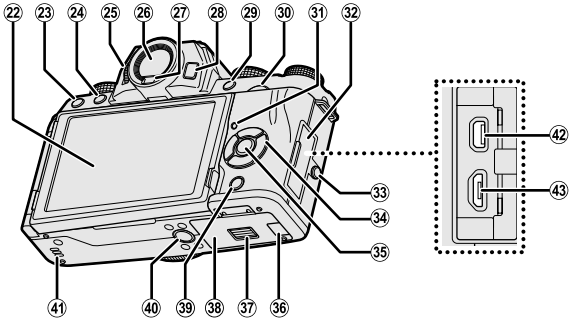
NOTIZEN

1 Vor der Inbetriebnahme

Teile der Kamera



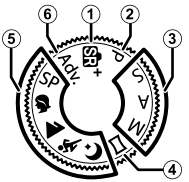
(1) *Moduswahlrad* *4, 40, 52*
(2) *Blitzschuh* *192*
(3) *Einstellrad* **Fn** *(Funktion)* *7*
(4) ϟ *(Blitz aufklappen)-Hebel* *98*
(5) *Trageriemen-Öse* *24*
(6) *Anschlussabdeckung* *46, 55, 59*
(7) *Signalkontakte für Objektiv* *25, 172*
(8) *Objektiv-Entriegelungsknopf* *25*
(9) *Mikrofon* *46, 123*
(10) *AF-Hilfslicht* *40, 105*
Selbstauslöserleuchte *85, 111*
(11) **ON**/**OFF**-*Schalter* *33*
(12) *Auslösetaste* *41*
(13) ⊙-*Taste (Filmaufnahme)* *46*
(14) *Hauptsteuerrad* *6*
(15) **Fn**-*Taste (Funktionstaste)* *168*
(16) *Eingebautes Blitzgerät* *98, 120*
(17) *Mikrofon-/Fernauslöseranschluss (⌀2,5 mm)* *46, 55, 59*
(18) *Akkufach* *26*
(19) *Speicherkartenfach* *26*
(20) *Akku-Schnappriegel* *28*
(21) *Gehäusedeckel* *25*



(22) *LCD-Monitor* *9, 10, 12, 13*
Touchscreen *18, 117, 154*
(23) 🗑 *Löschtaste* *43*
(24) ▶ *-Taste (Wiedergabe)* *42*
(25) *Dioptrieneinstellrad* *9*
(26) *Elektronischer Sucher (EVF)* *10, 12, 13*
(27) *Augensensor* *12*
(28) **VIEW MODE** *-Taste* *12*
(29) **Q** *-Taste (Schnellmenü)* *165*
RAW-Konvertierung (im Wiedergabemodus) *134*
(30) *Nebensteuerrad* *6, 131*
(31) *Kontrollleuchte* *8*
(32) *Anschlussabdeckung* *55, 59, 178, 184*
(33) *Schraubverschluss* ..... *xiv*
(34) *Auswahltaste* *5*
(35) **MENU/OK** *-Taste* *5, 17*
Sicherheitssperre (Taste gedrückt halten) *5, 11*
(36) *Kabelkanal-Abdeckung für Gleichstromkoppler*
(37) *Verriegelung der Akkufach-Abdeckung* ... *26*
(38) *Abdeckung des Akkufachs* *26*
(39) **DISP** *(Anzeige)/***BACK** *-Taste* *14, 129*
(40) *Stativgewinde*
(41) *Lautsprecher* *49, 148*
(42) *Micro-HDMI-Anschluss (Typ D)* *178*
(43) *Micro-USB-Anschluss (Micro-B) USB 2.0* *55, 59, 184*

Moduswahlrad

Um einen Aufnahmemodus auszuwählen, drehen Sie das Einstellrad, bis das Symbol für den gewünschten Modus mit der Kennziffer übereinstimmt.

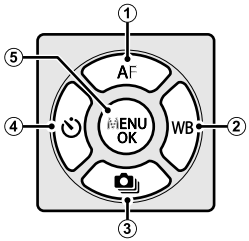


1

Modus	Beschreibung	📖
① **(ERW. SR-AUTO)**	Die Kamera wählt automatisch optimale Einstellungen für das Motiv.	52
② **P (PROGRAMM AE)**	Blende und Belichtungszeit werden automatisch eingestellt und lassen sich per Programm-Shift variieren.	53
③ **S (BLENDENAUTOM.)** **A (ZEITAUTOMATIK)** **M (MANUELL)**	Hiermit erhalten Sie die volle Kontrolle über die Einstellungen der Kamera einschließlich Blende (**M** und **A**) und/oder Belichtungszeit (**M** und **S**).	54 56 57
④ **(PANORAMA)**	Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um ein Panoramabild zu erstellen.	60
⑤ **SP (MOTIVWAHL)** **/▲/✕/**	Wählen Sie ein zum Motiv oder zu den Aufnahmebedingungen passendes Motivprogramm und überlassen Sie der Kamera alles Weitere.	63
⑥ **Adv. (ERWEITER. FILTER)**	Fotos mit Filtereffekten aufnehmen.	66

Die Auswahltasten

Verwenden Sie die ▲▼◀▶-Tasten, um Elemente zu markieren oder auf Kamerafunktionen zuzugreifen.



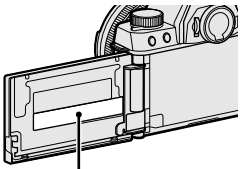
1 *Cursor nach oben (▲)*
AF *(Autofokus)-Taste* ... *73*
2 *Cursor nach rechts (▶)*
WB *(Weißabgleich)-Taste* ... *81*
3 *Cursor nach unten (▼)*
(Serienbildmodus)-Taste ... *89, 92*
4 *Cursor nach links (◀)*
(Selbstauslöser)-Taste ... *85*
5 **MENU/OK**-*Taste* ... *17, 101, 133, 145*

Sicherheitssperre

Zur Verhinderung versehentlicher Betätigung der Auswahltaste und der Taste **Q** während der Aufnahme, drücken Sie auf **MENU/OK**, bis angezeigt wird. Die Bedienelemente können durch das Drücken von **MENU/OK**, bis nicht mehr angezeigt wird, freigegeben werden.

Das Seriennummernschild

Entfernen Sie nicht das Seriennummernschild, welches die FCC-ID, KC-Kennzeichnung, Seriennummer und andere wichtige Informationen enthält.



Seriennummernschild

Die Einstellräder

Das hintere und vordere Einstellrad werden für die unten aufgeführten Bedienschritte verwendet.

Hauptsteuerrad

Drehen

- Belichtungskorrektur
- Belichtungszeit einstellen
- Einstellungen im Schnellmenü vornehmen
- Andere Bilder im Wiedergabemodus anzeigen

Nebensteuerrad

Drehen

- Programm-Shift
- Belichtungszeit einstellen
- Blende einstellen [1]
- Passen Sie den elektrischen Zoom an, wenn der Monitor auf etwa 180° horizontal geöffnet wird, um Selbstporträts („Selfies“) aufzunehmen [2]
- Einstellungen im Schnellmenü vornehmen
- Während Einzelbildwiedergabe ein- oder auszoomen
- Während Bildindexwiedergabe ein- oder auszoomen

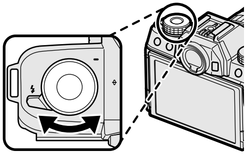
Drücken

- Auf den ausgewählten Fokuspunkt heranzoomen
- Im manuellen Fokusmodus gedrückt halten, um die **MF-ASSISTENT**-Optionen auszuwählen
- Lösen Sie aus, wenn der Monitor für Selbstportraits auf etwa 180° horizontal geöffnet ist („Selfies“)
- Während der Wiedergabe den Bereich um den aktiven Fokussierpunkt vergrößert darstellen

1 Benutzen Sie den Blendenring zum Einstellen der Blende.
2 Elektrisches Zoomobjektiv angebracht und **AN** ausgewählt für **ELEKTRO-ZOOMEINSTELLUNG**.

Die Einstellrad Fn (Funktion)

Drehen Sie das Funktionswählrad, um die Einstellungen für die zugewiesene Funktion während der Aufnahme schnell anzupassen.



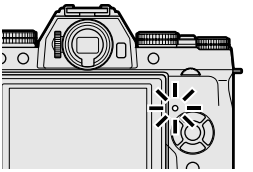
Zum Zeitpunkt der Auslieferung ist das Einstellrad auf die Funktion **STANDARD** eingestellt. Bei dieser Einstellung variiert die vom Einstellrad durchgeführte Funktion je nach der Position des Modus-Drehschalters.

Modus	Beschreibung
Adv. (ADVANCED FILTER)	Filterauswahl
SP (MOTIVWAHL)	Motivauswahl
SR+ (ERW. SR-AUTO) / / /	Selbstauslöser
	Auswahl Portrait-Verbesserungsstufe
P (PROGRAMM AE) **S (BLENDENAUTOM.)** **A (ZEITAUTOMATIK)** **M (MANUELL)** **(PANORAMA)**	Filmsimulation

Die vom Funktionswählrad durchgeführte Funktion kann mit **TASTENEINSTELLUNG** > **FUNKTIONEN (Fn)** (170) gewählt werden.

Die Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte zeigt den Status der Kamera folgendermaßen an:

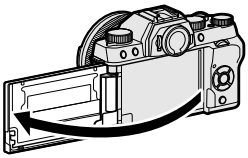


1

Kontrollleuchte	Kamerastatus
Leuchtet grün	Schärfe ist eingestellt.
Blinkt grün	Fokuswarnung oder Warnung vor zu langer Belichtungszeit. Bilder können aufgenommen werden.
Blinkt grün und orange	• **Kamera eingeschaltet**: Bilder werden gespeichert. Weitere Bilder können aufgenommen werden. • **Kamera ausgeschaltet**: Bilder werden auf ein Smartphone oder Tablet übertragen.
Leuchtet orange	Bilder werden gespeichert. Es können gegenwärtig keine weiteren Bilder aufgenommen werden.
Blinkt orange	Das Blitzgerät lädt gerade auf; währenddessen zündet es beim Auslösen nicht.
Blinkt rot	Objektiv- oder Speicherfehler.

Warnmeldungen können auch in der Monitoranzeige erscheinen.

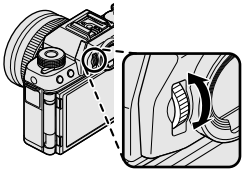
Der LCD-Monitor



Der LCD-Monitor kann für Selbstportraits (📖 100) für eine vereinfachte Sicht umgedreht oder gekippt werden, seien Sie jedoch vorsichtig, dass Ihre Finger und andere Gegenstände nicht zwischen Monitor und Kameragehäuse eingeklemmt werden, und vermeiden Sie es, die Kabel hinter dem Display anzufassen. Das Berühren der Kabel kann zu Fehlfunktionen der Kamera führen.

Der LCD-Monitor arbeitet auch als Touchscreen (📖 18).

Das Sucherbild scharfstellen



Wenn die im Sucher eingeblendeten Anzeigen verschwommen sind, schauen Sie durch den Sucher und drehen Sie die Dioptrieneinstellung, bis die Anzeige scharfgestellt ist.

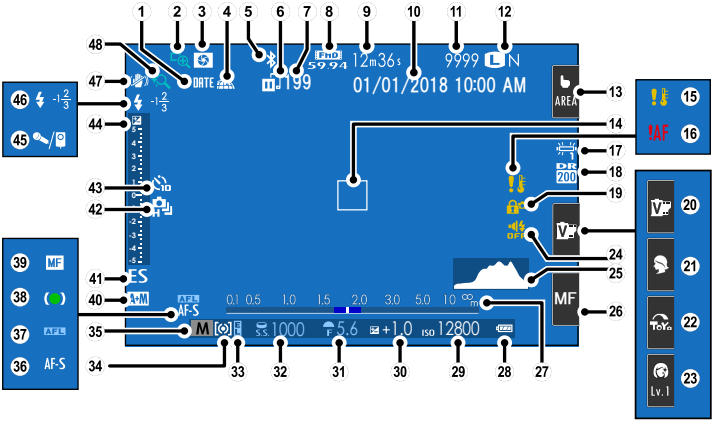
Kamera-Anzeigen

In diesem Abschnitt sind die Anzeigen aufgeführt, die beim Aufnehmen erscheinen können.

Zur Veranschaulichung sind sämtliche Anzeigen gleichzeitig abgebildet.

1

Elektronischer Sucher/LCD-Monitor



Symbole, die sowohl im elektronischen Sucher (EVF) als auch auf dem LCD-Monitor angezeigt werden, haben in beiden Anzeigen die gleiche Bedeutung.

Punkt (13) im elektronischen Sucher zeigt nur den aktuellen Touchscreen-Modus an. Andere Bedienelemente werden nicht angezeigt.

① *Datumsstempel* 157
② *Fokuskontrolle* 78, 152
③ *Schärfentiefevorschau* 56
④ *Standortdaten-Downloadstatus* 160
⑤ *Bluetooth EIN/AUS* 158
⑥ *Status Bildübertragung* 133
⑦ *Für Übertragung gewählte Anzahl von Bildern* 133
⑧ *Video modus* 46, 121
⑨ *Verbleibende Zeit* 46
⑩ *Datum und Uhrzeit* 35, 146
⑪ *Anzahl verfügbarer Bilder* [1] 216
⑫ *Bildqualität und -größe* 107, 108
⑬ *Touchscreen-modus* [2] 18
⑭ *Fokusbereich* 73, 80
⑮ *Temperaturwarnung* 215
⑯ *Fokuswarnung* 41
⑰ *Weißabgleich* 81, 114
⑱ *Dynamikbereich* 109
⑲ *Sicherheitssperre* 5
⑳ *Filmsimulation* [2] 20, 110
㉑ *Motivwahl* [2] 20, 63
㉒ *Erweiterter Filter* [2] 20, 66
㉓ *Portrait-Verbesserungsstufe* [2] 20
㉔ *Ton- und Blitzanzeige* 147
㉕ *Histogramm* 16
㉖ *Fokusmodus* [2] 20, 69
㉗ *Abstandsanzeige* 78
㉘ *Akkuladestand* 34
㉙ *Empfindlichkeit* 106
㉚ *Belichtungskorrektur* 79
㉛ *Blende* 53, 56, 57
㉜ *Belichtungszeit* 53, 54, 57
㉝ *Belichtungsspeicherung* 80
㉞ *Belichtungsmessung* 119
㉟ *Aufnahmemodus* 4, 52
㊱ *Fokusmodus* 69
㊲ *AF-Speicherung* 80
㊳ *Fokusanzeige* 70
㊴ *Manuelle Fokusanzeige* 77
㊵ *AF+MF-Anzeige* 103
㊶ *Auslösertyp* 125
㊷ *Serienbildmodus* 92
㊸ *Anzeige für Selbstauslöser* 85, 111
㊹ *Belichtungsanzeige* 57, 79
㊺ *Mikrofon/Fernauslöser* 46, 55, 59, 123
㊻ *Blitzmodus* 98
Blitzkompensation 120
㊼ *IS modus* 124
㊽ *Touchzoom* 21

1 Zeigt „9999“, wenn Speicherplatz für mehr als 9999 Bilder verfügbar ist.

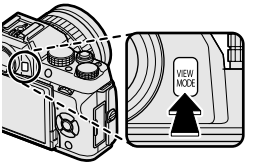
2 Die Kamerafunktionen können auch über Berührungssteuerungen aufgerufen werden.

Sicherheitssperre

Beim Drücken eines gesperrten Bedienelements erscheint das Symbol ON.

Auswählen des Displaymodus

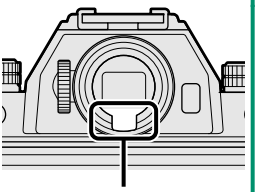
Drücken Sie die Taste **VIEW MODE**, um zwischen den folgenden Displaymodi zu wechseln.



Option	Beschreibung
SENSOR	Wenn Sie den Suchereinblick ans Auge nehmen, schaltet sich der Sucher ein und der LCD-Monitor aus; wenn sich Ihr Auge entfernt, schaltet sich der Sucher aus und der LCD-Monitor ein.
NUR EVF	Sucher eingeschaltet, LCD-Monitor ausgeschaltet.
NUR LCD	LCD-Monitor eingeschaltet, Sucher ausgeschaltet.
NUR EVF +	Wenn Sie den Suchereinblick ans Auge nehmen, schaltet sich der Sucher ein; wenn sich Ihr Auge entfernt, schaltet sich der Sucher aus. Der LCD-Monitor bleibt immer ausgeschaltet.
SENSORAUGE + LCD BILDEINST.	Wenn Sie den Suchereinblick für das Fotografieren ans Auge nehmen, schaltet sich der Sucher ein; jedoch kommt für die Bildwiedergabe der LCD-Monitor zum Einsatz, sobald Sie nach dem Aufnehmen das Auge vom Sucher entfernen.

Der Augensensor

- Der Augensensor reagiert eventuell auf andere Objekte als Ihr Auge, oder auf Licht, das direkt auf den Sensor scheint.
- Der Augensensor ist deaktiviert, wenn die Anzeige im Monitor gespiegelt ist (📖 100).



Augensensor

Einstellen der Displayhelligkeit

Die Helligkeit und die Farbtendenz des Sucher- und Monitorbilds lassen sich mithilfe der Optionen im Menü **DISPLAY-EINSTELLUNG** verändern. Wählen Sie **EVF HELLIGKEIT** oder **EVF-FARBE** zum Ändern der Helligkeit oder der Farbtendenz des Sucherbilds, oder **LCD HELLIGKEIT** bzw. **LCD-FARBE**, um das Gleiche für den LCD-Monitor zu tun.

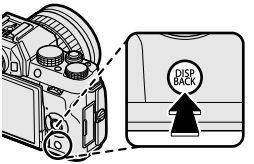
Die Sucheranzeige

Wenn **AN** für **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **EVF ANZEIGE AUTOROTATION** ausgewählt ist, drehen sich die Anzeigen im Sucher automatisch passend zur Kamera-Ausrichtung.

Die Anzeige auf dem LCD-Monitor wird davon nicht beeinflusst.

Die Taste DISP/BACK

Drücken Sie **DISP/BACK**, um die folgenden Anzeigearten zu durchlaufen.

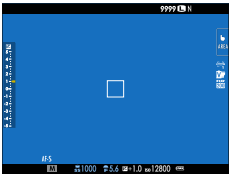


Die Anzeigen für den EVF-Sucher und den LCD-Monitor werden separat ausgewählt. Um die EVF-Anzeige zu wählen, müssen Sie während der Benutzung der **DISP/BACK**-Taste den Sucher ans Auge nehmen.

1

Sucher

Standard

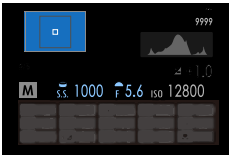


Information Aus

LCD-Monitor

Standard

Information Aus



Info-Anzeige

Die Standard-Anzeige individuell anpassen

So wählen Sie die Elemente, die in der Standard-Anzeige enthalten sein sollen:

1 Wählen Sie „Standardanzeigen“.
Verwenden Sie die **DISP/BACK**-Taste, um die Standard-Anzeigen anzuzeigen.

2 Wählen Sie DISPLAY EINSTELL.
Wählen Sie **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **DISPLAY EINSTELL.** im Setupmenü.

3 Wählen Sie die Elemente aus.
Markieren Sie das jeweilige Element und drücken Sie **MENU/OK** zum Aus- oder Abwählen.

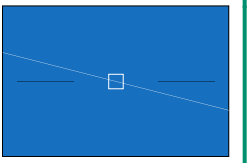
Element	Standard	Element	Standard
RAHMENHILFE	☐	AUSLÖSERTYP	☑
WASSERWAAGE	☐	BLITZ	☑
FOKUS-RAHMEN	☑	SERIENBILD-MODUS	☑
AF-ABSTANDSANZEIGE	☐	DUALER BILDSTAB.-MODUS	☑
MF-ABSTANDSANZEIGE	☑	WEISSABGLEICH	☑
HISTOGRAMM	☐	FILMSIMULATION	☑
AUFNAHME-MODUS	☑	DYNAMIKBEREICH	☑
BLENDE/ZEIT/ISO	☑	VERBLEIBENDE AUFN.	☑
INFO-HINTERGRUND	☑	BILDGRÖSSE/-QUALITÄT	☑
Aufn.Komp. (Ziffer)	☑	VIDEO MODUS & AUFNAHMEZEIT	☑
Aufn.Komp. (Skala)	☑	AUTOMAT. BILDÜBERTRAGUNG	☑
FOKUS-MODUS	☑	BATTERIEZUSTAND	☑
AE-MESSUNG	☑		

4 Speichern Sie die Änderungen.
Drücken Sie **DISP/BACK** zum Speichern der Änderungen.

5 Verlassen Sie die Menüs.
Drücken Sie **DISP/BACK** so oft wie nötig, um die Menüs zu verlassen und zur Aufnahmeanzeige zurückzukehren.

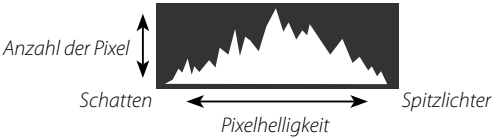
Virtueller Horizont

Wenn **WASSERWAAGE** gewählt ist, wird ein virtueller Horizont angezeigt. Die Kamera ist waagerecht ausgerichtet, wenn beide Linien übereinander liegen. Der virtuelle Horizont erscheint möglicherweise nicht, wenn das Kameraobjektiv nach oben oder unten gerichtet wird.

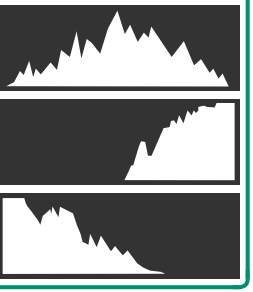


Histogramme

Histogramme zeigen die Tonwertverteilung in einem Bild an. Die Helligkeit wird auf der horizontalen Achse und die Anzahl der Pixel auf der vertikalen Achse dargestellt.



- **Optimale Belichtung**: Die Pixel sind auf einer ausgewogenen Kurve über den gesamten Tonwertbereich verteilt.
- **Überbelichtet**: Die Pixel häufen sich auf der rechten Seite des Diagramms.
- **Unterbelichtet**: Die Pixel häufen sich auf der linken Seite des Diagramms.



Verwenden der Menüs

Drücken Sie **MENU/OK** zum Anzeigen der Menüs.

Navigieren in den Menüs:

1 Drücken Sie **MENU/OK**, um die Menüs anzuzeigen.

2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um das Register für das aktuelle Menü zu markieren.

Register

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um das Register (**1**, **2**, **3**, **4**, **5**, **1**, **2**, **3**, **1**, **2** oder **3**) zu markieren, das den gewünschten Menüpunkt enthält.

4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um den Cursor im Menü zu platzieren.

Touchscreen-Modus

Der LCD-Monitor der Kamera kann als Touchscreen verwendet werden.

Berührungssteuerung zum Aufnehmen

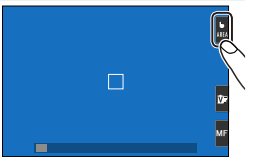
Um die Bedienelemente zu aktivieren, wählen Sie **AN** für **TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG** > **TOUCHSCREEN EIN/AUS**.

EVF

Der LCD-Monitor kann zum Auswählen des Fokusbereichs verwendet werden, während Bilder im elektronischen Sucher (EVF) ausgewählt werden. Verwenden Sie **TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG** > **EVF-TOUCHS. BEREICH EINST.**, um den Bereich des Monitors auszuwählen, der für die Bedienelemente verwendet wird.

LCD-Monitor

Berührungsbedienelemente können für Vorgänge wie die Auswahl des Fokusbereichs und zum Fotografieren verwendet werden. Der durchgeführte Betrieb kann durch Antippen der Touchscreen-Modusanzeige im Display ausgewählt werden, um durch die folgenden Optionen zu schalten.



Die Touchscreen-Modusanzeige wird nicht angezeigt und die Berührungsbedienelemente können nicht verwendet werden, wenn **AUS** für **TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG** > **TOUCHSCREEN EIN / AUS** im Setup-Menü ausgewählt ist.

Die Berührungsbedienelement-Einstellungen können mit der Option **TOUCHSCREEN-MODUS** im Aufnahmemenü angepasst werden.

Standbilder Fotografie

Modus	Beschreibung
TOUCH AUFNAHME	Tippen Sie auf Ihr Motiv im Display, um scharf zu stellen, und lösen Sie den Auslöser aus. Im Serienaufnahmemodus werden Bilder aufgenommen, während Sie Ihren Finger auf dem Display haben.
AF	Antippen, um den Fokuspunkt auszuwählen und den Fokus zu speichern. Der Verschluss kann durch komplettes Herunterdrücken des Auslösers ausgelöst werden.
BEREICH	Antippen, um einen Fokuspunkt oder Zoom auszuwählen. Der Fokusbereich wird zum ausgewählten Punkt verschoben.
AUS	Das Scharfstellen und Auslösen per Touchscreen ist abgeschaltet.

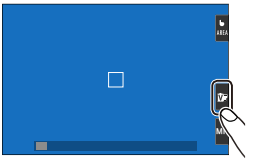
Film-Aufnahmen

Modus	Beschreibung
TOUCH AUFNAHME	Tippen Sie auf Ihr Motiv im Display, um zu fokussieren. Im Fokus-Modus **KONT. AF** (AF-C) passt die Kamera den Fokus kontinuierlich in Reaktion auf Änderungen im Abstand zum Motiv an; um im Fokus-Modus **EINZEL AF** (AF-S) neu zu fokussieren oder um im Fokus-Modus **KONT. AF** auf ein neues Motiv zu fokussieren, tippen Sie auf das Motiv im Monitor.
AF	
BEREICH	Tippen Sie, um einen Fokuspunkt auszuwählen. Wenn **EINZEL AF** (AF-S) für den Fokusmodus ausgewählt wird, fokussiert die Kamera auf das Motiv im ausgewählten Fokuspunkt, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Im Fokus-Modus **KONT. AF** (AF-C) passt die Kamera den Fokus kontinuierlich in Reaktion auf Änderungen im Abstand zum Motiv im ausgewählten Fokuspunkt an.
AUS	Berührungsfokus deaktiviert.

Wir empfehlen die Auswahl von **VARIO AF** für **VIDEO SETUP** > **AF MODUS** im Aufnahmemenü, bevor Sie Filme mit der Berührungssteuerung aufnehmen (in einigen Video-Modi wird **VARIO AF** automatisch ausgewählt).

Anpassen von Einstellungen

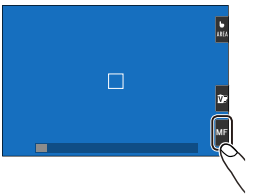
Auf dem Touchscreen können Einstellungen angepasst werden. Die verfügbaren Einstellungen sind vom Aufnahmemodus abhängig.



Modus	Beschreibung
FILMSIMULATION	Wählen Sie einen Filmsimulationstyp. Verfügbar in den Modi **SR+**, **P**, **S**, **A** und **M**.
MOTIVWAHL	Wählen Sie ein Motiv. Verfügbar im Modus **SP**.
ERWEITER. FILTER	Wählen Sie einen erweiterten Filter. Verfügbar im Modus **Adv.**.
HAUT-KORREKTUR	Wählen Sie die Porträt-Verbesserungsstufe. Verfügbar im Modus **HAUT-KORREKTUR** (Lv.1).

Auswählen eines Fokusmodus

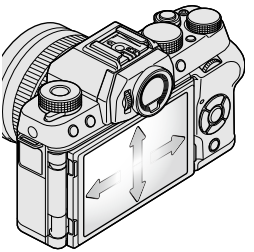
Der Touchscreen kann zum Auswählen des Fokusmodus verwendet werden (📖 69).



Touch-Funktionen

Funktionen lassen sich den folgenden Wisch-Gesten zuordnen, vergleichbar mit den Funktionstasten (📖 168):

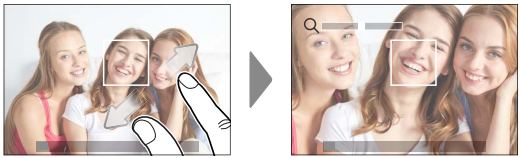
- Nach oben wischen: **T-Fn1**
- Nach links wischen: **T-Fn2**
- Nach rechts wischen: **T-Fn3**
- Nach unten wischen: **T-Fn4**



Touchzoom

Die Berührungssteuerung kann für den digitalen Zoom verwendet werden, unabhängig vom für den **TOUCHSCREEN-MODUS** im Aufnahmemenü ausgewählten Modus.

1. Wählen Sie **ON** für den **BERÜHRUNGSZOOM** im Aufnahmemenü.
2. Verwenden Sie die Gesten des Auseinander- und Zusammenziehens (22), um mit dem digitalen Zoom ein- und auszuzoomen.



Unabhängig davon, wo Sie Ihre Finger anbringen, zoomt die Kamera von der Bildmitte ein und aus.

Die Kamera fokussiert auf den Bereich, der für **AF/MF-EINSTELLUNG** > **FOKUSSIERBEREICH** ausgewählt ist. Wenn **BEREICH** für den **TOUCHSCREEN-MODUS** ausgewählt ist, können Sie den Fokussierbereich auswählen, indem Sie das Display antippen.

3. Nehmen Sie Bilder auf.

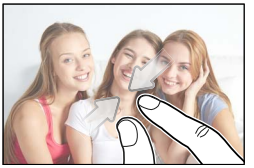
Wiedergabe-Berührungsbedienelemente

Wenn **AN** für **TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG** > **TOUCHSCREEN EIN / AUS** im Setup-Menü ausgewählt ist, können die Berührungsbedienelemente für die folgenden Wiedergabevorgänge verwendet werden:

- **Streichen**: Streichen Sie einen Finger über das Display, um andere Bilder anzuzeigen.

- **Zoom**: Berühren Sie das Display mit zwei Fingern und ziehen Sie sie auseinander, um die Ansicht zu vergrößern.

- **Zusammendrücken**: Berühren Sie das Display mit zwei Fingern und schieben Sie sie zusammen, um die Ansicht zu verkleinern.



Bilder können ausgezoomt werden, bis das gesamte Bild sichtbar ist, aber nicht weiter.

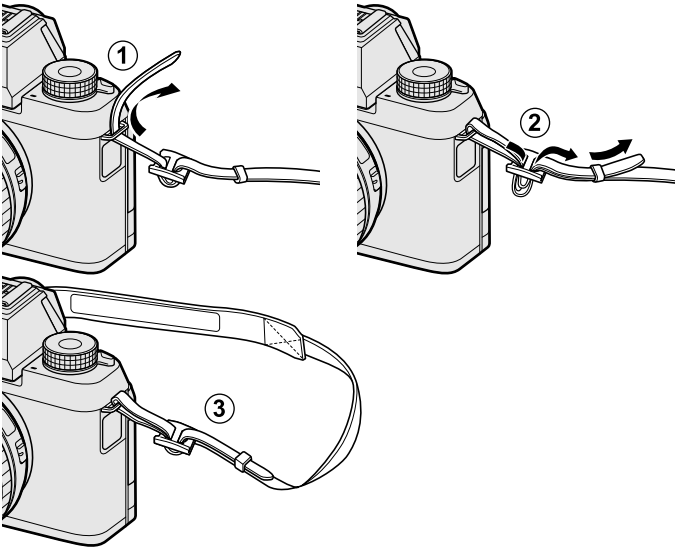
- **Doppelt antippen**: Tippen Sie zweimal auf den Monitor, um den Bereich um den Fokussierpunkt herum zu vergrößern.

- **Scrollen**: Zeigen Sie andere Bildbereiche während des Wiedergabe-Zooms an.

2 Erste Schritte

Anbringen des Schulter-Trageriemens

Bringen Sie den Trageriemen wie nachfolgend gezeigt an den zwei Trageriemenösen an.



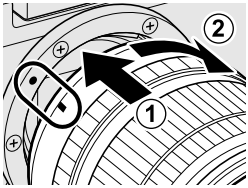
Beachten Sie bei der Riemenbefestigung die Abbildungen.

Um ein Herunterfallen der Kamera zu verhindern, stellen Sie sicher, dass der Riemen richtig befestigt wurde.

Anbringen eines Objektivs

Die Kamera kann mit Objektiven für das FUJIFILM X-Bajonett benutzt werden.

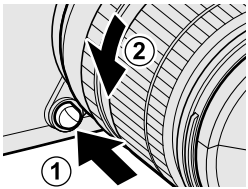
Entfernen Sie den Gehäusedeckel der Kamera und den hinteren Objektivdeckel. Setzen Sie das Objektiv in das Bajonett ein, bringen Sie dafür die Markierungen an Objektiv und Kamera in Übereinstimmung (①). Drehen Sie dann das Objektiv, bis es einrastet (②).



Achten Sie beim Anbringen und Abnehmen von Objektiven darauf, dass kein Staub und keine anderen Fremdkörper in die Kamera gelangen und dass Sie das Innere der Kamera nicht berühren. Drücken Sie beim Anbringen des Objektivs nicht auf den Objektiv-Entriegelungsknopf und vergewissern Sie sich, dass die Verriegelung einrastet.

Objektiv abnehmen

Schalten Sie zum Abnehmen des Objektivs die Kamera aus, drücken Sie dann den Objektiventriegelungsknopf (①) und drehen Sie das Objektiv wie gezeigt (②).



Wenn kein Objektiv montiert ist, bringen Sie den Gehäusedeckel und die Objektivdeckel an, damit sich kein Staub auf den Linsen bzw. in der Kamera ansammelt.

Objektive und anderes optionales Zubehör

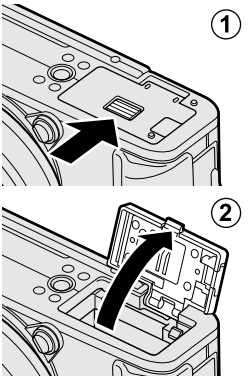
Die Kamera lässt sich mit Objektiven und Zubehör für den FUJIFILM X-Bajonettanschluss verwenden.

Achten Sie beim Objektivwechsel darauf, dass die Objektivdeckel aufgesetzt werden, und vergewissern Sie sich, dass die Objektive frei von Staub und anderen Fremdkörpern sind. Führen Sie den Objektivwechsel nicht im direkten Sonnenlicht oder unter sehr starken Lichtquellen durch, da intensiver Lichteinfall im Kamera-Inneren zu Schäden führen kann.

Einsetzen von Akku und Speicherkarte

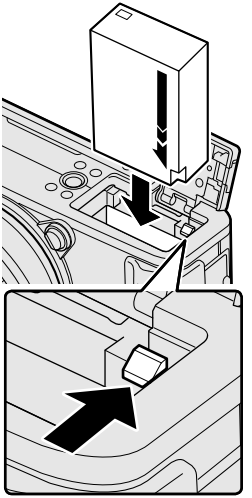
Setzen Sie den Akku und die Speicherkarte wie nachfolgend beschrieben ein.

1 Öffnen Sie die Akkufachabdeckung.
Verschieben Sie den Riegel des Akkufachs wie gezeigt und öffnen Sie die Akkufachabdeckung.



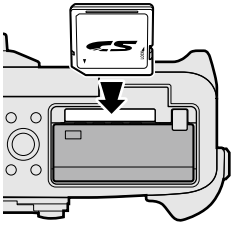
> Nehmen Sie den Akku nicht heraus, solange die Kamera eingeschaltet ist. Anderenfalls können Bilddateien oder Speicherkarten beschädigt werden.
>
> Üben Sie beim Öffnen oder Schließen der Akkufachabdeckung keine übermäßige Kraft aus.

2 Setzen Sie den Akku ein.
Schieben Sie den Akku mit den Kontakten zuerst in Pfeilrichtung in das Akkufach, und drücken Sie dabei den Schnappriegel mit Hilfe des Akkus zur Seite. Überprüfen Sie, dass der Akku sicher verriegelt ist.



> Setzen Sie den Akku in der abgebildeten Ausrichtung ein. ***Wenden Sie keine Kraft an und versuchen Sie nicht, den Akku verkehrt herum oder rückwärts einzusetzen.*** In der korrekten Ausrichtung gleitet der Akku leicht hinein.

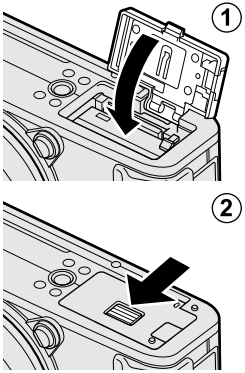
3 Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
Halten Sie die Speicherkarte in der abgebildeten Ausrichtung, und schieben Sie sie bis zum Einrasten hinein.



Achten Sie auf die richtige Ausrichtung; Karte nicht verkanten und keine Gewalt anwenden.

Formatieren Sie die Speicherkarten vor dem ersten Gebrauch. Formatieren Sie Speicherkarten stets erneut in der Kamera, wenn sie zuvor in einem Computer oder in anderen Geräten formatiert wurden.

4 Schließen Sie die Akkufachabdeckung.
Schließen und verriegeln Sie die Abdeckung.

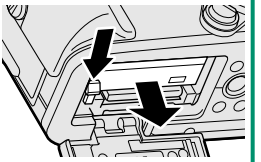


Lässt sich die Abdeckung nicht schließen, ist zu prüfen, ob der Akku richtig herum eingeschoben wurde. Versuchen Sie nicht, die Abdeckung mit Gewalt zu schließen.

Herausnehmen von Akku und Speicherkarte

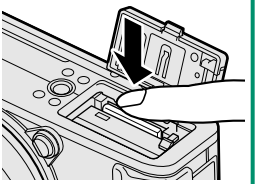
Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen und den Akku oder die Speicherkarte herausnehmen.

Zum Entnehmen des Akkus den Schnappriegel zur Seite drücken und den Akku wie abgebildet aus der Kamera ziehen.



Der Akku kann heiß werden, wenn er in Umgebungen mit hohen Temperaturen verwendet wird. Seien Sie beim Herausnehmen des Akkus vorsichtig.

Zum Herausnehmen die Speicherkarte hineindrücken und langsam freigeben. Die Karte kann dann mit den Fingern herausgezogen werden. Beim Entnehmen springt die Speicherkarte unter Umständen zu schnell aus dem Schlitz. Deshalb beim Entriegeln den Finger sanft auf der Karte lassen.



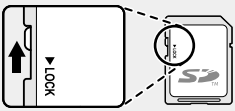
Drücken Sie auf die Mitte der Karte, um sie auszuwerfen.

Kompatible Speicherkarten

SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten von Fujifilm und SanDisk wurden zur Verwendung in dieser Kamera freigegeben; UHS-I-Karten werden unterstützt, während Karten mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 oder besser für die 4K-Serienaufnahme, den Multifokus und die Film-Modi empfohlen werden. Ein vollständiges Verzeichnis der erfolgreich erprobten Speicherkarten finden Sie unter *http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/*. Mit anderen Karten kann die Funktionsfähigkeit nicht garantiert werden. Die Kamera kann nicht mit xD-Picture Cards oder mit Karten des Typs MultiMediaCard (MMC) betrieben werden.

Schalten Sie die Kamera nicht aus und entnehmen Sie keine Speicherkarte, während die Speicherkarte formatiert wird oder während Daten darauf gespeichert oder gelöscht werden. Anderenfalls kann die Karte beschädigt werden.

Die Speicherkarten können schreibgeschützt werden, sodass die Karten sich nicht formatieren lassen und keine Bilder aufgezeichnet oder gelöscht werden können. Schieben Sie den Schreibschutzschalter vor dem Einlegen einer Speicherkarte in die Position ohne Schreibschutz.



Speicherkarten sind klein und könnten verschluckt werden. Deshalb außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Konsultieren Sie sofort einen Arzt, wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt hat.

Mini-SD- oder Micro-SD-Adapter, die größer oder kleiner als Speicherkarten sind, können möglicherweise nicht normal ausgeworfen werden. Falls die Adapterkarte sich nicht auswerfen lässt, bringen Sie die Kamera zu einem autorisierten Kundendienst. Entnehmen Sie die Karte nicht mit Gewalt.

Bringen Sie keine Etiketten oder andere Dinge auf Speicherkarten an. Sich ablösende Etiketten können eine Fehlfunktion der Kamera verursachen.

Die Aufnahme von Videofilmen kann mit bestimmten Speicherkartentypen unter Umständen abbrechen.

Wenn Sie nach dem Formatieren einer Speicherkarte in der Kamera zum ersten Mal ein Bild aufnehmen, erstellt die Kamera einen Ordner, in dem die neue Aufnahme und nachfolgende Bilder gespeichert werden. Benennen Sie diesen Ordner nicht um und löschen Sie ihn nicht. Verwenden Sie auch keine Computer oder andere Geräte, um Bilddateien auf der Speicherkarte zu bearbeiten, zu löschen oder umzubenennen. Benutzen Sie für das Löschen von Bildern die Kamera. Kopieren Sie die Dateien vor dem Umbenennen oder Bearbeiten auf einen Computer und bearbeiten Sie die Kopien, nicht die Originale. Umbenannte Dateien können beim Wiedergeben mit der Kamera Probleme bereiten.

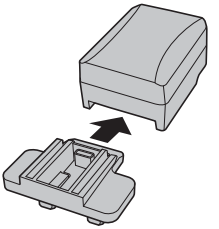
Laden des Akkus

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Schalten Sie die Kamera aus und laden Sie den Akku vor Gebrauch auf. Der Akku wird im Inneren der Kamera aufgeladen.

Ein Akku vom Typ NP-W126S gehört zum Lieferumfang der Kamera. Das Aufladen des leeren Akkus dauert etwa 210 Minuten.

1 Bringen Sie den Steckeradapter am Netzteil an.

Bringen Sie den Steckeradapter wie dargestellt an und stellen Sie sicher, dass er vollständig eingesteckt ist und hörbar in die Anschlüsse des Netzteils einrastet.

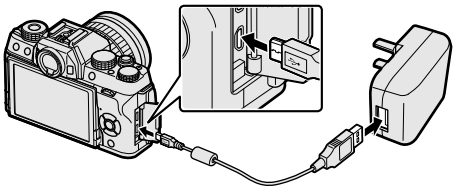


Der mitgelieferte Zwischenstecker ist ausschließlich zum Gebrauch mit dem AC-Netzadapter AC-5VG bestimmt. Benutzen Sie ihn nicht mit anderen Geräten.

Die Form des Zwischensteckers variiert je nach dem Verkaufsland.

2 Laden Sie den Akku auf.

Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel an das mitgelieferte Netzteil an. Stecken Sie das Netzteil dann in eine Innenraumsteckdose.



Schließen Sie das Kabel an den Micro-USB-Anschluss (Micro-B) der Kamera an.

Stellen Sie sicher, dass die Stecker richtig ausgerichtet sind und stecken Sie sie dann vollständig ein.

Ladestatus

Die Kontrollleuchte zeigt den Ladezustand des Akkus wie folgt an:

Kontrollleuchte	Akkustatus
Ein	Akku lädt.
Aus	Aufladen abgeschlossen.
Blinkt	Akkufehler.

Der Akku wird nicht geladen, solange die Kamera eingeschaltet ist.

Verwenden Sie den AC-Netzadapter mit dem Zwischenstecker für Ihr Land oder Ihre Region.

Kleben Sie keine Etiketten oder andere Dinge auf den Akku. Anderenfalls lässt sich der Akku unter Umständen nicht mehr aus der Kamera nehmen.

Schließen Sie die Akkukontakte nicht kurz. Der Akku kann sonst sehr heiß werden.

Lesen Sie die Sicherheitshinweise im Abschnitt „Akku und Stromversorgung".

Verwenden Sie nur Akkuladegeräte, die für den Einsatz mit diesem Akku-Typ bestimmt sind. Anderenfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Entfernen Sie nicht die Etiketten vom Akku und versuchen Sie nicht, das Gehäuse aufzubrechen oder auseinanderzunehmen.

Bei Nichtgebrauch verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf. Falls der Akku seine Ladung nicht mehr hält, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht und muss ersetzt werden.

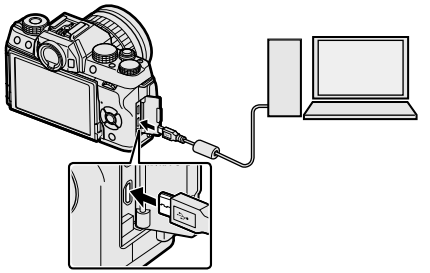
Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose, wenn es nicht verwendet wird.

Entfernen Sie Schmutz von den Akkukontakten mit einem sauberen, trockenen Tuch. Anderenfalls lässt sich der Akku möglicherweise nicht aufladen.

Die Ladezeiten können sich bei sehr niedrigen oder sehr hohen Temperaturen verlängern.

Aufladen über einen Computer

Der Akku kann aufgeladen werden, indem die Kamera an einen Computer angeschlossen wird. Schließen Sie wie dargestellt das mitgelieferte USB-Kabel an; achten Sie darauf, dass die Stecker richtig eingesteckt sind. Die Stecker müssen vollständig eingesteckt werden.

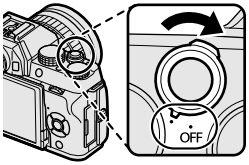


- Der Akku wird nicht geladen, solange die Kamera eingeschaltet ist.
- Schließen Sie das Kabel an den Micro-USB-Anschluss (Micro-B) der Kamera an.
- Verbinden Sie die Kamera direkt mit dem Computer; benutzen Sie keinen Anschluss an der Tastatur oder einem USB-Hub.
- Der Ladevorgang stoppt, wenn der Computer in den Ruhemodus wechselt; zum Weiterladen den Computer wecken und das USB-Kabel trennen und wieder anschließen.
- Abhängig vom Computermodell, dessen Einstellungen oder Zustand wird das Aufladen möglicherweise nicht unterstützt.

Ein- und Ausschalten der Kamera

Benutzen Sie den **ON/OFF**-Schalter, um die Kamera ein- und auszuschalten.

Drehen Sie zum Einschalten der Kamera den Schalter auf **ON** und zum Ausschalten auf **OFF**.



Fingerabdrücke oder andere Flecken auf Objektiv oder Sucher können die Aufnahmen bzw. den Blick in den Sucher beeinträchtigen. Halten Sie das Objektiv und den Sucher sauber.

Drücken Sie die ▶-Taste, um die Wiedergabe zu starten. Drücken Sie den Auslöser halb ein, um in den Aufnahmemodus zurückzukehren.

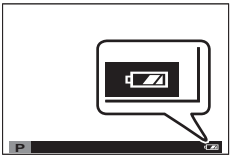
Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn in dem unter **POWER MANAGEMENT** > **AUTOM. AUS** festgelegten Zeitraum keine Bedienung stattfindet. Um die Kamera nach dem automatischen Ausschalten wieder zu aktivieren, drücken Sie den Auslöser halb ein oder stellen Sie den **ON/OFF**-Schalter auf **OFF** und dann wieder auf **ON**.

Die Auswahl von **HOCHLEISTUNG** für **POWER MANAGEMENT** verkürzt die Startzeit.

Prüfen des Akkuladezustands

Überprüfen Sie nach dem Einschalten der Kamera den Akkuladezustand im Display.

Der Ladezustand wird folgendermaßen angezeigt:



2

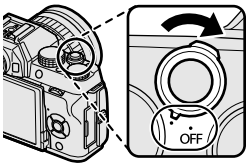
Anzeige	Beschreibung
(weiß)	Der Akku ist teilweise entladen.
(weiß)	Batterie ungefähr zu zwei Dritteln aufgeladen.
(weiß)	Der Akku ist ungefähr ein Drittel aufgeladen. So bald wie möglich aufladen.
(rot)	Niedrige Akkuladung. Laden Sie den Akku auf.
(blinkt rot)	Der Akku ist leer. Schalten Sie die Kamera aus und laden Sie den Akku auf.

Grundeinstellungen

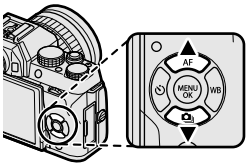
Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, können Sie die Sprache wählen und die Kamera-Uhr einstellen. Bei Standardeinstellung können Sie zudem die Kamera und ein Smartphone oder Tablet miteinander koppeln (Pairing), sodass Sie später die Uhren synchronisieren oder Bilder herunterladen können. Folgen Sie beim erstmaligen Einschalten der Kamera den nachstehenden Schritten.

Wenn Sie beabsichtigen, die Kamera und ein Smartphone oder Tablet miteinander zu koppeln, müssen Sie zuerst die neueste Version der FUJIFILM Camera Remote App auf dem Smartphone bzw. Tablet installieren. Weitere Informationen finden Sie im Internet: *http://app.fujifilm-dsc.com/de/camera_remote/*

1 Schalten Sie die Kamera ein.
Es erscheint die Sprachauswahl.



2 Wählen Sie eine Sprache.
Markieren Sie eine Sprache und drücken Sie auf **MENU/OK**.



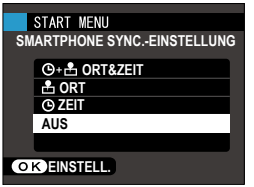
3 Führen Sie das Pairing der Kamera mit dem Smartphone oder Tablet durch.
Drücken Sie **MENU/OK**, um die Kamera und ein Smartphone oder Tablet, auf dem die FUJIFILM Camera Remote App läuft, miteinander zu koppeln.

Um den Pairing-Vorgang zu überspringen, drücken Sie **DISP/BACK**.

4 Prüfen Sie die Uhrzeit.
Nach dem Pairing-Vorgang werden Sie dazu aufgefordert, die Kamera-Uhr auf die vom Smartphone oder Tablet gemeldete Uhrzeit einzustellen. Vergewissern Sie sich, dass die Uhrzeit stimmt.

Zum manuellen Einstellen der Uhr drücken Sie **DISP/BACK** (📖 37).

5 Synchronisieren Sie die Kameraeinstellungen mit den auf Ihrem Smartphone oder Tablet konfigurierten Einstellungen.



6 Stellen Sie die Uhr.
Drücken Sie **MENU/OK**, um die Kamera-Uhr auf die vom Smartphone oder Tablet gemeldete Uhrzeit einzustellen und in den Aufnahmemodus zu gelangen.

Wenn der Akku für längere Zeit aus der Kamera entnommen wird, stellt sich die Uhrzeit der Kamera zurück und die Sprachauswahl erscheint beim Einschalten der Kamera.

Überspringen des momentanen Schritts
Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den momentanen Schritt zu überspringen. Es erscheint ein Bestätigungsdialog; wählen Sie **NEIN**, damit Sie die übersprungenen Schritte beim nächsten Einschalten der Kamera nicht wiederholen müssen.

Wählen einer anderen Sprache

So wird die Spracheinstellung geändert:

1. **Zeigen Sie die Sprachoptionen an.**
   Zeigen Sie das Hauptmenü an und wählen Sie 言語/LANG..
2. **Wählen Sie eine Sprache.**
   Markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie **MENU/OK**.

Ändern von Uhrzeit und Datum

So stellen Sie die Kamera-Uhr:

1. **Zeigen Sie den Menüpunkt DATUM/ZEIT an.**
   Zeigen Sie das Hauptmenü an und wählen Sie **DATUM/ZEIT**.
2. **Stellen Sie Uhrzeit und Datum ein.**
   Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um Jahr, Monat, Tag, Stunde oder Minute zu markieren, und drücken Sie zum Ändern nach oben oder unten. Drücken Sie auf **MENU/OK**, damit die Einstellungen wirksam werden.

NOTIZEN

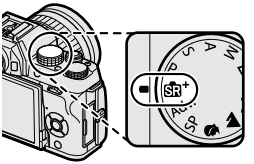
3 Grundlagen Aufnahme & Wiedergabe Fotos

Fotos aufnehmen

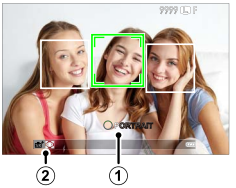
Dieser Abschnitt erläutert Grundlegendes für das Fotografieren.

1 Modus SR+ wählen.

Drehen Sie das Moduswahlrad auf SR+ (**ERW. SR-AUTO**). Die folgenden Informationen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt.



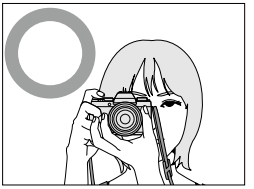
① **Motivzeichen**: Die Kamera wählt automatisch das passende Motivprogramm.
② **Das [◉]-Symbol**: Zeigt an, dass die Kamera auf die Augen des Motivs scharfstellt.



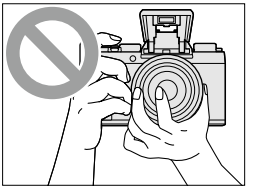
Im SR+-Modus passt die Kamera den Fokus kontinuierlich an und sucht nach Augen und verbraucht viel Akkuladung; zudem ist das Geräusch, das die Kamera beim Fokussieren macht, möglicherweise hörbar.

2 Die Kamera bereit machen.

Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen und legen Sie die Ellbogen an den Körper. Eine unruhige Kamerahaltung kann verwacklungsunscharfe Bilder verursachen.



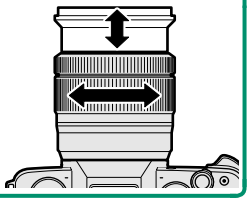
Um unscharfe oder unterbelichtete (zu dunkle) Bilder zu vermeiden, dürfen Objektiv, Blitzgerät und AF-Hilfslicht nicht von den Fingern oder anderen Objekten verdeckt sein.



3 Den Bildausschnitt wählen.

Objektive mit Zoomring

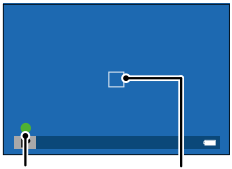
Mit dem Zoomring können Sie den im Display angezeigten Bildausschnitt verändern. Drehen nach links verkürzt die Brennweite (weiter Bildausschnitt), Drehen nach rechts verlängert die Brennweite (enger Bildausschnitt).



4 Scharfstellen.

Drücken Sie zum Fokussieren den Auslöser halb ein.

Wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist, wird eventuell das AF-Hilfslicht aktiviert.



Wenn die Kamera scharfstellen kann, gibt sie zwei Piepsignale ab, und das Fokusmessfeld und die Fokusanzeige leuchten grün. Die Einstellungen für Schärfe und Belichtung werden gespeichert, solange der Auslöser halb eingedrückt bleibt.

Wenn die Kamera nicht scharfstellen kann, wird das Fokusmessfeld rot, es erscheint das Symbol **! AF** und die Fokusanzeige blinkt weiß.

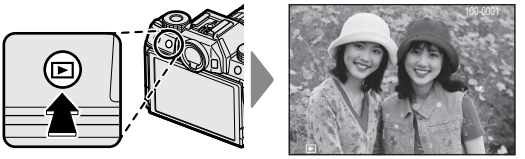
5 Aufnehmen.

Drücken Sie sanft den Auslöser vollständig herunter, um das Bild aufzunehmen.

Fotos wiedergeben

Die Bilder können auf dem LCD-Monitor angesehen werden.

Zum Anzeigen der Bilder in Einzelbildansicht drücken Sie ▶.



3

Um weitere Bilder anzuzeigen, drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts oder drehen Sie das Hauptsteuerrad. Durch Drücken der Auswahltaste oder Drehen des Rads nach rechts werden die Bilder in der Aufnahme-Reihenfolge angezeigt, durch Drücken bzw. Drehen nach links in umgekehrter Reihenfolge. Halten Sie die Auswahltaste gedrückt, um schnell zum gewünschten Bild zu blättern.

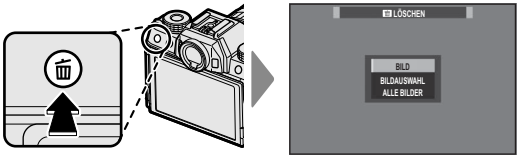
Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, sind mit dem Symbol 🎁 („Geschenkbild") gekennzeichnet, um darauf hinzuweisen, dass sie evtl. nicht richtig angezeigt werden und die Ausschnittvergrößerung evtl. nicht verfügbar ist.

Bilder löschen

Für das Löschen von Bildern drücken Sie die 🗑-Taste.

Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden. Kopieren Sie wichtige Aufnahmen auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät, bevor Sie fortfahren.

1 Drücken Sie während der Einzelbild-Wiedergabe einer Aufnahme die 🗑-Taste und wählen Sie **BILD**.



2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern, und drücken Sie **MENU/OK**, um ein Bild zu löschen (es erscheint kein Bestätigungsdialog). Wiederholen Sie diesen Vorgang, um weitere Aufnahmen zu löschen.

Schreibgeschützte Bilder lassen sich nicht löschen. Entfernen Sie den Schreibschutz von den Bildern, die Sie löschen möchten (📖 139).

Bilder können auch mittels 🗑 **LÖSCHEN** im Wiedergabemenü gelöscht werden (📖 136).

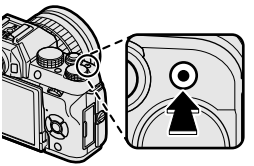
NOTIZEN

4 Grundlagen Aufnahme & Wiedergabe Videos

Videofilme aufnehmen

Nehmen Sie Filme mit Ton auf.

1 Drücken Sie ⊙, um die Aufnahme zu starten.

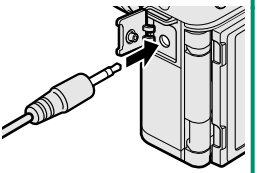


Während der Aufzeichnung erscheinen die Aufnahmeanzeige (◉) und die verbleibende Aufnahmezeit.

2 Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie ⊙ erneut. Die Aufnahme endet automatisch, wenn die maximale Länge erreicht oder die Speicherkarte voll ist.

Einsatz eines externen Mikrofons

Der Ton kann mit einem externen Mikrofon aufgezeichnet werden, das an Mikrofonbuchsen mit 2,5 mm Durchmesser angeschlossen werden kann. Mikrofone, die eine Stromversorgung über den Anschluss benötigen, können nicht benutzt werden. Einzelheiten finden Sie in der Anleitung zum Mikrofon.



Verwenden Sie bei Filmaufnahmen eine Speicherkarte mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 oder besser.

Der Touchzoom ist bei der Filmaufnahme nicht verfügbar.

Der Bereich, der aufgenommen wurde, wenn **AN** für **DIGIT. BILDSTABILIS.** ausgewählt ist, ist kleiner als der im LCD-Monitor oder im elektronischen Sucher (EVF) dargestellte.

Die Tonaufnahme erfolgt über das eingebaute Mikrofon oder ein externes Mikrofon (optionales Zubehör). Bedecken Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon. Das Mikrofon nimmt möglicherweise während der Aufnahme Objektivgeräusche und andere Kamerageräusche auf.

In Videofilmen mit sehr hellen Objekten können vertikale oder horizontale Streifen auftreten. Diese Erscheinung ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Das Leuchten der Kontrollleuchte signalisiert die laufende Videoaufzeichnung. Während der Aufnahme können Sie die Belichtungskorrektur um bis zu ±2 EV verändern und die Brennweite am Zoomring des Objektivs verstellen (falls verfügbar).

Unter Umständen ist das Aufnehmen bei bestimmten Einstellungen nicht möglich; in anderen Fällen lassen sich Einstellungen möglicherweise nicht während der Aufnahme anwenden.

Video-Einstellungen verändern

- Passen Sie die Filmeinstellungen im Menü **VIDEO SETUP** an.
- Der Videofilm-Typ, die Bildgröße und Bildrate lassen sich mit dem Menüpunkt **VIDEO SETUP** > **VIDEO MODUS** auswählen.
- Der Modus für die Wahl des AF-Fokussierbereichs beim Filmen wird mit dem Menüpunkt **VIDEO SETUP** > **AF MODUS** bestimmt; wählen Sie zwischen **MEHRFELD** und **VARIO AF**.
- Der Fokusmodus wird mit **VIDEO SETUP** > **FOKUS MODUS** ausgewählt; wählen Sie **KONT. AF** für die kontinuierliche Scharfeinstellung oder wählen Sie **EINZEL AF** und aktivieren Sie die intelligente Gesichtserkennung. Die intelligente Gesichtserkennung ist nicht im manuellen Fokusmodus verfügbar.

Schärfentiefe

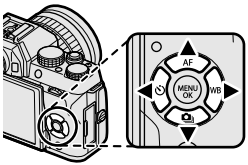
Die manuelle Blendenwahl ist mit den Belichtungsfunktionen **A** und **M** verfügbar; stellen Sie die Blende vor Aufnahmebeginn ein. Mit großer Blende (kleiner Blendenzahl) ergibt sich ein weicher, unscharfer Hintergrund. Dieser Effekt lässt sich durch Vergrößern des Abstands zwischen Hauptobjekt und Hintergrund verstärken.

Videofilme wiedergeben

Videoaufnahmen auf der Kamera abspielen.

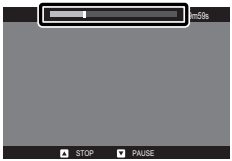
Filme sind bei der Einzelbild-Wiedergabe durch das Symbol gekennzeichnet. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um mit der Filmwiedergabe zu beginnen.

Folgende Vorgänge können während der Filmwiedergabe ausgeführt werden:



Auswahltaste	Einzelbildwiedergabe	Wiedergabe läuft ( )	Wiedergabe angehalten ( )
▲	—	Wiedergabe beenden	
▼	Wiedergabe starten	Wiedergabe anhalten	Wiedergabe fortsetzen
◀▶	Andere Bilder anzeigen	Abspiel-geschwindigkeit verändern	Einzelne Bilder rückwärts/vorwärts springen

Während der Wiedergabe wird die aktuelle Position im Film im Display angezeigt.



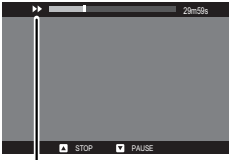
Decken Sie den Lautsprecher während der Wiedergabe nicht ab.

Der Ton wir nicht wiedergegeben, wenn **AUS** für **TON & BLITZ** ausgewählt ist.

Um die Wiedergabe anzuhalten und die Lautstärkeregelung aufzurufen, drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Lautstärke einzustellen, und drücken Sie erneut **MENU/OK**, um mit der Wiedergabe fortzufahren. Die Lautstärke kann auch im Setup-Menü eingestellt werden (148).

Wiedergabegeschwindigkeit

Drücken Sie die Auswahltaste während der Wiedergabe nach links oder rechts, um die Wiedergabegeschwindigkeit anzupassen. Die Geschwindigkeit wird durch die Anzahl der Pfeile dargestellt (▶ oder ◀).



Pfeile

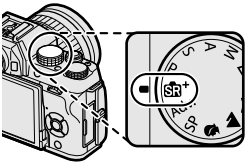
5 Fotos aufnehmen

Auswahl eines Aufnahmemodus

Wählen Sie passend zur Aufnahmesituation oder Motivart einen Aufnahmemodus aus.

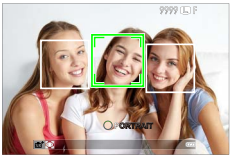
SR+ ERW. SR-AUTO

Wenn das Moduswahlrad auf SR+ gedreht wird, wählt die Kamera optimale Einstellungen passend zum erkannten Motivtyp.



Das Motiv wird durch ein Zeichen auf dem Display angezeigt.

Motivzeichen	Motivzeichen
AUTO	MAKRO
PORTRAIT	NACHTPORTRÄT
LANDSCHAFT	GEGENLICHTPORTRÄT
NACHT	



Motivzeichen

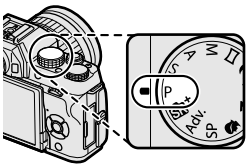
Der ausgewählte Modus kann von den Aufnahmebedingungen abhängig sein. Wenn der Modus und das Motiv nicht übereinstimmen, wählen Sie den **P**-Modus oder wählen Sie **SP** und wählen Sie ein Motiv manuell.

Von der Kamera erkannte Motive werden durch grüne Rahmen gekennzeichnet; drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um auf das Motiv im Rahmen scharf zu stellen.

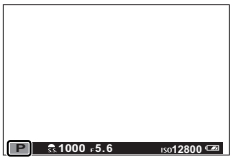
Programmautomatik (P)

Lassen Sie die Kamera die Belichtungszeit und Blende für eine optimale Belichtung einstellen. Weitere Zeit-Blenden-Kombinationen, die die gleiche Belichtung bewirken, können mit dem Programm-Shift gewählt werden.

Drehen Sie das Moduswahlrad auf **P**.

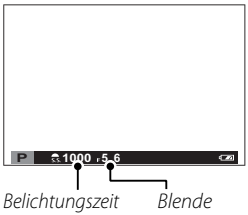


Im Display erscheint **P**.



Programm-Shift

Drehen Sie am Nebensteuerrad, um eine andere Kombination aus Belichtungszeit und Blende zu wählen, die zur gleichen Belichtung führt (Programm-Shift).



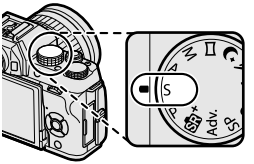
Die Programmverschiebung ist nicht verfügbar, wenn:
- Das angeschlossene Blitzgerät TTL Auto unterstützt
- **AUTO** für **DYNAMIKBEREICH** ausgewählt ist
- Die Filmaufnahme läuft

Abbrechen können Sie den Programm-Shift durch Ausschalten der Kamera.

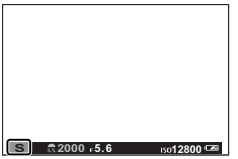
Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (S)

Sie wählen eine Belichtungszeit und die Kamera stellt dazu die passende Blende für eine optimale Belichtung ein.

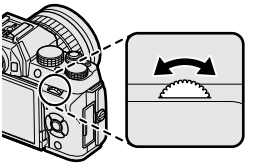
1 Drehen Sie das Moduswahlrad auf **S**.



Im Display erscheint **S**.



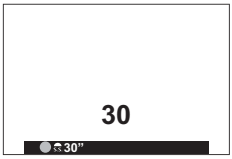
2 Verwenden Sie das vordere Einstellrad, um eine Belichtungszeit auszuwählen.



Wenn mit der gewählten Belichtungszeit keine korrekte Belichtung erzielt werden kann, wird der Blendenwert rot angezeigt.

Langzeitbelichtung T

Belichtungszeiten länger als 1 s werden als „Langzeitbelichtungen“ bezeichnet. Benutzen Sie möglichst ein Stativ, um Wackelbewegungen der Kamera während der Belichtung zu verhindern.

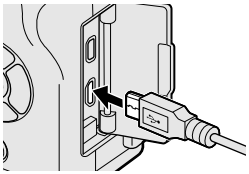


Während des Belichtungsvorgangs erscheint eine Countdown-Anzeige.

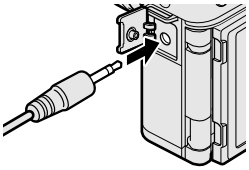
Um das „Bildrauschen“ (Flecken) bei Langzeitbelichtungen zu verringern, wählen Sie **AN** für **NR LANGZ. BELICHT.**. Beachten Sie, dass dadurch das Speichern der Bilder nach der Aufnahme länger dauern kann.

Verwenden eines Fernauslösers

Für Langzeitbelichtungen kann der optional erhältliche Fernauslöser RR-90 benutzt werden. Der RR-90 wird an der Micro-USB-Buchse (Micro-B) USB 2.0 angeschlossen.



Alternativ lassen sich Fernauslöser von Drittanbietern mit dem Fernauslöseranschluss der Kamera verbinden (3-poliger Miniklinkenstecker ⌀2,5 mm).

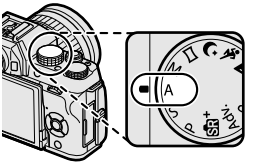


Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt, wenn ein Auslöser eines Drittanbieters angeschlossen ist; drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie **FERN.** für **VIDEO SETUP** > **MIKROFON/FERNAUS.**.

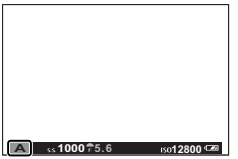
Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (A)

Sie wählen eine Blende und die Kamera stellt dazu die passende Belichtungszeit für eine optimale Belichtung ein.

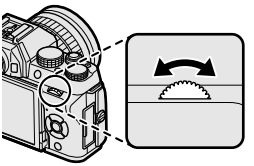
1 Drehen Sie das Moduswahlrad auf **A**.



Im Display erscheint **A**.



2 Verwenden Sie das vordere Einstellrad, um eine Blende auszuwählen.



Wenn mit der gewählten Blende keine korrekte Belichtung erzielt werden kann, wird die Belichtungszeit rot angezeigt.

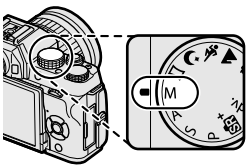
Vorschau der Schärfentiefe

Wenn **VORSCHAU SCHÄRFENTIEFE** einer Funktionstaste zugeordnet ist, wird durch Drücken der Taste ein -Symbol angezeigt und die Blende auf den gewählten Wert geschlossen, wodurch die Schärfentiefe vorab beurteilt werden kann, wenn die Sicht durch das Objektiv im Display erscheint.

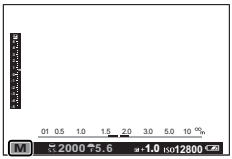
Manuelle Belichtungseinstellung (M)

In diesem Modus können Sie von der Belichtungseinstellung abweichen, die von der Kamera vorgeschlagen wird.

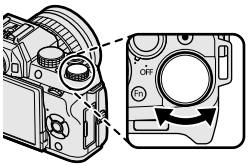
1 Drehen Sie das Moduswahlrad auf **M**.



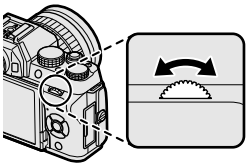
Im Display erscheint **M**.



2 Drehen Sie am Hauptsteuerrad für die Wahl der Belichtungszeit und am Nebensteuerrad für die Blendenwahl.



Belichtungszeit



Blende

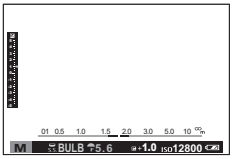
> Die Anzeige zur manuellen Belichtung beinhaltet eine Belichtungsanzeige, die angibt, um wieviel das Bild mit den aktuellen Einstellungen gegenüber der Belichtungsautomatik unter- oder überbelichtet wäre.

Belichtungsvorschau

Wählen Sie für die Vorschau der Belichtung auf dem LCD-Monitor **AN** für **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **BEL.-VORSCHAU MAN.**. Wählen Sie **AUS**, wenn Sie den Blitz verwenden oder bei anderen Gelegenheiten, bei denen sich die Belichtung ändern kann, wenn das Bild aufgenommen wird.

Langzeitbelichtung B

Drehen Sie am Hauptsteuerrad, bis **BULB** in der Zeitanzeige erscheint. Mit dieser Funktion bleibt der Verschluss so lange geöffnet, wie der Auslöser gedrückt wird. Benutzen Sie möglichst ein Stativ, um Wackelbewegungen der Kamera während der Aufnahme zu verhindern.



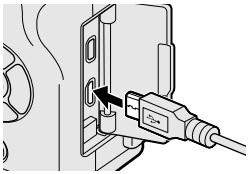
Der Verschluss bleibt bis zu 60 Minuten lang offen oder 1 Sekunde, wenn der elektronische Verschluss verwendet wird.

Während des Belichtungsvorgangs erscheint eine Countdown-Anzeige.

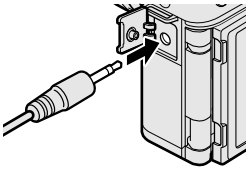
Um das „Bildrauschen" (Flecken) bei Langzeitbelichtungen zu verringern, wählen Sie **AN** für **NR LANGZ. BELICHT.**. Beachten Sie, dass dadurch das Speichern der Bilder nach der Aufnahme länger dauern kann.

Verwenden eines Fernauslösers

Für Langzeitbelichtungen kann der optional erhältliche Fernauslöser RR-90 benutzt werden. Der RR-90 wird an der Micro-USB-Buchse (Micro-B) USB 2.0 angeschlossen.



Alternativ lassen sich Fernauslöser von Drittanbietern mit dem Fernauslöseranschluss der Kamera verbinden (3-poliger Miniklinkenstecker ⌀2,5 mm).

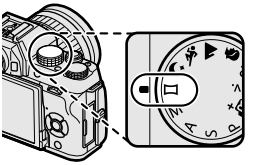


Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt, wenn ein Auslöser eines Drittanbieters angeschlossen ist; drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie **FERN.** für **VIDEO SETUP** > **MIKROFON/FERNAUS.**.

PANORAMA

Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um ein Panoramabild zu erstellen.

1 Drehen Sie das Moduswahlrad auf (**PANORAMA**).

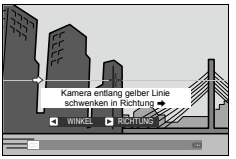


2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um den Winkel festzulegen, in dem die Kamera bei der Aufnahme geschwenkt wird. Markieren Sie eine Größe und drücken Sie **MENU/OK**.

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Auswahl der Schwenkrichtungen anzuzeigen. Markieren Sie eine Schwenkrichtung und drücken Sie **MENU/OK**.

4 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um mit der Aufnahme zu beginnen. Sie müssen den Auslöser während der Aufnahme nicht gedrückt gehalten.

5 Schwenken Sie die Kamera in Pfeilrichtung. Die Aufnahme endet automatisch, wenn die Kamera bis zum Ende der Führungsanzeige geschwenkt wurde und das Panorama vollständig ist.



Für beste Ergebnisse

Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit Objektiven mit einer Brennweite von 35 mm oder weniger (entspricht 50 mm oder weniger beim Kleinbildformat). Stützen Sie Ihre Ellbogen an Ihrem Oberkörper ab und bewegen Sie die Kamera langsam in einem kleinen Kreis bei konstanter Geschwindigkeit, halten Sie die Kamera dabei genau waagerecht oder senkrecht zum Horizont und achten Sie darauf, nur in die angezeigte Richtung zu schwenken. Optimal ist die Verwendung eines Stativs mit Schwenkkopf. Wenn die gewünschten Ergebnisse nicht erreicht werden, versuchen Sie, die Kamera mit einer anderen Geschwindigkeit zu schwenken.

Die Aufnahme endet, wenn der Auslöser während des Aufnehmens ganz heruntergedrückt wird. Es wird eventuell kein Panorama aufgezeichnet, wenn der Auslöser gedrückt wird, bevor das Panorama vollständig ist.

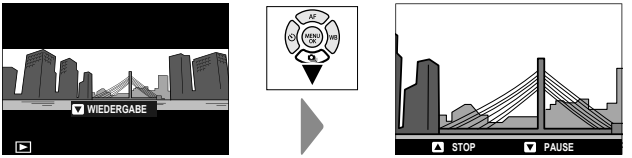
Panoramen werden aus mehreren Einzelbildern erstellt; die erste Aufnahme bestimmt die Belichtung für das gesamte Panorama. In manchen Fällen kann es dazu kommen, dass die Kamera einen größeren oder kleineren Bildwinkel als gewünscht aufnimmt oder sich die Aufnahmen nicht einwandfrei zusammensetzen lassen. Der letzte Teil des Panoramas wird möglicherweise nicht gespeichert, wenn der Aufnahmevorgang vor dem Abschluss des Panoramaschwenks endet.

Die Aufnahme kann abbrechen, wenn die Kamera zu schnell oder zu langsam geschwenkt wird. Wenn Sie die Kamera in eine andere Richtung als angezeigt schwenken, wird die Aufnahme abgebrochen.

Die gewünschten Ergebnisse werden unter Umständen nicht erzielt, wenn Sie Objekte in Bewegung aufnehmen, bei Objekten in kurzer Distanz zur Kamera, bei einförmigen Motivbereichen wie Himmel oder Grasflächen, bei Objekten in konstanter Bewegung (wie Wellen und Wasserfälle) oder bei Motiven mit deutlichen Helligkeitsänderungen. Panoramen können verwackelt sein, wenn das Motiv schwach beleuchtet ist.

Betrachten von Panoramabildern

In der Einzelbildwiedergabe können Sie mit dem vorderen Einstellrad Panoramen vergrößern oder verkleinern. Alternativ können Sie das Panorama auch mit der Auswahltaste wiedergeben.

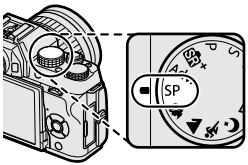


Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die Wiedergabe zu beginnen, drücken Sie sie erneut, um sie anzuhalten. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Schwenkrichtung zu wählen, während die Wiedergabe läuft, oder um das Panorama manuell zu scrollen, während die Wiedergabe angehalten ist; vertikale Panoramen werden vertikal gescrollt, horizontale Panoramen horizontal. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren. Um andere Bilder anzuzeigen, kehren Sie zur Einzelbildwiedergabe zurück, und drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts.

SP MOTIVWAHL / / / /

Die Kamera verfügt über eine Auswahl von Motivprogrammen, die an bestimmte Aufnahmebedingungen oder Motivtypen angepasst sind.

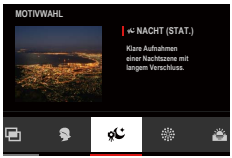
1 Drehen Sie das Moduswahlrad auf **SP** (**MOTIVWAHL**).



Die folgenden Motivprogramme können direkt mit dem Moduswahlrad eingestellt werden:

Motivprogramm	Beschreibung
HAUT-KORREKTUR ( )	Wählen Sie diesen Modus für weiche Hauttöne bei Porträtaufnahmen. Wenn **AN** für die **TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG** > **TOUCHSCREEN EIN / AUS** ausgewählt ist, können Sie mit der Touchsteuerung des Ausmaß der Portraitvergrößerung auswählen.
LANDSCHAFT	Wählen Sie diesen Modus für Tageslichtaufnahmen von Landschaften und Stadtansichten.
SPORT	Wählen Sie diesen Modus für das Fotografieren von Objekten in Bewegung.
NACHT	Wählen Sie diesen Modus für schwach beleuchtete Dämmerungs- oder Nachtmotive.

2 Drücken Sie **MENU/OK**, während die Beschreibung des Modus angezeigt wird.



Falls das Livebild auf dem LCD-Monitor erscheint, drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie **MOTIVWAHL** im Aufnahmemenü.

3 Markieren Sie das gewünschte Motiv.

Motivprogramm	Beschreibung
PORTRAIT	Wählen Sie diesen Modus für Porträtaufnahmen.
NACHT (STAT.)	Wählen Sie diesen Modus für lange Belichtungszeiten bei Nachtaufnahmen.
FEUERWERK	Verwendet lange Belichtungszeiten, um die sich ausbreitenden Feuerwerkfiguren aufzunehmen.
SONN.UNTERG	Wählen Sie diesen Modus für lebhafte Farben bei Sonnenaufgängen und -untergängen.
SCHNEE	Wählen Sie diesen Modus für brillante, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von leuchtend weißen Schneeflächen wiedergeben, die das Bild dominieren.
STRAND	Wählen Sie diesen Modus für brillante, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von sonnenbeschienenen Stränden wiedergeben.
PARTY	Machen Sie die Lichtstimmung schwach beleuchteter Innenräume im Bild sichtbar.
BLUMEN	Modus für Aufnahmen von Blumen/Nahaufnahmen.
TEXT	Nehmen Sie klare, deutliche Bilder von gedruckten Texten oder Grafiken auf.
MEHRFACHBELICHT.	Erstellt ein Bild, das aus zwei verschiedenen Fotos kombiniert wird (📖 65).

4 Drücken Sie zur Auswahl des markierten Motivs auf **MENU/OK**.

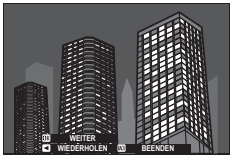
Mehrfachbelichtungen

Erstellt ein Bild, das aus zwei verschiedenen Fotos kombiniert wird.

1 Wählen Sie **MEHRFACHBELICHT.** im Motivpositionsmenü.

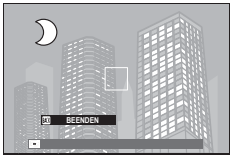
2 Machen Sie die erste Aufnahme.

3 Drücken Sie **MENU/OK**. Die erste Aufnahme wird mit dem Livebild überlagert, und Sie werden zur zweit. Aufnahme aufgefordert.



> Um zu Schritt 2 zurückzukehren und das erste Bild erneut aufzunehmen, drücken Sie die Auswahltaste nach links. Um die erste Aufnahme zu speichern und die Funktion ohne Erstellung einer Mehrfachbelich. zu verlassen, drücken Sie **DISP/BACK**.

4 Nehmen Sie das zweite Bild auf, mit dem ersten Bild als Orientierungshilfe.

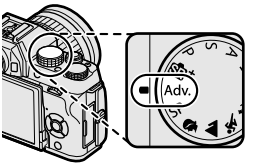


5 Drücken Sie **MENU/OK** zum Erstellen der fertigen Mehrfachbelichtung, oder drücken Sie die Auswahltaste nach links, um zu Schritt 4 zurückzukehren und die Aufnahme des zweiten Bilds zu wiederholen.

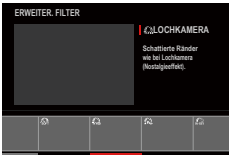
Adv. ERWEITER. FILTER

Wenn Sie Effekt-Fotos aufnehmen wollen.

1 Drehen Sie das Moduswahlrad auf **Adv.** (**ERWEITER. FILTER**).



2 Drücken Sie **MENU/OK**, während die Beschreibung des Modus angezeigt wird.



Falls das Livebild auf dem LCD-Monitor erscheint, drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie **ERWEITER. FILTER** im Aufnahmemenü.

3 Markieren Sie eine der nachstehenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**.

Filter	Beschreibung
LOCHKAMERA	Für einen Retro-Lochkameraeffekt.
POP-FARBE	Erzeugt sehr kontrastreiche Bilder mit satten Farben.
HIGH-TONE	Erzeugt helle, kontrastarme Bilder.
LOW-KEY	Erzeugt einheitlich dunkle Töne mit wenigen hervorgehobenen Spitzlichtern.
FISCHAUGE	Verzerrungseffekt wie bei einem Fischaugenobjektiv.
DYNAMISCHE FARBTIEFE	Dynamische Farbtonwiedergabe für einen Fantasie-Effekt.
HDR-KUNST	Erzielen Sie künstlerische Effekte durch Tonwiedergabe und Dynamikbereich.
MINIATUR	Die oberen und unteren Bildränder werden für einen Diorama-Effekt unscharf gemacht.

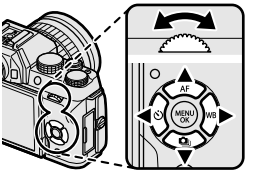
Filter	Beschreibung
STERNFILTER	Sternmuster, an hellen Bildstellen entstehen Strahlen. Die Effekte des Sterngitterfilters können nach der Aufnahme angezeigt werden.
PARTIELLE FARBE (ROT)	Nur die Bildbereiche mit der ausgewählten Farbe erscheinen farbig in der Aufnahme. Die restlichen Bereiche werden schwarz-weiß abgebildet.
PARTIELLE FARBE(ORANGE)	
PARTIELLE FARBE (GELB)	
PARTIELLE FARBE (GRÜN)	
PARTIELLE FARBE (BLAU)	
PARTIELLE FARBE (LILA)	
DUNST ENTFERNEN	Erstellen Sie schärfere Bilder mit Dunstentfernung.
WEICHZEICHNER	Das ganze Bild wird gleichmäßig weichgezeichnet.

Abhängig von Motiv und Kameraeinstellungen können die Bilder in manchen Fällen grießig sein oder es gibt Abweichungen bei Helligkeit und Farbton.

Autofokus

Bilder mit automatischer Scharfeinstellung aufnehmen.

1. Wählen Sie mit **AF/MF-EINSTELLUNG** > **FOKUS MODUS** einen Fokusmodus (69).
2. Wählen Sie mit **AF/MF-EINSTELLUNG** > **AF MODUS** einen AF-Modus (71).
3. Wählen Sie die Position und Größe des Fokusmessfelds (73).



4. Foto aufnehmen.

Informationen über das Autofokus-System finden Sie auf: *http://fujifilm-x.com/af/en/index.html*

Fokusmodus

Wählen Sie mit der Option **FOKUS MODUS** im Menü **AF/MF-EINSTELLUNG** aus, wie die Kamera scharfstellt.

1. Drücken Sie **MENU/OK**, um die Menüs anzuzeigen.
2. Wählen Sie **AF/MF-EINSTELLUNG** > **FOKUS MODUS** im Aufnahmemenü.
3. Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

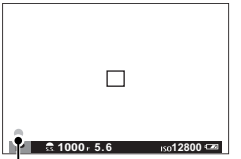
Modus	Beschreibung
MF **MANUELL. FOKUS**	Fokussieren Sie von Hand mithilfe des Scharfstellrings am Objektiv. Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie die Schärfe selbst einstellen möchten oder in Situationen, in denen die Kamera nicht automatisch scharfstellen kann (77).
AF-C **KONT. AF**	Die Scharfeinstellung wird kontinuierlich dem sich ändernden Objektabstand nachgeführt, solange der Auslöser halb eingedrückt gehalten wird. Verwenden Sie diese Einstellung für Objekte in Bewegung. Der Autofokus mit Augenerkennung ist nicht verfügbar.
AF-S **EINZEL AF**	Die Scharfeinstellung bleibt so lange gespeichert, wie der Auslöser halb eingedrückt gehalten wird. Wählen Sie diese Option für Objekte, die sich nicht oder kaum bewegen.

Wenn das Objektiv auf manuelle Fokussierung eingestellt ist, kommt unabhängig vom gewählten Modus die manuelle Scharfeinstellung zur Anwendung.

Wenn **AN** für **AF/MF-EINSTELLUNG** > **PRE-AF** ausgewählt ist, wird die Schärfe in den Modi AF-S und AF-C kontinuierlich nachgeführt, auch wenn der Auslöser nicht gedrückt wird.

Die Fokusanzeige

Die Fokusanzeige wird grün, wenn die Kamera scharfgestellt hat. Sie blinkt weiß, wenn die Kamera nicht scharfstellen kann. Klammern („( )“) erscheinen während des Fokussiervorgangs und werden im Modus RF-C dauerhaft angezeigt. Bei der manuellen Fokussierung erscheint das Symbol MF.



Fokusanzeige

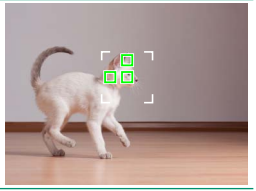
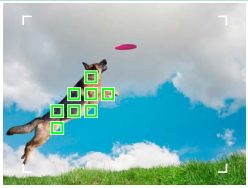
Autofokus-Optionen (AF-Modus)

Wählen Sie, wie die Kamera in den Modi AF-S und AF-C scharfstellt.

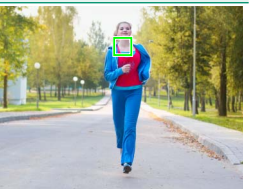
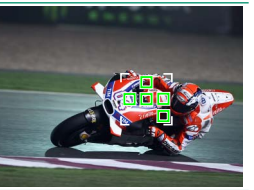
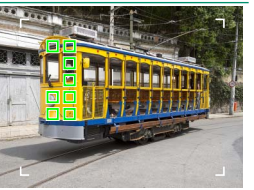
1. Drücken Sie **MENU/OK** und gehen Sie zum Aufnahmemenü.
2. Wählen Sie **AF/MF-EINSTELLUNG** > **AF MODUS**.
3. Wählen Sie einen AF-Modus.

Wie die Kamera fokussiert, hängt vom Fokusmodus ab.

Fokusmodus AF-S (EINZEL AF)

Option	Beschreibung	Beispielfoto
EINZELPUNKT	Die Kamera stellt auf das Objekt im ausgewählten Fokussierpunkt scharf. Für das punktgenaue Fokussieren auf ein bestimmtes Objekt.	
ZONE	Die Kamera stellt auf ein Objekt in der gewählten Fokuszone scharf. Fokuszonen beinhalten mehrere Fokussierpunkte, um das Fokussieren auf Objekte in Bewegung zu erleichtern.	
WEIT	Die Kamera stellt automatisch auf kontrastreiche Objekte scharf; das Display zeigt die scharfgestellten Bereiche.	
ALLE	Drehen Sie das vordere Einstellrad in der Fokusmessfeld-Auswahlanzeige (📖 74, 75), um durch die AF-Modi in der folgenden Reihenfolge zu blättern: **EINZELPUNKT**, **ZONE** und **WEIT**.	

Fokusmodus AF-C (KONT. AF)

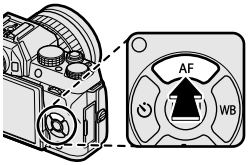
Option	Beschreibung	Beispielfoto
▪ **EINZELPUNKT**	Die Scharfeinstellung folgt dem Objekt im gewählten Fokussierpunkt. Für Objekte, die sich auf die Kamera zu oder von ihr weg bewegen.	
⊡ **ZONE**	Die Scharfeinstellung folgt dem Objekt in der gewählten Fokuszone. Für Objekte, die sich einigermaßen vorhersehbar bewegen.	
[ ] **VERFOLGUNG**	Die Scharfeinstellung folgt Objekten, die sich durch weite Teile des ganzen Bildausschnitts bewegen.	
ALL **ALLE**	Drehen Sie das vordere Einstellrad in der Fokusmessfeld-Auswahlanzeige (📖 74, 75), um durch die AF-Modi in der folgenden Reihenfolge zu blättern: ▪ **EINZELPUNKT**, ⊡ **ZONE** und [ ] **VERFOLGUNG**.	

Auswahl von Fokussierpunkten

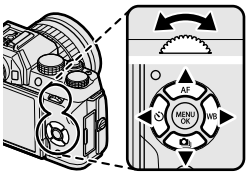
Wählen des Fokussierpunkts für den Autofokus.

Fokussierpunkt-Anzeige aufrufen

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben (**AF**), um die Fokuspunktanzeige anzuzeigen.



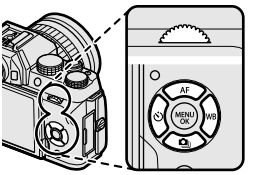
2 Verwenden Sie die Auswahltaste und das vordere Einstellrad, um das Fokusmessfeld über dem gewünschten Fokuspunkt zu positionieren.



Auf die Fokusbereichsauswahl kann auch über das Aufnahmemenü zugegriffen werden.

Wählen Sie einen Fokussierpunkt

Benutzen Sie die Auswahltaste zum Auswählen des Fokuspunkts und das vordere Einstellrad, um die Größe des Fokusmessfelds festzulegen. Der Vorgang unterscheidet sich etwas je nach dem gewählten AF-Modus.



AF-Modus	Auswahltaste	DISP/BACK-Taste	Nebensteuerrad	
	Drücken	Drücken	Drehen	Drücken
▪	Fokussierpunkt wählen	Mittleren Fokussierpunkt wählen	Aus 5 Messfeldgrößen wählen	Originalgröße wieder herstellen
[ ]			Aus 3 Messfeldgrößen wählen	
[ ]			—	

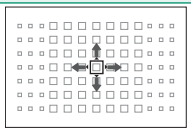
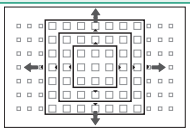
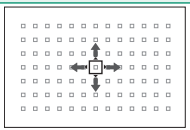
Die manuelle Wahl des Fokussierpunkts ist nicht verfügbar, wenn [ ] **WEIT/VERFOLGUNG** im Fokusmodus AF-S eingestellt ist.

Wenn ALL **ALLE** für **AF MODUS** ausgewählt ist, können Sie das vordere Einstellrad in der Fokusmessfeld-Auswahlanzeige drehen (📖 75), um durch die AF-Modi in der folgenden Reihenfolge zu blättern: ▪ **EINZELPUNKT** (5 Bildgrößen), [ ] **ZONE** (3 Bildgrößen) und entweder [ ] **WEIT** (Fokusmodus AF-S) oder [ ] **VERFOLGUNG** (Fokusmodus AF-C).

Die Fokussierpunkt-Anzeige

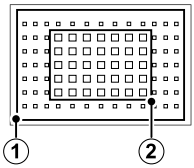
Die Fokussierpunkt-Anzeige hängt vom gewählten AF-Modus ab.

Fokusmessfelder werden durch kleine Quadrate (□) dargestellt, Fokuszonen durch die großen Quadrate.

AF-Modus		
EINZELPUNKT	**ZONE**	**WEIT/VERFOLGUNG**
		
Wählen Sie einen einzelnen Fokuspunkt.	Wählen Sie zwischen Zonen mit 7×7, 5×5 oder 3×3 Fokussierpunkten.	Positionieren Sie das Fokusmessfeld über dem Hauptobjekt und drücken Sie auf **MENU/OK**.

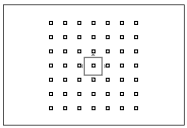
Verfügbare Fokussierpunkte

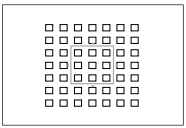
Der TTL-Kontrasterkennungs-AF bietet mehr Fokussierpunkte (①) als der intelligente Hybrid-AF (②), der eine Phasenerkennung mit der TTL-Kontrasterkennung kombiniert.

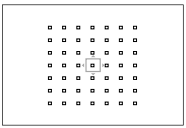


Serienaufnahmen und Fokusmessfeld-Wahl

Ist die schnelle Serienaufnahme (🎞) als Aufnahmebetriebsart gewählt, verringert sich die im Fokusmodus AF-C verfügbare Zahl von Fokusmessfeldern.


Einzelpunkt


Zone


Verfolgung

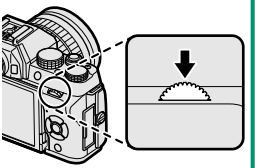
Autofokus

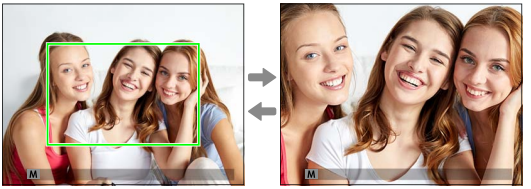
Obwohl die Kamera über ein hochpräzises Autofokus-System verfügt, kann sie möglicherweise nicht auf die nachstehend aufgeführten Objekte scharfstellen.

- Stark glänzende Objekte wie z. B. Spiegel oder Autos.
- Motive, die durch ein Fenster oder ein anderes reflektierendes Objekt fotografiert werden.
- Dunkle Motive sowie Objekte, die Licht eher absorbieren als reflektieren (z. B. Haare oder Pelze).
- Körperlose Objekte wie Rauch oder Flammen.
- Objekte, die sich nur wenig vom Hintergrund abheben.
- Objekte, die vor oder hinter einem kontrastreichen Objekt stehen, welches sich ebenfalls im Fokusmessfeld befindet (z. B. ein Objekt, das vor einem Hintergrund mit kontrastreichen Elementen fotografiert wird).

Scharfeinstellung kontrollieren

Um auf den aktuellen Fokusbereich heranzuzoomen, um präziser scharfstellen zu können, drücken Sie auf die Mitte des vorderen Einstellrads. Drücken Sie erneut darauf, um die Vergrößerung abzubrechen.





Normale Anzeige *Fokuszoom*

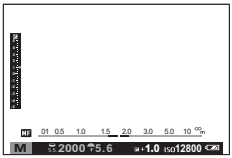
Im Fokusmodus AF-S kann der Zoom durch Drehen des vorderen Einstellrads angepasst werden. Der Fokuszoom ist nicht im Fokusmodus AF-C verfügbar oder wenn **AF/MF-EINSTELLUNG** > **PRE-AF** aktiviert ist oder eine andere Option als **EINZELPUNKT** für **AF MODUS** gewählt ist.

Manuelle Fokussierung

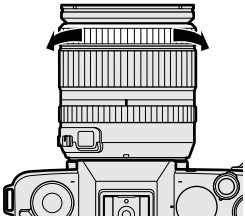
Die Schärfe manuell einstellen.

1 Wählen Sie **MANUELL. FOKUS** für **AF/MF-EINSTELLUNG** > **FOKUS MODUS**.

Im Display erscheint **MF**.



2 Fokussieren Sie von Hand am Scharfstellring des Objektivs. Drehen Sie den Ring nach links für kürzere Entfernungen und nach rechts für größere Entfernungen.



3 Foto aufnehmen.

Verwenden Sie die Option **FOKUSRING** im Setup-Menü, um die Drehrichtung des Scharfstellrings umzukehren.

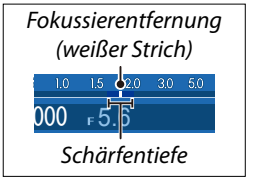
Wenn das Objektiv auf manuelle Fokussierung eingestellt ist, kommt unabhängig vom gewählten Modus die manuelle Scharfeinstellung zur Anwendung.

Wird **SOFORT-AF** der **Fn**-Taste zugewiesen, kann diese Taste benutzt werden, um rasch auf das Objekt im gewählten Fokusmessfeld automatisch scharfzustellen, während sich die Kamera im manuellen Fokusmodus befindet.

Scharfeinstellung überprüfen

Es gibt eine Reihe von Funktionen für die Kontrolle der manuell eingestellten Schärfe.

Anzeige für manuelle Fokussierung



Die Anzeige für manuelle Fokussierung gibt an, wie dicht die eingestellte Entfernung bei der Distanz des Objekts im Fokusmessfeld liegt. Der weiße Strich nennt den Abstand zum Objekt im Fokussierbereich (in Metern oder Feet gemäß der gewählten Option unter **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **FOKUS MASSEINHEIT** im Setupmenü). Der blaue Balken zeigt den Schärfentiefebereich an, also den Bereich vor und hinter dem Objekt, der ausreichend scharf abgebildet wird.

Wenn sowohl **AF-ABSTANDSANZEIGE** als auch **MF-ABSTANDSANZEIGE** in der Liste **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **DISPLAY EINSTELL.** ausgewählt sind, kann die Feldtiefe auch mit der Feldtiefenanzeige in der Standardanzeige vorher angesehen werden. Verwenden Sie die **DISP/BACK**-Taste, um die Standard-Anzeigen anzuzeigen.

Fokuszoom

Ist **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **FOKUSKONTROLLE** auf **AN** gestellt, vergrößert die Kamera beim Drehen des Scharfstellrings automatisch den ausgewählten Fokussierbereich. Der Zoom kann durch Drehen des vorderen Einstellrads angepasst werden. Drücken Sie auf die Mitte des vorderen Einstellrads, um den Zoom zu beenden.

Fokus-Peaking

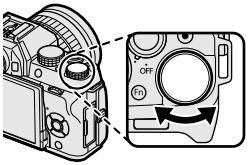
Wählen Sie **FOCUS PEAKING** unter **MF-ASSISTENT**, um kontrastreiche Konturen hervorzuheben. Beim Drehen des Scharfstellrings ist die jeweils fokussierte Objektpartie an der Hervorhebung zu erkennen.

MF-ASSISTENT-Optionen können durch Gedrückthalten der Mitte des vorderen Einstellrads aufgerufen werden.

Belichtungskorrektur

Verändern Sie die Belichtung (Bildhelligkeit).

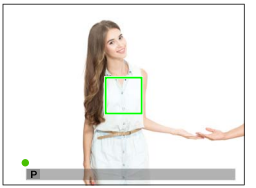
Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Belichtung anzupassen.



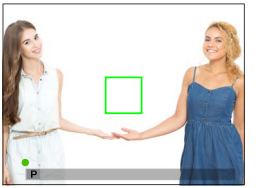
Der verfügbare Korrekturbereich hängt vom Aufnahmemodus ab.

Schärfe-/Belichtungsspeicher

Für Fotos von Objekten, die sich nicht in der Bildmitte befinden.



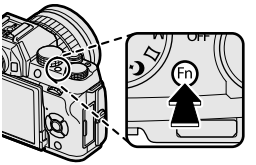
1 **Scharfstellen**: Positionieren Sie das Hauptobjekt im Fokusmessfeld und drücken Sie den Auslöser halb ein, um Schärfe und Belichtung einzustellen und zu speichern. Diese Einstellungen werden beibehalten, solange der Auslöser halb eingedrückt gehalten wird (Schärfe-/Belichtungsspeicherung).



2 **Gewünschten Bildausschnitt wählen**: Halten Sie den Auslöser halb eingedrückt.

3 **Aufnehmen**: Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

Die AF-L- und AE-L-Tasten

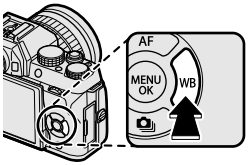


Wenn **AE-SPERRE**, **AF-SPERRE** oder **AE/AF LOCK** der **Fn**-Taste zugewiesen ist, wird der Fokus und/oder die Belichtung gesperrt, wenn die **Fn**-Taste gedrückt wird, und bleibt gesperrt, auch wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.

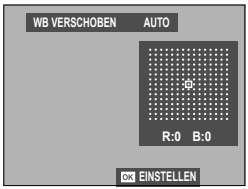
WB Weißabgleich

Wählen Sie für natürliche Farbwiedergabe eine zur vorhandenen Lichtquelle passende Option.

1 Die Auswahltaste nach rechts drücken (**WB**), um die Optionen für den Weißabgleich anzuzeigen.



2 Markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie entweder **MENU/OK**, um die markierte Option auszuwählen und ein Display anzuzeigen, wo der Weißabgleich mit der Auswahltaste feinangepasst werden kann, oder drücken Sie auf **DISP/BACK**, um die markierte Option ohne Feinabstimmung auszuwählen.



Auf die Optionen für den Weißabgleich kann auch über das Aufnahmemenü zugegriffen werden.

WEISSABGLEICH

Die folgenden Optionen für den Weißabgleich stehen zur Verfügung.

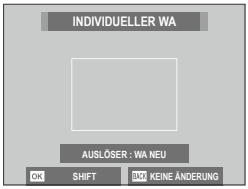
Option	Beschreibung
AUTO	Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	Messung für Weißabgleich durchführen.
K	Auswählen einer Farbtemperatur.
	Für Motive in direktem Sonnenlicht.
	Für Motive im Schatten.
	Für Beleuchtung mit Tageslicht-Leuchtstofflampen.
	Für Beleuchtung mit „warmweißen" Leuchtstofflampen.
	Für Beleuchtung mit „kaltweißen" Leuchtstofflampen.
	Für Beleuchtung mit Glühlampen-Licht.
	Verringert den Blaustich, der typischerweise bei Unterwasseraufnahmen auftritt.

5

Die Ergebnisse variieren mit den Aufnahmebedingungen. Betrachten Sie die Bilder nach der Aufnahme, um die Farben zu überprüfen.

Bei Blitzbeleuchtung arbeitet der Weißabgleich nur in den Modi **AUTO** und . Schalten Sie den Blitz aus, wenn Sie andere Weißabgleich-Optionen benutzen möchten.

Benutzerdefinierter Weißabgleich

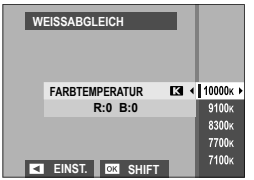


Wählen Sie , um den Weißabgleich an schwierige Lichtverhältnisse anzupassen. Die Optionen für die Weißabgleichmessung erscheinen; richten Sie die Kamera auf ein weißes Objekt, so dass es das gesamte Bild ausfüllt, und drücken Sie den Auslöser für den Messvorgang vollständig herunter. (Um den zuletzt benutzerdefinierten Wert beizubehalten und das Menü ohne Messung des Weißabgleichs zu verlassen, drücken Sie **DISP/BACK**. Oder drücken Sie **MENU/OK** zur Auswahl des letzten Werts und zum Öffnen der Feinabstimmungsanzeige.)

- **Wenn „AUSGEFÜHRT !“ angezeigt wird**, drücken Sie **MENU/OK**, um den Weißabgleich auf den gemessenen Wert einzustellen.
- **Wenn „UNTERBELICHTET“ angezeigt wird**, korrigieren Sie die Belichtung nach oben und versuchen Sie es erneut.
- **Wenn „ÜBERBELICHTET“ angezeigt wird**, korrigieren Sie die Belichtung nach unten und versuchen Sie es erneut.

K: Farbtemperatur

Nach Auswahl von **K** im Weißabgleichmenü erscheint eine Liste von Farbtemperaturwerten. Markieren Sie eine Farbtemperatur und drücken Sie **MENU/OK**, um den markierten Wert auszuwählen und die Feinabstimmungsanzeige aufzurufen.



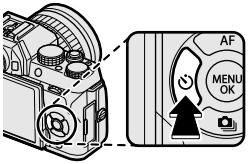
Farbtemperatur

Bei der Farbtemperatur handelt es sich um eine objektive Bestimmung der Farbe einer Lichtquelle, welche in Kelvin (K) angegeben wird. Lichtquellen mit einer dem Sonnenlicht ähnlichen Farbtemperatur erscheinen weiß; Lichtquellen mit einer niedrigeren Farbtemperatur sehen gelblich oder rötlich aus, während solche mit höherer Farbtemperatur bläulich wirken. Sie können die Farbtemperatur an die Lichtquelle anpassen oder aber Einstellungen wählen, die von der Farbe der Lichtquelle deutlich abweichen, um Bilder „wärmer" oder „kälter" wirken zu lassen.

Verwenden des Selbstauslösers

Verwenden Sie den Timer für Gruppen- oder Selbstportraits, um die Unschärfe zu vermeiden, die durch die Verwacklung der Kamera entsteht, oder um im richtigen Moment auszulösen.

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach links (⏲), um die Selbstauslöser-Optionen anzuzeigen.



2 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie auf **MENU/OK**.

Option	📖
⏲2 **2 SEK**	86
⏲10 **10 SEK**	86
AUTOM. GESICHTSVERSCHL.	86
LÄCHELN	87

Option	📖
PARTN	87
GRUPPE	88
AUS	—

Stellen Sie sich beim Betätigen des Auslösers hinter die Kamera. Wenn Sie sich vor dem Objektiv aufhalten, wird dies die Scharfeinstellung und Belichtungsmessung verfälschen.

Beim Ausschalten der Kamera schaltet sich die Selbstauslöser-Funktion automatisch ab.

Um den Timer vor der Aufnahme anzuhalten, drücken Sie **DISP/BACK**.

Die Auswahl von **AUTOM. GESICHTSVERSCHL.**, **LÄCHELN**, **PARTN** oder **GRUPPE** setzt die **AF/MF-EINSTELLUNG** > **GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.** auf **GESICHT EIN/AUGE AUS** zurück. Die ursprüngliche Einstellung wird wiederhergestellt, wenn der Selbstauslöser ausgeschaltet wird.

Die Optionen für den Selbstauslöser können auch über das Aufnahmemenü ausgewählt werden.

2 SEK/10 SEK

Der Verschluss wird 2 oder 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers ausgelöst.

1 Markieren Sie eine der folgenden Optionen im Selbstauslöser-Menü und drücken Sie auf **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
2 SEK	Der Verschluss öffnet sich zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers. Verwenden Sie diese Einstellung, um Verwacklungen zu vermeiden, die durch Kamerabewegungen beim Auslöserdrücken entstehen können. Die Selbstauslöserleuchte blinkt während des Countdowns.
10 SEK	Der Verschluss öffnet sich zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie selbst im Foto erscheinen möchten. Die Selbstauslöserleuchte blinkt unmittelbar vor der Aufnahme.

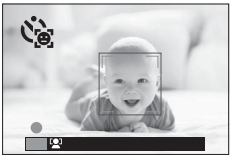
2 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um den Timer zu starten. Ein Countdown-Timer wird im Display eingeblendet; das Bild wird aufgenommen, wenn der Timer abläuft.

AUTOM. GESICHTSVERSCHL.

Das Bild wird aufgenommen, wenn die Kamera ein Porträtmotiv erkennt, das zum Objektiv schaut.

1 Markieren Sie (**AUTOM. GESICHTSVERSCHL.**) im Selbstauslöser-Menü und drücken Sie auf **MENU/OK**.

2 Positionieren Sie ein Porträtmotiv im Display. Die Kamera initiiert die Gesichtserkennung und löst den Auslöser aus, wenn das Motiv zum Objektiv schaut.



Die Kamera kann u. U. keine Personen erkennen, die nicht zur Kamera schauen oder deren Augen verdeckt sind.

LÄCHELN

Die Kamera löst den Auslöser aus, wenn die Person lächelt.

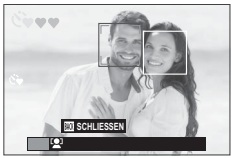
1. Markieren Sie (**LÄCHELN**) im Selbstauslöser-Menü und drücken Sie auf **MENU/OK**.
2. Positionieren Sie Porträtmotive im Display. Die Kamera initiiert die Gesichtserkennung und löst den Auslöser aus, wenn eine der Personen lächelt.

Die Kamera kann u. U. keine Personen erkennen, die nicht zur Kamera schauen oder deren Augen durch Haare oder andere Gegenstände verdeckt sind.

PARTN

Die Kamera nimmt ein Bild auf, wenn es zwei Personen dicht beieinander erkennt.

1. Markieren Sie (**PARTN**) im Selbstauslöser-Menü und drücken Sie auf **MENU/OK**.
2. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, auszuwählen, wie nahe die Personen beieinander sein müssen, bevor der Timer startet, markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie auf **MENU/OK** (das gewünschte Ausmaß der Nähe wird durch die Herzsymbole in der Aufnahmeanzeige angezeigt: je mehr Herzen, desto näher müssen die Personen beieinander sein).
   - **LV.1 (NAHE)**: Der Timer startet, wenn die Personen nahe genug beieinander sind, sich die Hände zu halten.
   - **LV.2 (NAHAUFNAHME)**: Der Timer beginnt, wenn die Personen Schulter an Schulter sind.
   - **LV.3 (ESTREM NAHE)**: Der Timer beginnt, wenn die Personen Wange an Wange sind.



Der Timer startet nur, wenn die Personen nah genug beieinander sind; der Verschluss wird eine Sekunde später ausgelöst.

GRUPPE

Die Kamera nimmt ein Bild auf, wenn sie die ausgewählte Anzahl der Personen für das Portrait erkennt.

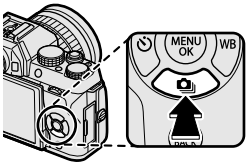
1. Markieren Sie (**GRUPPE**) im Selbstauslöser-Menü und drücken Sie auf **MENU/OK**.

2. Markieren Sie die gewünschte Anzahl der Personen (1 bis 4) und drücken Sie auf **MENU/OK** (die Anzahl der Personen wird durch die -Symbole in der Aufnahmeanzeige angezeigt). Der Timer startet nur, wenn sich die ausgewählte Anzahl der Personen im Bildausschnitt befindet; der Verschluss wird zwei Sekunden später ausgelöst.

Automatikreihen

Während einer Serie von Bildern variiert die Kamera automatisch bestimmte Einstellungen.

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten (), um die Optionen für Belichtungsreihen anzuzeigen.



2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder nach unten, um eine der folgenden Option zu markieren:

Option		Option	
AUTO-BELICHTUNGS-SERIE	90	**WEISSAB. BKT**	90
ISO BKT	90	**DYNAMIKBEREICH-SERIE**	91
FILMSIMULATION-SERIE	90	**HDR**	91

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die gewünschten Belichtungsreiheneinstellungen zu markieren, und drücken Sie auf **MENU/OK**, um die markierte Option auszuwählen.

Die Belichtungsreiheneinstellungen für AE- und Filmsimulationsbelichtungsreihen werden mit den Optionen **AE BKT-EINSTELLUNG** und **FILMSIMULATION-SERIE** im Aufnahmemenü ausgewählt.

4 Nehmen Sie Bilder auf.

AUTO-BELICHTUNGS-SERIE

Benutzen Sie **AE BKT-EINSTELLUNG**, um die Schrittweite und die Anzahl der Aufnahmen einzustellen. Bei jedem Drücken des Auslösers macht die Kamera die festgelegte Zahl von Aufnahmen: ein Foto mit der von der Kamera ermittelten Belichtung und die anderen um die gewählte Schrittweite (bzw. das Mehrfache davon) reichlicher und knapper belichtet.

Unabhängig von der Schrittweite überschreitet die Belichtung nicht die vom Belichtungssystem vorgegebenen Grenzen.

ISO BKT

Wählen Sie die Schrittweite (±1, ±⅔ oder ±⅓). Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera ein Bild mit der aktuellen ISO-Empfindlichkeit auf und verarbeitet es zu zwei zusätzlichen Bildkopien – eine mit der um die gewählte Differenz höheren Empfindlichkeit und eine mit um dieselbe Differenz niedrigeren Empfindlichkeit.

FILMSIMULATION-SERIE

Jedes Mal, wenn der Auslöser ausgelöst wird, macht die Kamera eine Aufnahme und bearbeitet diese, um insgesamt drei Kopien mit verschiedenen Filmsimulationseinstellungen zu erstellen, welche mit der Option **FILMSIMULATION-SERIE** im Aufnahmemenü ausgewählt wurden.

WEISSAB. BKT

Wählen Sie eine Schrittweite (±1, ±2 oder ±3). Bei jedem Auslösen macht die Kamera eine Aufnahme und verarbeitet sie zu drei Bildvarianten: eine mit der aktuellen Weißabgleichseinstellung, eine mit der Feinabstimmung um den ausgewählten Wert erhöht und eine mit der Feinabstimmung um den ausgewählten Wert verringert.

DR DYNAMIKBEREICH-SERIE

Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera drei Aufnahmen mit unterschiedlichem Dynamikbereich auf: 100% für die erste, 200% für die zweite und 400% für die dritte Aufnahme.

Bei Dynamikbereich-Reihen kommen Lichtempfindlichkeiten von mindestens ISO 800 zum Einsatz (oder mindestens ISO 200 bis 800, wenn eine Auto-Option für die Empfindlichkeit gewählt ist); der zuvor verwendete ISO-Wert wird nach Abschluss der Automatikreihe wieder eingestellt.

HDR

Jedes Mal, wenn der Auslöser gedrückt wird, nimmt die Kamera mehrere Aufnahmen mit unterschiedlichen Belichtungen auf und kombiniert diese zu einem einzigen Bild mit hohem Dynamikbereich und reduziert Detailverluste in Spitzlichtern und Schatten. Wählen Sie den Kamera-Belichtungsbetrag aus **AUTO**, **1.0 EV**, **1.5 EV**, **2.0 EV**, **2.5 EV** und **3.0 EV** aus.

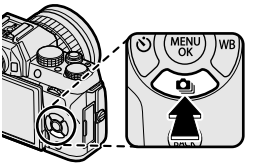
Halten Sie die Kamera ruhig. Wenn die Kamera während der Aufnahme bewegt wird oder sich das Motiv ändert, werden die Aufnahmen u. U. separat aufgezeichnet, statt zu einem einzigen Bild kombiniert zu werden. Die Kamera kann u. U. kein Bild aufzeichnen, wenn sich das Motiv während der Aufnahme bewegt.

Die Kamera zeigt das kombinierte Bild nach der Aufnahme an. Drücken Sie auf **MENU/OK**, um das Bild zu speichern, oder auf **DISP/BACK**, um die HDR-Aufnahme ohne Bildaufzeichnung zu beenden.

Serienaufnahmen (Burstmodus)

Einen Bewegungsablauf mit einer Bildserie festhalten.

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten (), um die Serienaufnahme-Optionen anzuzeigen.



2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **SERIENAUFNAHME** (93) oder **4K** (94) zu markieren.

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl auf **MENU/OK**. Die Bildrate für die Serienaufnahme kann aus **SCHNELL** oder **LANGSAM** ausgewählt werden und der Aufnahmemodus für 4K-Aufnahmen aus **4K-SERIENAUFNAHME** oder **MEHRFACHFOKUSSIERUNG**.

4 Nehmen Sie Bilder auf.

SERIENAUFNAHME

Die Kamera nimmt Bilder mit der ausgewählten Bildrate (**SCHNELL** oder **LANGSAM**) auf, während der Auslöser gedrückt wird. Die Aufnahme endet, wenn der Auslöser losgelassen wird oder die Speicherkarte voll ist.

Wenn die Dateinummerierung vor dem Abschluss der Serie die 999 erreicht, werden die restlichen Bilder in einem neu erstellten Ordner gespeichert.

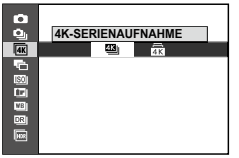
Mit der Serienaufnahme kann möglicherweise nicht begonnen werden, wenn auf der Speicherkarte zu wenig Platz ist.

Die Bildrate variiert in Abhängigkeit von Motiv, Belichtungszeit, ISO-Empfindlichkeit und Fokusmodus. Die Bildrate kann sich verlangsamen und die Zeit für das Speichern kann sich verlängern, wenn mehr Aufnahmen gemacht werden. Der Blitz kann nicht verwendet werden.

4K

Nehmen Sie eine Serie von 4K-Bildern auf und wählen Sie, welche Aufnahmen gespeichert werden sollen.

Drücken Sie mit der markierten Option **4K** im Steuerungsmodus-Menü die Auswahltaste nach links oder rechts, um **4K-SERIENAUFNAHME** oder **MEHRFACHFOKUSSIERUNG** zu markieren.



Verwenden Sie eine Speicherkarte mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 oder besser.

Mit der Wahl des 4K-Serienaufnahme- oder Mehrfachbelichtungsmodus wird der Bildwinkel verringert.

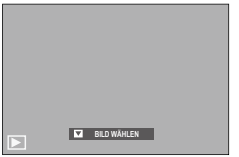
4K-SERIENAUFNAHME

Wählen Sie die Bildausschnitte, die Sie speichern möchten, aus der Indexbildliste aus.

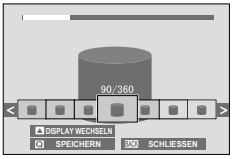
1. Nehmen Sie eine Serie von Bildern mit der Option **4K** > **4K-SERIENAUFNAHME** auf, die für den Steuerungsmodus ausgewählt ist.

   Die durch den Auslöser ausgeführte Funktion kann mit der Option **AUSLÖSEART** im Aufnahmemenü ausgewählt werden.

2. Zeigen Sie in der Einzelbildwiedergabe ein Bild an, das mit **4K-SERIENAUFNAHME** aufgenommen wurde. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die Bilder in der Serie als Indexbildliste anzuzeigen.



3 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um Bildausschnitte zu markieren, und drücken Sie auf **Q**, um den markierten Bildausschnitt als separates Bild zu speichern.



4 Drücken Sie nach dem Speichern der gewünschten Bildausschnitte auf **DISP/BACK**, um die Indexbildliste zu schließen.

Wenn sich das Motiv während der Aufnahme bewegt, ist das Bild u. U. verzerrt, während Streifenbildung bei Bildern auftreten kann, die unter flackernden oder flüchtigen Lichtquellen, wie Leuchtstofflampen, aufgenommen wurden.

Wählen Sie den Modus **S** oder **M** und wählen Sie eine schnellere Belichtungszeit, um Bewegungsunschärfe zu verhindern.

Wenn **DAUERND** für **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **BILDVORSCHAU** gewählt wird, wird das zuletzt aufgenommene Bild angezeigt, wenn die Aufnahme endet, damit Sie die Bildausschnitte auswählen können, die gespeichert werden sollen, ohne zum Wiedergabemodus zurückzukehren.

Der Blitz kann nicht verwendet werden.

MEHRFACHFOKUSSIERUNG

Nehmen Sie eine Serie von Bildern mit unterschiedlicher Fokusentfernung auf und erstellen Sie aus ausgewählten Aufnahmen ein zusammengesetztes Bild.

1 Nehmen Sie eine Serie von Bildern mit der Option **4K** > **MEHRFACHFOKUSSIERUNG** auf, die für den Steuerungsmodus ausgewählt ist.

Die Kamera nimmt, jedes Mal, wenn der Auslöser gedrückt wird, eine Serie von Bildern auf. Sie müssen den Auslöser während der Aufnahme nicht gedrückt gehalten.

2 Zeigen Sie in der Einzelbildwiedergabe ein Bild an, das mit **MEHRFACHFOKUSSIERUNG** aufgenommen wurde.

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten und wählen Sie die Aufnahmen aus, die verwendet werden sollen, um ein zusammengesetztes Bild zu erstellen.

Option	Beschreibung
FOKUS WÄHLEN	Der scharfgestellte Bereich in einem vorgegebenen Bildausschnitt wird durch ein Rechteck (□) gekennzeichnet. Markieren Sie einen Fokuspunkt mit der Auswahltaste und drücken Sie auf **Q**, um ein zusammengesetztes Bild aus den Bildausschnitten zu erstellen, für die der ausgewählte Bereich scharfgestellt ist.
AUTOMATISCH	Die Kamera erstellt ein zusammengesetztes Bild aus den Bereichen, die scharfgestellt sind.
BEREICH WÄHLEN	Erstellen Sie ein zusammengesetztes Bild aus den Bildausschnitten, in denen ein ausgewählter Bereich scharfgestellt ist.

Es wird ein Stativ empfohlen; falls kein Stativ verfügbar ist, halten Sie die Kamera während der Aufnahme ruhig. Wenn sich das Motiv während der Aufnahme bewegt, ist das Bild u. U. verzerrt oder unnatürlich, während Streifenbildung bei Bildern auftreten kann, die unter flackernden oder flüchtigen Lichtquellen, wie Leuchtstofflampen, aufgenommen wurden. Durch das Erstellen eines zusammengesetzten Bildes wird der Bildwinkel verringert. Die gewünschten Ergebnisse werden u. U. mit sich bewegenden Motiven, entfernten Landschaften oder Motiven ohne Tiefenschärfe nicht erzielt. Beachten Sie bei Aufnahmen mit Makroobjektiven, dass die Kamera u. U. etwas Zeit benötigt, um ein zusammengesetztes Bild zu erstellen, und dass die gewünschten Ergebnisse u. U. nicht erzielt werden, wenn das Motiv in einiger Entfernung vom Hintergrund ist.

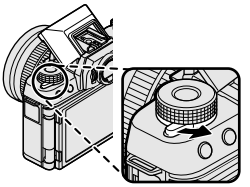
Wenn **DAUERND** für **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **BILDVORSCHAU** gewählt wird, wird das zuletzt aufgenommene Bild angezeigt, wenn die Aufnahme endet, damit Sie ein zusammengesetztes Bild erstellen können, ohne zum Wiedergabemodus zurückzukehren.

Der Blitz kann nicht verwendet werden.

Fotografieren mit Blitzlicht

Verwenden Sie das eingebaute Blitzgerät, um bei Nachtaufnahmen oder Innenaufnahmen unter schwachen Lichtverhältnissen für zusätzliche Beleuchtung zu sorgen.

1 Schieben Sie den Hebel ϟ (Blitz aufklappen) wie abgebildet.



2 Drücken Sie auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen.

3 Markieren Sie **BLITZ HAUPTMENÜ** > **BLITZMODUS** im Aufnahmemenü und drücken Sie auf **MENU/OK**, um die Blitzoptionen anzuzeigen.

4 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie auf **MENU/OK**.

Modus	Beschreibung
AUTO AUTO **ROTE-AUGEN-RED.***	Der Blitz wird bei Bedarf ausgelöst. Für die meisten Situationen empfohlen.
ERZW. BLITZ **ERZW. BLITZ***	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme ausgelöst. Verwenden Sie diese Einstellung für Gegenlichtaufnahmen oder für natürliche Farben bei Aufnahmen in hellem Licht.
LZ-SYNCHRO **ROT.AUG.&LZ-SYNC***	Sowohl das Hauptobjekt als auch der Hintergrund können unter schlechten Lichtverhältnissen aufgenommen werden. (Beachten Sie, dass hell beleuchtete Motive unter Umständen überbelichtet werden.)
SYNC. 2. VORHANG **SYNC. 2. VORHANG***	Der Blitz wird unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses gezündet.

Modus	Beschreibung
COMMANDER	Das eingebaute Blitzgerät wird zum Fernsteuern von externen Zubehörblitzgeräten benutzt.
UNTERDR.-BLITZ	Der Blitz löst nicht aus, selbst wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.

* Die Rote-Augen-Korrektur ist in diesen Modi verfügbar, wenn die intelligente Gesichtserkennung aktiv ist und die Rote-Augen-Korrektur eingeschaltet ist. Die Rote-Augen-Korrektur minimiert den „***Rote-Augen-Effekt***", der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht von der Netzhaut der fotografierten Person reflektiert wird.

In Abhängigkeit vom Objektabstand erzeugen manche Objektive möglicherweise Abschattungen in den Blitzaufnahmen.

Das eingebaute Blitzgerät kann mit Zubehör kollidieren, das auf dem Blitzschuh angebracht ist. Falls nötig, das Zubehör vor dem Hochklappen des Blitzgeräts entfernen.

Wenn das Symbol ⚡ beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt erscheint, löst der Blitz bei der Aufnahme aus.

Mit Ausnahme des Commander-Modus zündet der Blitz bei einer Aufnahme unter Umständen mehrmals. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme fertig ist.

Blitzsynchronisationszeit

Der Blitz wird bei Belichtungszeiten von 1/180 s oder länger mit dem Verschluss synchronisiert.

Optionale Blitzgeräte von Fujifilm

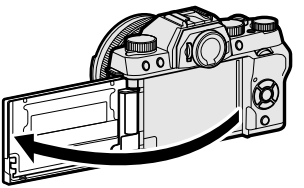
An der Kamera können auch die als Zubehör erhältlichen Fujifilm Aufsteckblitzgeräte verwendet werden.

Blitzgeräte von Drittanbietern

Verwenden Sie keine Blitzgeräte von Fremdherstellern, die den Kamerablitzschuh Spannungen von über 300 V aussetzen.

Selbstporträts

Zum Aufnehmen eines Selbstporträts, drehen Sie den LCD-Monitor wie abgebildet.

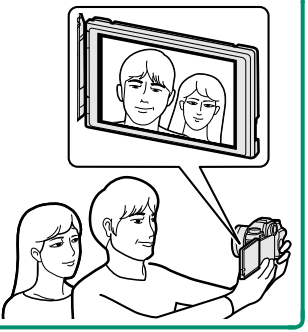


Wenn der Monitor auf etwa 180° geöffnet ist:

- **AF/MF-EINSTELLUNG** > **GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.** ist automatisch auf **GESICHT EIN/AUGE AUTO** festgelegt
- Bilder werden nach der Aufnahme automatisch 1,5 Sekunden lang angezeigt, unabhängig von der für **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **BILDVORSCHAU** ausgewählten Option
- Bilder können durch Drücken der Mitte des vorderen Einstellrades aufgenommen werden
- Wenn **AN** für **ELEKTRO-ZOOMEINSTELLUNG** ausgewählt ist und ein elektrisches Zoomobjektiv angebracht ist, kann der Zoom durch Drehen des vorderen Einstellrades angepasst werden

Spiegelanzeige

Wenn der Monitor horizontal auf etwa 180° geöffnet ist, zeigt der Monitor ein Spiegelbild der Sicht durch das Objektiv an.



6 Die Aufnahmemenüs

AUFNAHME-MENÜ (📷1 / 📷2 / 📷3 / 📷4 / 📷5)

Passen Sie die Aufnahmeeinstellungen an.

Das Aufnahmemenü erscheint, wenn Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK** drücken. Wählen Sie aus den Registerkarten 📷1, 📷2, 📷3, 📷4 oder 📷5.

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem gewählten Aufnahmemodus.

MOTIVWAHL

Mit dieser Einstellung wird das Motivprogramm für den **SP**-Modus festgelegt (63).

ERWEITER. FILTER

Wählen Sie einen erweiterten Filter für den **Adv.**-Modus (66).

AF/MF-EINSTELLUNG

Wählen Sie Einstellungen für die Scharfeinstellung.

FOKUSSIERBEREICH

Wahl des Fokussierbereichs für den Autofokus, die manuelle Scharfeinstellung und den Fokuszoom (73).

FOKUS MODUS

Wählen Sie, wie die Kamera fokussiert (69).

AF MODUS

Wahl des AF-Modus für die Fokusmodi AF-S und AF-C (71).

PRIO. AUSLÖSEN/FOKUS

Wählen Sie, welche Priorität die Kamera beim Fokussieren im Fokusmodus **AF-S** (AF-S) oder **AF-C** (AF-C) setzt.

Option	Beschreibung
AUSLÖSEN	Das Auslösen der Aufnahme hat Vorrang vor der Scharfeinstellung. Es können Bilder gemacht werden, auch wenn die Kamera nicht scharfgestellt hat.
FOKUS	Die Scharfeinstellung hat Vorrang vor dem Auslösen der Aufnahme. Es können nur Bilder gemacht werden, wenn die Kamera scharfgestellt hat.

AF+MF

Ist **AN** im Fokusmodus AF-S ausgewählt, kann die Schärfe manuell durch Drehen des Scharfstellrings eingestellt werden, während der Auslöser halb eingedrückt wird.

Optionen	
AN	**AUS**

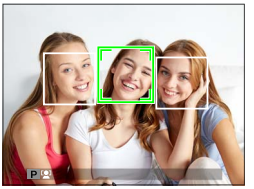
Objektive mit einer Entfernungsskala müssen auf manuelle Fokussierung eingestellt sein (MF), bevor diese Option verwendet werden kann. Mit der Wahl von MF wird die Entfernungsskala ungültig. Drehen Sie den Scharfstellring auf die Mitte der Entfernungsskala, da die Kamera unter Umständen nicht scharfstellt, wenn der Ring auf Unendlich oder der Nahgrenze steht.

Die Scharfeinstellung kann mittels Fokus-Peaking (Konturenhervorhebung) kontrolliert werden. Um diese Funktion einzuschalten, wählen Sie **FOCUS PEAKING** für **MF-ASSISTENT**.

AF + MF Fokuszoom

Wenn **AN** für **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **FOKUSKONTROLLE** gewählt ist und **AF MODUS** auf **EINZELPUNKT** steht, kann der Fokuszoom verwendet werden, um in den ausgewählten Fokussierbereich hineinzuzoomen.

GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.



Die intelligente Gesichtserkennung stellt Schärfe und Belichtung für Gesichter von Menschen an beliebiger Stelle im Bild ein und verhindert, dass die Kamera bei Gruppenporträts auf den Hintergrund scharfstellt. Wählen Sie diese Einstellung für Porträt-Aufnahmen. Gesichter können sowohl im Hoch- wie im Querformat von der Kamera erkannt werden; ein erkanntes Gesicht wird mit einem grünen Rahmen markiert. Befinden sich mehrere Gesichter im Bild, wählt die Kamera das Gesicht aus, das der Mitte am nächsten liegt; andere Gesichter werden mit einem weißen Rahmen markiert. Sie können auch wählen, ob die Kamera Augen erkennen und darauf scharfstellen soll, wenn die intelligente Gesichtserkennung aktiv ist. Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

Option	Beschreibung
GESICHT EIN/AUGE AUS	Nur intelligente Gesichtserkennung.
GESICHT EIN/AUGE AUTO	Die Kamera wählt automatisch, auf welches Auge scharfgestellt wird, wenn ein Gesicht erkannt wird.
GES.EIN/PRIOR. AUGE RE	Die Kamera stellt auf das rechte Auge der Person scharf, die mit der intellig. Gesichtserk. erkannt wurde.
GES.EIN/PRIOR. AUGE LI	Die Kamera stellt auf das linke Auge der Person scharf, die mit der intellig. Gesichtserk. erkannt wurde.
GESICHT AUS/AUGE AUS	Intellig. Gesichtserkennung und Augenerkennung aus.

In einigen Modi stellt die Kamera die Belichtung eventuell für den ganzen Bildausschnitt ein, anstatt nur für das Porträtobjekt.

Bewegt sich eine Person beim Drücken des Auslösers, befindet sich das Gesicht möglicherweise nicht mehr im Bereich des grünen Rahmens, wenn die Aufnahme entsteht.

Wenn die Kamera nicht in der Lage ist, die Augen zu erkennen, weil diese durch Haare, Brille oder anderes verdeckt sind, fokussiert die Kamera auf das Gesicht.

PRE-AF

Wenn **AN** eingestellt ist, stellt die Kamera die Schärfe kontinuierlich ein, auch wenn der Auslöser nicht halb eingedrückt wird. Beachten Sie, dass dadurch mehr Akkustrom verbraucht wird.

Optionen	
AN	**AUS**

HILFSLICHT

Wenn **AN** gewählt ist, leuchtet das AF-Hilfslicht zur Unterstützung der automatischen Scharfeinstellung.

Optionen	
AN	**AUS**

Das AF-Hilfslicht schaltet sich automatisch aus, wenn **AUS** für **TON & BLITZ** im Hauptmenü gewählt ist.

In einigen Fällen kann die Kamera trotz der Verwendung des AF-Hilfslichts nicht scharfstellen. Wenn die Kamera bei Nahaufnahmen nicht scharfstellen kann, versuchen Sie den Abstand zum Objekt zu vergrößern.

Vermeiden Sie, mit dem AF-Hilfslicht einer Person direkt in die Augen zu leuchten.

AUSLÖSEART

Wählen Sie aus, wie der Auslöser funktioniert, wenn **4K** > **4K-SERIENAUFNAHME** als der Steuerungsmodus ausgewählt ist.

Option	Beschreibung
EIN NACH BETÄTIGUNG	Bilder werden aufgenommen, während der Auslöser gedrückt wird.
EIN/ AUS-SCHALTER	Die Aufnahme beginnt, wenn der Auslöser gedrückt wird, und endet, wenn die Taste ein zweites Mal gedrückt wird.
VOR-AUFN	Die Kamera beginnt damit, Bildausschnitte im Pufferspeicher zu speichern, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird, überträgt die Kamera die Bildausschnitte, die zuvor aufgenommen wurden, zur Speicherkarte und fährt mit der Aufnahme fort, bis der Auslöser losgelassen wird.

ISO ISO

Wählen Sie die Lichtempfindlichkeit der Kamera.

Option	Beschreibung
AUTO1 **AUTO2** **AUTO3**	Die Empfindlichkeit wird automatisch in Reaktion auf die Aufnahmebedingungen eingestellt. Wählen Sie die Basisempfindlichkeit, maximale Empfindlichkeit und minimale Belichtungszeit für **AUTO1**, **AUTO2** und **AUTO3**.
12800–**200**	Empfindlichkeit manuell einstellen. Der gewählte Wert wird im Display angezeigt.
H (25600/51200), **L** (100)	Für spezielle Situationen. Beachten Sie, dass bei Einstellung **H** stärkeres Bildrauschen in den Aufnahmen erscheint, während sich bei **L** der Dynamikbereich verkleinert.

Beim Ausschalten der Kamera wird die Empfindlichkeitseinstellung nicht zurückgesetzt.

Wenn eine **RAW**-Option für die Bildqualität ausgewählt ist, werden Bilder, die mit **L** ausgewählt für **ISO ISO** aufgenommen wurden, mit ISO 200 aufgezeichnet, während jene, die mit **H** ausgewählt aufgenommen wurden, mit ISO 12800 aufgezeichnet werden.

6

Wahl der Lichtempfindlichkeit

Hohe Werte erlauben das Verringern von Verwacklungsunschärfe bei schlechtem Licht; niedrige Werte erlauben längere Belichtungszeiten oder größere Blenden bei hellem Licht. Beachten Sie, dass mit hoher Empfindlichkeit störendes Bildrauschen auftreten kann.

AUTO

Wählen Sie die Basisempfindlichkeit, maximale Empfindlichkeit und minimale Belichtungszeit für **AUTO1**, **AUTO2** und **AUTO3**. Die Standardeinstellungen sind unten dargestellt.

Einstellung	Optionen	Standardvorgabe		
		AUTO1	**AUTO2**	**AUTO3**
STANDARDEMPFINDLICHKEIT	6400–200	200		
MAX.EMPFINDLICHKEIT	6400–400	800	1600	3200
MIN. VERSCHL.ZEIT	1/500–1/4 SEK, AUTOMATIK	AUTOMATIK		

Die Kamera wählt automatisch eine Empfindlichkeit zwischen dem Standard- und dem Höchstwert. Die Empfindlichkeit wird nur über den Standardwert angehoben, wenn die für eine optimale Belichtung erforderliche Belichtungszeit länger als der für **MIN. VERSCHL.ZEIT** gewählte Wert wäre.

Wenn der für **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** gewählte Wert höher als der für **MAX.EMPFINDLICHKEIT** gewählte Wert ist, wird **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** auf den für **MAX. EMPFINDLICHKEIT** gewählten Wert gesetzt.

Die Kamera wählt möglicherweise eine längere Belichtungszeit als **MIN. VERSCHL.ZEIT**, falls das Bild mit **MAX.EMPFINDLICHKEIT** immer noch unterbelichtet wäre. Wenn **AUTOMATIK** für **MIN. VERSCHL. ZEIT** ausgewählt ist, wählt die Kamera automatisch eine minimale Belichtungszeit in Sekunden, die etwa gleich zum Kehrwert Brennweite des Objektivs ist (wenn das Objektiv zum Beispiel eine Brennweite von 50 mm hat, wählt die Kamera eine minimale Belichtungszeit in der Nähe von 1⁄50 s). Die minimale Belichtungszeit wird durch die für die Bildstabilisierung ausgewählte Option nicht beeinflusst.

BILDGRÖSSE

Wahl der Bildgröße und des Seitenverhältnisses, mit denen die Fotos gespeichert werden.

Option	Bildgröße	Option	Bildgröße	Option	Bildgröße
L 3:2	6000 × 4000	L 16:9	6000 × 3376	L 1:1	4000 × 4000
M 3:2	4240 × 2832	M 16:9	4240 × 2384	M 1:1	2832 × 2832
S 3:2	3008 × 2000	S 16:9	3008 × 1688	S 1:1	2000 × 2000

Die Einstellung **BILDGRÖSSE** wird beim Ausschalten der Kamera oder beim Auswählen eines anderen Aufnahmemodus nicht zurückgesetzt.

Seitenverhältnis

Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2 haben dieselben Proportionen wie ein Foto auf Kleinbildfilm. Ein Seitenverhältnis von 16:9 eignet sich hingegen für die Wiedergabe auf HD-Geräten (**H**igh **D**efinition). Bilder mit einem Seitenverhältnis von 1:1 sind quadratisch.

BILDQUALITÄT

Wahl des Dateiformats und der Komprimierungsstärke. Wählen Sie **FINE** oder **NORMAL** zur Aufnahme von JPEG-Bildern, wählen Sie **RAW** zum Aufnehmen im RAW-Format. Bei **FINE+RAW** oder **NORMAL+RAW** werden sowohl JPEG- als auch RAW-Dateien gespeichert. **FINE** und **FINE+RAW** verwenden eine geringere Kompressionsstärke für JPEG-Bilder mit höherer Qualität, während **NORMAL** und **NORMAL+RAW** eine stärkere Komprimierung verwenden, damit mehr Aufnahmen gespeichert werden können.

Die Fn-(Funktions)-Taste

Um für eine einzelne Aufnahme zur RAW-Bildqualität zu wechseln, weisen Sie der **Fn**-Taste die Funktion **RAW** zu (📖 168). Wenn für die Bildqualität aktuell die Option JPEG ausgewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste vorübergehend die entsprechende Option JPEG+RAW ausgewählt. Wenn gegenwärtig die Option JPEG+RAW ausgewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste vorübergehend die entsprechende JPEG-Option benutzt. Wenn hingegen **RAW** gewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste vorübergehend die Option **FINE** verwendet. Die vorherige Einstellung wird wiederhergestellt, sobald ein Bild aufgenommen wurde, oder durch erneutes Drücken der **Fn**-Taste.

D-Rng DYNAMIKBEREICH

Beeinflusst die Kontrastwiedergabe. Wählen Sie niedrigere Werte, um den Kontrast bei Innenaufnahmen oder bei wolkenverhangenem Himmel anzuheben, und höhere Werte, um beim Fotografieren von kontrastreichen Motiven den Verlust von Details in Spitzlichtern und Schattenbereichen zu reduzieren. Höhere Werte empfehlen sich für Motive, die sowohl Sonnenlicht als auch tiefe Schatten enthalten und bei kontrastreichen Motiven wie Sonnenlicht auf dem Wasser, hell leuchtenden Herbstblättern und Porträts vor blauem Himmel sowie bei weißen Gegenständen oder Menschen in weißer Kleidung. Beachten Sie jedoch, dass mit höheren Werten Bildrauschen in den Fotos auftreten kann.

Optionen			
AUTO	**R100 100%**	**R200 200%**	**R400 400%**

Ist **AUTO** eingestellt, wählt die Kamera automatisch entweder **R100 100%** oder **R200 200%** passend zu Motiv und Aufnahmebedingungen. Belichtungszeit und Blende werden mit halb eingedrücktem Auslöser angezeigt.

R200 200% steht bei Empfindlichkeiten von ISO 400 und höher zur Verfügung, **R400 400%** bei Empfindlichkeiten von ISO 800 und höher.

FILMSIMULATION

Dient zum Nachahmen der Wirkung unterschiedlicher Filmtypen einschließlich Schwarz-Weiß-Filmen (mit oder ohne Farbfilterung). Wählen Sie eine Option, die am besten zum Motiv und zur kreativen Absicht passt.

Option	Beschreibung
PROVIA/STANDARD	Standard-Farbwiedergabe. Für eine Vielzahl von Motiven geeignet, von Porträts bis Landschaften.
Velvia/LEBENDIG	Eine kontrastreiche Palette satter Farben, geeignet für Naturaufnahmen.
ASTIA/WEICH	Bereichert die Palette von Farbschattierungen für Hauttöne bei Porträtaufnahmen und erhält die leuchtenden Blautöne des Himmels bei Tageslicht. Wird für Porträtaufnahmen im Freien empfohlen.
CLASSIC CHROME	Weichgezeichnete Farben und verstärkte Schattenkontraste für ein ruhiges Aussehen.
PRO Neg. Hi	Bietet etwas mehr Kontrast als (**PRO Neg. Std**). Wird für Porträtaufnahmen im Freien empfohlen.
PRO Neg. Std	Eine weichgetönte Farbpalette. Bereichert die Palette von Farbschattierungen für Hauttöne und ist gut für Porträtaufnahmen im Studio geeignet.
SCHWARZWEISS	Für Standard-Schwarzweiß-Fotos.
SW+GELB-FILTER	Für Schwarzweiß-Fotos mit etwas stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch das Himmelsblau etwas dunkler wiedergegeben.
SW+ROT-FILTER	Für Schwarzweiß-Fotos mit stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch das Himmelsblau dunkler wiedergegeben.
SW+GRÜN-FILTER	Weichere Hauttöne in Schwarzweiß-Porträts.
SEPIA	Für monochrome Bilder im Sepia-Ton.

Die Filmsimulationsoptionen können mit Farbton- und Schärfe-Einstellungen kombiniert werden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet:
http://fujifilm-x.com/en/x-stories/the-world-of-film-simulation-episode-1/

FILMSIMULATION-SERIE

Wählen Sie drei Filmtypen für die Filmsimulation-Serie (📖 90, 110).

Optionen		
PROVIA/STANDARD	Velvia/LEBENDIG	ASTIA/WEICH
CLASSIC CHROME	PRO Neg. Hi	PRO Neg. Std
SCHWARZWEISS	SW+GELB-FILTER	SW+ROT-FILTER
SW+GRÜN-FILTER		SEPIA

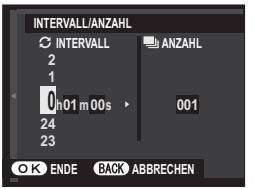
SELBSTAUSLÖSER

Verwenden Sie den Timer für Gruppen- oder Selbstportraits, um die Unschärfe zu vermeiden, die durch die Verwacklung der Kamera entsteht, oder um im richtigen Moment auszulösen (📖 85).

INTERVALLAUFN. MIT TIMER

Konfigurieren der Kamera für die automatische Aufnahme von Fotos in einem voreingestellten Intervall. Falls gewünscht, können Bildausschnitte mit der Intervall-Timer-Aufnahme zusammengefügt werden, um einen Zeitrafferfilm zu erstellen.

1. Markieren Sie **INTERVALLAUFN. MIT TIMER** im Aufnahmemenü und drücken Sie auf **MENU/OK**.
2. Verwenden Sie die Auswahltasten, um das Intervall und die Anzahl der Aufnahmen auszuwählen. Drücken Sie auf **MENU/OK**, um fortzufahren.



3. Markieren Sie einen der folgenden Aufzeichnungstypen und drücken Sie auf **MENU/OK**.
   - **STANDBILD**: Jedes Foto wird separat aufgezeichnet.
   - **STANDB.+ZEITRAFFER-FILM**: Jedes Foto wird separat aufgezeichnet; zusätzlich wird die gesamte Sequenz als ein Zeitrafferfilm aufgezeichnet.

> Die Bildgröße und -rate für den Zeitrafferfilm können mit **ZEITRAFFER-FILMMODUS** ausgewählt werden, bevor die Aufnahme beginnt.

4. Verwenden Sie die Auswahltasten, um die Startzeit auszuwählen und drücken Sie dann auf **MENU/OK**.

5 Die Intervallaufnahme beginnt automatisch.

Die Intervallaufnahme kann bei einer Belichtungszeit von **B** (Bulb) oder HDR, 4K (4K) oder während Panorama- oder Mehrfachbelichtungsaufnahmen nicht verwendet werden. Im Serienbildmodus wird bei jeder Betätigung des Auslösers nur ein Bild aufgenommen.

Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.

Überprüfen Sie den Ladestand des Akkus, bevor Sie beginnen. Wir empfehlen die Verwendung eines optionalen AC-9V Netzadapters und CP-W126 DC-Kopplers.

Manchmal schaltet sich das Display zwischen den Aufnahmen aus und geht ein paar Sekunden vor der nächsten Aufnahme an. Es lässt sich jederzeit durch Drücken des Auslösers aktivieren.

ZEITRAFFER-FILMMODUS

Wählen Sie eine Bildgröße und -rate für Zeitrafferfilme.

Option	Bildgröße	Bildrate
4K 2160/30P *	3840×2160 (4K)	30 B/s
4K 2160/15P *		15 B/s
FULL HD 1080/59.94P	1920×1080 (Full HD)	59,94 B/s
FULL HD 1080/50P		50 B/s
FULL HD 1080/24P		24 B/s
FULL HD 1080/23.98P		23,98 B/s
HD 720/59.94P	1280×720 (HD)	59,94 B/s
HD 720/50P		50 B/s
HD 720/24P		24 B/s
HD 720/23.98P		23,98 B/s

* Verwenden Sie eine Speicherkarte mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 oder besser, wenn Sie Zeitrafferfilme aufzeichnen, die auf der Kamera angezeigt werden.

WB WEISSABGLEICH

Wählen Sie für natürliche Farbwiedergabe eine zur vorhandenen Lichtquelle passende Option (📖 81).

Color FARBE

Verändern der Farbsättigung. Wählen Sie aus 5 Optionen zwischen +2 und –2.

Optionen				
+2	+1	0	–1	–2

Sharp SCHÄRFE

Konturen schärfer oder weicher zeichnen. Wählen Sie aus 5 Optionen zwischen +2 und –2.

Optionen				
+2	+1	0	–1	–2

Tone TON LICHTER

Beeinflussen der Durchzeichnung in den Spitzlichtern. Wählen Sie aus 5 Optionen zwischen +2 und –2.

Optionen				
+2	+1	0	–1	–2

SCHATTIER. TON

Beeinflussen der Durchzeichnung in den Schattenbereichen. Wählen Sie aus 5 Optionen zwischen +2 und –2.

Optionen				
+2	+1	0	–1	–2

NR RAUSCHREDUKTION

Reduzieren des Bildrauschens in Fotos, die mit hoher ISO-Empfindlichkeit aufgenommen wurden. Wählen Sie aus 5 Optionen zwischen +2 und –2.

Optionen				
+2	+1	0	–1	–2

NR LANGZ. BELICHT.

Wählen Sie **AN**, um das Bildrauschen bei Langzeitbelichtungen zu reduzieren.

Optionen	
AN	AUS

AE BKT-EINSTELLUNG

Einstellungen für Belichtungsreihen (📖 90).

ANZAHL/ABSTUFUNG

Legen Sie die Anzahl der Aufnahmen und die Belichtungsschrittweite für Belichtungsreihen fest.

Option	Beschreibung
BILDER	Wählen Sie die Anzahl der Aufnahmen in der Belichtungsreihe aus.
SCHRITT	Wählen Sie den Betrag, um wie viel die Belichtung mit jeder Aufnahme geändert wird.

EINZELBILD/SERIENAUFNAHME

Wählen Sie die Funktion aus, die durch Drücken des Auslösers während der Belichtungsreihe durchgeführt wird.

Option	Beschreibung
EINZELBILD	Mit jedem Druck auf den Auslöser wird ein Foto aufgenommen.
SERIENAUFNAHME	Bei jedem Drücken des Auslösers nimmt die Kamera die mit **ANZAHL/ABSTUFUNG** ausgewählte Anzahl an Aufnahmen auf und erhöht die Belichtung mit jeder Aufnahme um den ausgewählten Betrag.

EINST. DER REIHENFOLGE

Wählen Sie die Reihenfolge, in der die unterschiedlichen Belichtungen aufgenommen werden.

Option	Beschreibung
0 → + → –	Die erste Aufnahme erfolgt mit den aktuellen Belichtungseinstellungen und die Belichtungskorrektur wird dann über die nachfolgenden Aufnahmen in der Reihenfolge von dem höchsten bis zum niedrigsten Wert modifiziert.
0 → – → +	Die erste Aufnahme erfolgt mit den aktuellen Belichtungseinstellungen und die Belichtungskorrektur wird dann über die nachfolgenden Aufnahmen in der Reihenfolge von dem niedrigsten bis zum höchsten Wert modifiziert.
– → 0 → +	Die Aufnahme fährt in der Reihenfolge vom niedrigsten bis zum höchsten Wert fort.
+ → 0 → –	Die Aufnahme fährt in der Reihenfolge vom höchsten bis zum niedrigsten Wert fort.

TOUCHSCREEN-MODUS

Wählen Sie, ob die Berührungsbedienelemente für die Auswahl des Fokusbereichs oder zum Auslösen des Auslösers verwendet werden können (📖 18).

BERÜHRUNGSZOOM

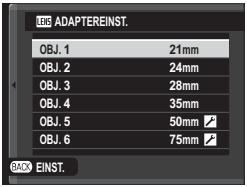
Digitaler Touchzoom wird unterstützt (📖 21).

ADAPTEREINST.

Einstellungen für Objektive mit M-Bajonett, die mit dem optional erhältlichen FUJIFILM M MOUNT ADAPTER an der Kamera montiert sind.

Eingeben der Objektivbrennweite

Falls das Objektiv die Brennweite 21, 24, 28 oder 35 mm hat, wählen Sie bitte die passende Option im **ADAPTEREINST.**-Menü.

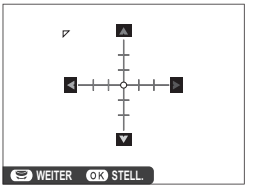


Für andere Objektive die Option 5 oder 6 wählen, um das hier abgebildete Menü anzuzeigen. Dann die Auswahltaste zum Aufrufen der Brennweiteneinstellung nach rechts drücken und die Brennweite mit der Auswahltaste eingeben.

Verzeichnungskorrektur

Wählen Sie zwischen den Optionen **STARK**, **MITTEL** oder **SCHWACH**, um Verzeichnungen des Typs **TONNE** oder **KISSEN** zu korrigieren.

Korrektur von Farbtonabweichungen



Farbtonabweichungen zwischen der Bildmitte und den Randbereichen lassen sich für jede Bildecke separat korrigieren.

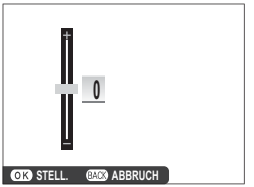
Für die Korrektur von Farbtonabweichungen die folgenden Schritte ausführen.

1. Drehen Sie das Nebensteuerrad zum Aussuchen der Ecke. Die gewählte Ecke ist durch ein Dreieck markiert.
2. Verändern Sie mit den Auswahltasten den Farbton, bis zwischen der gewählten Ecke und der Bildmitte kein Farbunterschied mehr zu sehen ist. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts zum Verändern der Farbe auf der Cyan-Rot-Achse bzw. nach oben oder unten für das Ändern auf der Blau-Gelb-Achse.

Zum Feststellen des nötigen Korrekturbetrags am besten ein Blatt graues Papier aufnehmen.

6

Vignettierungskorrektur



Wählen Sie Werte zwischen –5 und +5. Mit positiven Werten werden die Bildränder aufgehellt, wohingegen mit negativen Werten die Randbereiche dunkler werden. Pluswerte eignen sich für Objektive, bei denen Vignettierung (Randlichtabfall) auftritt. Mit Minuswerten lassen sich Effekte erzeugen, die an Fotos aus altertümlichen Kameras oder Lochkameras erinnern.

Zum Feststellen des nötigen Korrekturbetrags am besten ein Blatt graues Papier oder den blauen Himmel aufnehmen.

AUFN. OHNE OBJ.

Wählen Sie **AN**, damit die Kamera auch dann ausgelöst werden kann, wenn kein Objektiv angebracht ist.

Optionen	
AN	**AUS**

MF-ASSISTENT

Wählen Sie, wie die Bildschärfe bei manueller Fokussierung angezeigt wird.

Option	Beschreibung
STANDARD	Normale Bildanzeige.
FOCUS PEAKING	Die Kamera hebt scharfgestellte, kontrastreiche Konturen hervor. Wählen Sie eine Farbe und die Stärke.

AE-MESSUNG

Legen Sie fest, auf welche Weise die Kamera die Belichtung misst.

Die gewählte Option ist nur wirksam, wenn **AF/MF-EINSTELLUNG** > **GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.** auf **GESICHT AUS/AUGE AUS** steht.

Modus	Beschreibung
MEHRFELD	Die Kamera ermittelt die Belichtung aufgrund einer Analyse von Bildaufbau, Farbe und Helligkeitsverteilung. Für die meisten Situationen empfohlen.
SPOT	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse in einem Bereich in der Bildmitte, der 2% der Gesamtfläche entspricht. Empfiehlt sich bei Gegenlichtaufnahmen und in anderen Situationen, in denen der Hintergrund sehr viel heller oder dunkler als das Hauptobjekt ist.
INTEGRAL	Die Belichtung richtet sich nach dem für das gesamte Bild gemessenen Mittelwert. Sorgt zum Beispiel für gleichmäßig belichtete Bildserien unter gleichen Lichtverhältnissen. Empfehlenswert auch für Landschaftsfotos und Porträts von Personen mit schwarzer oder weißer Kleidung.

SPERRE SPOT-AE & FOKUSS.

Wählen Sie **AN**, um die Belichtungsmessung für den aktuellen Fokusbereich durchzuführen, wenn **EINZELPUNKT** für **AF/MF-EINSTELLUNG** > **AF MODUS** ausgewählt ist und **SPOT** für **AE-MESSUNG** ausgewählt ist.

Optionen	
AN	**AUS**

BLITZ HAUPTMENÜ

Einstellung des Blitzes.

BLITZMODUS
Wählen Sie einen Blitzmodus aus (📖 98).

BLITZKOMPENS.
Korrigiert die Blitzhelligkeit. Wählen Sie einen Wert zwischen +2 LW und –2 LW. Beachten Sie, dass das erwünschte Ergebnis je nach Aufnahmesituation und Objektentfernung möglicherweise nicht erzielt werden kann.

Optionen												
+2	**+1⅔**	**+1⅓**	**+1**	**+⅔**	**+⅓**	**±0**	**–⅓**	**–⅔**	**–1**	**–1⅓**	**–1⅔**	**–2**

ROTE-AUGEN-KORR.
Wählen Sie **AN**, um vom Blitzen hervorgerufene rote Augen zu entfernen.

Optionen	
AN	**AUS**

Die Rote-Augen-Korrektur wird nur durchgeführt, wenn ein Gesicht erkannt wird.

Die Entfernung roter Augen steht nicht bei RAW-Bildern zur Verfügung.

VIDEO SETUP

Einstellungen für Videoaufnahmen.

VIDEO MODUS

Wahl der Bildgröße und Bildrate für Videoaufnahmen.

Option	Bildgröße	Bildrate
4K 2160/15P *	3840 × 2160 (4K)	15 B/s
FULL HD 1080/59.94P FULL HD 1080/24P FULL HD 1080/50P FULL HD 1080/23.98P	1920 × 1080 (Full HD)	59,94 B/s, 50 B/s, 24 B/s, 23,98 B/s
HD 720/59.94P HD 720/24P HD 720/50P HD 720/23.98P	1280 × 720 (HD)	

* Verwenden Sie eine Speicherkarte mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 oder besser, wenn Sie Zeitrafferfilme aufzeichnen, die auf der Kamera angezeigt werden.

HD HOCHGESCHWIND.VIDEO

Zeichnen Sie HD-Filme mit einer schnellen Bildrate auf, die im Zeitraffer wiedergegeben werden, damit Sie sich schnell bewegende Motive oder Details, die für das bloße Auge zu flüchtig sind ansehen können: der Schlag eines Schlagmannes, huschende Insekten oder schnell fließendes Wasser.

Option	Beschreibung
1.6× ▶59.94P 100P	Zeichnen Sie HD-Filme (1280 × 720) mit einer Geschwindigkeit von 1,6×, 2×, 3,3× oder 4× und einer Bildrate von 100 Bilder/s auf. Die Filme werden jeweils mit einer Geschwindigkeit von 1/16, 1/8, 1/33 oder 1/4 wiedergegeben.
2× ▶50P 100P	
3.3× ▶29.97P 100P	
4× ▶25P 100P	
OFF	Hochgeschwindigkeitsaufnahme aus.

Hochgeschwindigkeitsfilme werden mit einer reduzierten Bildgröße und ohne Ton aufgezeichnet. Der Fokus, die Belichtung und der Zoom und Weißabgleich sind auf Werte festgelegt, die zu Beginn der Aufnahme gültig sind. Filme, die unter schwacher Beleuchtung aufgenommen wurden, sind u. U. aufgrund der schnellen Aufnahmegeschwindigkeiten unterbelichtet; wir empfehlen die Aufnahme im Freien bei Tageslicht oder an anderen hell beleuchteten Orten. Falls gewünscht, können Hochgeschwindigkeitsfilme auch in Zeitlupe auf einem Computer angezeigt werden.

MOVIE ISO

Wählen Sie die Empfindlichkeit für die Filmaufnahme aus **AUTO** oder aus Einstellungen zwischen 400 und ISO 6400.

Diese Einstellung hat keinerlei Auswirkungen auf Fotografien.

FOKUS MODUS

Wählen Sie den Fokusmodus für die Filmaufzeichnung.

Option	Beschreibung
MANUELL. FOKUS	Fokussieren Sie manuell.
KONT. AF	Die Kamera fokussiert mit AF-C.
EINZEL AF	Die Kamera fokussiert mit AF-S.

AF MODUS

Legen Sie fest, wie die Kamera beim Filmen den Fokussierpunkt wählt.

Option	Beschreibung
MEHRFELD	Automatische Fokussierpunkt-Wahl.
VARIO AF	Die Kamera stellt auf das Objekt im gewählten Fokussierbereich scharf.

INFO-ANZEIGE HDMI-AUSGABE

Ist **AN** eingestellt und die Kamera mit einem HDMI-Gerät verbunden, gibt dieses die Informationen des Kamera-Displays wieder.

Optionen	
AN	**AUS**

4K-FILM-AUSGABE

Wählen Sie das Ausgabeziel für 4K-Videofilme, wenn die Kamera mit einem HDMI-Rekorder oder einem anderen 4K-Gerät verbunden ist.

Option	Beschreibung
SD KARTE	4K-Filme werden auf der Kamera-Speicherkarte aufgezeichnet und an das HDMI-Gerät in 4K ausgegeben.
HDMI	4K-Filme werden an das HDMI-Gerät in 4K ausgegeben. Die Kamera speichert den 4K-Videofilm nicht auf der Speicherkarte.

HDMI-AUFNAHMESTEUERUNG

Wählen Sie, ob die Kamera Filmstart- und Stoppsignale an das HDMI-Gerät sendet, wenn die Taste ⦿ (Filmaufzeichnung) zum Starten und Stoppen der Filmaufzeichnung gedrückt wird.

Optionen	
AN	AUS

MIKRO LAUTSTÄRKE

Wahl des Tonaufnahmepegels für das eingebaute oder externe Mikrofon.

Optionen			
4	3	2	1

MIKROFON/FERNAUS.

Legen Sie fest, ob das mit dem Mikrofon-/Fernauslöseranschluss verbundene Gerät ein Mikrofon oder ein Fernauslöser ist.

Optionen	
MIKRO	FERN.

IS MODUS

Auswahl zwischen den folgenden Bildstabilisierungsoptionen gegen Verwacklungsunschärfe:

Option	Beschreibung
BEWEGUNG +KONT.	Die Bildstabilisierung ist aktiv. Falls **BEWEGUNG** gewählt ist, verkürzt die Kamera die Belichtungszeit wenn Objektbewegungen erkannt werden, um Bewegungsunschärfe zu verringern.
DAUERHAFT	
BEWEGUNG +AUFN.	Wie oben, außer dass die Bildstabilisierung nur ausgeführt wird, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird (nur Fokusmodus AF-C) oder der Verschluss ausgelöst wird. Falls **BEWEGUNG** gewählt ist, verkürzt die Kamera die Belichtungszeit wenn Objektbewegungen erkannt werden, um Bewegungsunschärfe zu verringern.
NUR AUFNAHME	
AUS	Die Bildstabilisierung ist abgeschaltet. Wählen Sie diese Option bei Benutzung eines Stativs.

BEWEGUNG ist unwirksam, wenn die Lichtempfindlichkeit auf einem festen Wert steht, und eventuell nicht verfügbar bei bestimmten Kombinationen von Einstellungen. Die Wirkung der Funktion hängt von den Lichtbedingungen und der Geschwindigkeit der Objekte ab.

Diese Funktion ist nur mit Objektiven verfügbar, die über eine Bildstabilisierung verfügen.

DIGIT. BILDSTABILIS.

Wählen Sie aus, ob Sie die digitale Bildstabilisierung während der Filmaufnahme aktivieren möchten.

Optionen	
AN	**AUS**

DRAHTLOS-KOMM.

Stellen Sie eine drahtlose Verbindung zu Smartphones her, auf denen die neueste Version der App „FUJIFILM Camera Remote" läuft. Das Smartphone kann benutzt werden, um durch die Bilder auf der Kamera zu blättern, ausgewählte Bilder herunterzuladen, die Kamera fernzusteuern oder die Standortdaten auf die Kamera hochzuladen.

Downloads und weitere Informationen finden Sie auf:
http://app.fujifilm-dsc.com/de/camera_remote/

AUSLÖSERTYP

Wählen Sie die Art des Verschlusses. Mit dem elektronischen Verschluss können Sie das Verschlussgeräusch vermeiden.

Option	Beschreibung
MS MECHANISCHER AUSLÖSER	Die Bilder werden mit dem mechanischen Verschluss aufgenommen.
ES ELEKTRONISCHER AUSLÖSER	Die Bilder werden mit dem elektronischen Verschluss aufgenommen.
MS MECHANISCH+ ES ELEKTRONISCH	Die Kamera wählt den Verschlusstyp je nach Aufnahmebedingungen.

In Aufnahmen mit elektronischem Verschluss treten möglicherweise Bildfehler auf, wenn Objekte in Bewegung abgebildet werden oder Freihandaufnahmen mit sehr kurzen Belichtungszeiten entstehen. Ferner können Streifen oder Schleier in Bildern auftreten, die unter Leuchtstofflampen oder anderer flimmernder bzw. flackernder Beleuchtung aufgenommen wurden. Beachten Sie das Recht am eigenen Bild und die Privatsphäre, wenn Sie Personen ohne Verschlussgeräusche fotografieren.

Bei Verwendung des elektronischen Verschlusses ist die Blitzzündung deaktiviert, die Empfindlichkeit ist auf ISO 12800–200 beschränkt und die Rauschunterdrückung bei Langzeitbelichtungen bleibt wirkungslos.

ELEKTRO-ZOOMEINSTELLUNG

Wählen Sie **AN**, um den elektrischen Zoom zu aktivieren, wenn der LCD-Monitor auf etwa 180° horizontal geöffnet wird. Der Zoom kann durch Drehen des vorderen Einstellrads eingestellt werden.

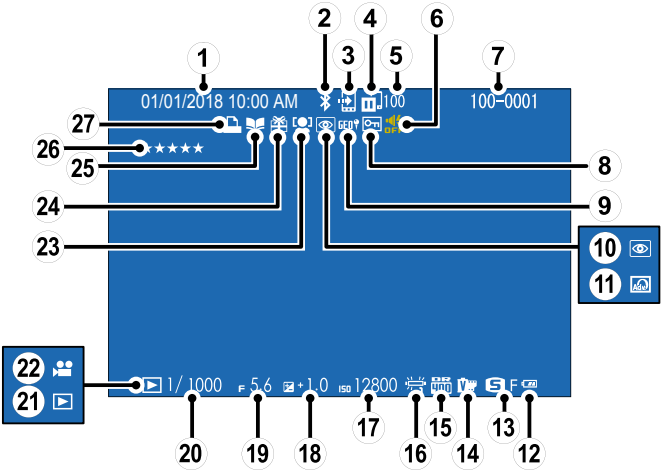
Optionen	
AN	**AUS**

7 Wiedergabe und Wiedergabemenü

Die Wiedergabeanzeige

In diesem Abschnitt sind die Anzeigen aufgeführt, die bei der Wiedergabe erscheinen können.

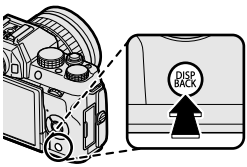
Zur Veranschaulichung sind sämtliche Anzeigen gleichzeitig abgebildet.

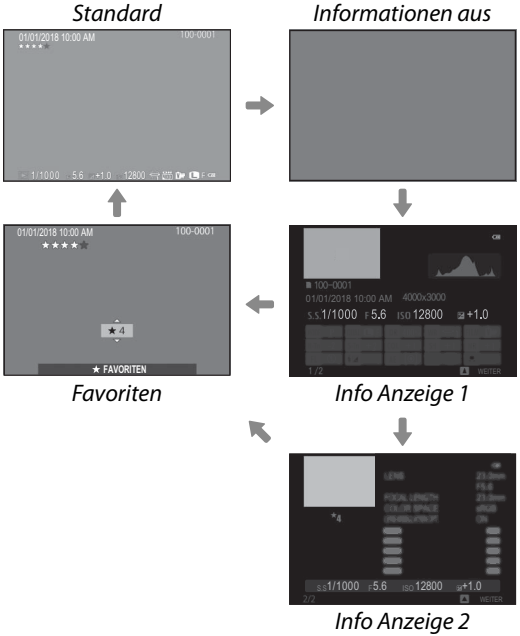


(1) *Datum und Uhrzeit* *35, 146*
(2) *Bluetooth EIN/AUS* *158*
(3) *Bildübertragungsauftrag* *133*
(4) *Status Bildübertragung* *133*
(5) *Für Übertragung gewählte Anzahl von Bildern* *133*
(6) *Ton- und Blitzanzeige* *147*
(7) *Bildnummer* *156*
(8) *Geschütztes Bild* *139*
(9) *Standortdaten* *158, 160*
(10) *Rote-Augen-Korrektur* *140*
(11) *Erweiterter Filter* *66*
(12) *Akkuladezustand* *34*
(13) *Bildgröße/Qualität* *107, 108*
(14) *Filmsimulation* *110*
(15) *Dynamikbereich* *109*
(16) *Weißabgleich* *114*
(17) *ISO-Empfindlichkeit* *106*
(18) *Belichtungskorrektur* *79*
(19) *Blende* *53, 56, 57*
(20) *Belichtungszeit* *53, 54, 57*
(21) *Wiedergabemodus* *42*
(22) *Videofilmsymbol* *49*
(23) *Gesichtserkennung* *104*
(24) *Geschenkbild* *42*
(25) *Fotobuch-Assistent* *141*
(26) *Bewertung* *129*
(27) *DPOF-Druck* *143*

Die Taste DISP/BACK

Mit der **DISP/BACK**-Taste lässt sich wählen, wie die Anzeigen während der Wiedergabe erscheinen.



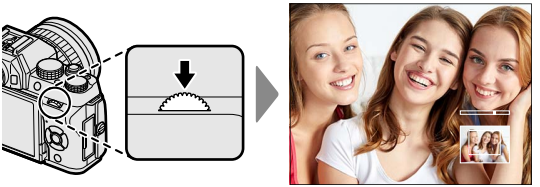


Favoriten: Bilder bewerten

Um das aktuelle Bild zu bewerten, drücken Sie **DISP/BACK** und dann die Auswahltaste nach oben oder unten, um zwischen null und fünf Sternen zu wählen.

Auf Fokussierpunkt zoomen

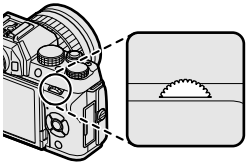
Drücken Sie auf die Mitte des Nebensteuerrads, um den Bildbereich um den Fokuspunkt zu vergrößern. Drücken Sie erneut auf die Mitte des Nebensteuerrads, um das Bild wieder vollständig anzuzeigen.



Bilder wiedergeben

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen über den Wiedergabe-Zoom und die Multibild-Wiedergabe.

Benutzen Sie das vordere Einstellrad, um von der Einzelbildwiedergabe zum Wiedergabe-Zoom oder zur Multibild-wiedergabe zu wechseln.



Einzelbild-Wiedergabe

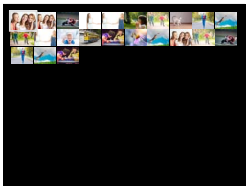
Multibild-Wiedergabe

Wiedergabe-Zoom

Neun Bilder

Mittlerer Zoom

Hundert Bilder



Maximaler Zoom

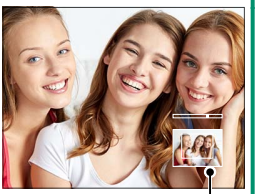
Wiedergabe-Zoom

Drehen Sie das vordere Einstellrad nach rechts, um das aktuelle Bild zu vergrößern, nach links, um es zu verkleinern. Um die Zoomfunktion zu verlassen, drücken Sie auf **DISP/BACK**, **MENU/OK** oder die Mitte des Nebensteuerrads.

Der maximale Vergrößerungsfaktor hängt von der für **BILDGRÖSSE** gewählten Option ab. Die Vergrößerung während der Wiedergabe ist nicht verfügbar bei beschnittenen oder skalierten Bildkopien, die in der Größe 640 gespeichert wurden.

Scrollen

Bei vergrößerter Darstellung eines Bildes können Sie mit den Auswahltasten die Bildbereiche anzeigen, die gegenwärtig nicht auf dem Display zu sehen sind.



Navigationsfenster

Multibild-Wiedergabe

Um mehrere Bilder gleichzeitig zu betrachten, drehen Sie das Nebensteuerrad nach links, während ein Bild in Einzelbildansicht dargestellt wird. Verwenden Sie das Nebensteuerrad, um die Anzahl der angezeigten Bilder zu ändern.

Markieren Sie Bilder mit den Auswahltasten und drücken Sie **MENU/OK**, um das markierte Bild einzeln anzuzeigen. Drücken Sie bei der Anzeige von 9 bzw. 100 Bildern die Auswahltaste nach oben oder unten, um weitere Bilder anzuzeigen.

Das Wiedergabemenü (▶1 / ▶2 / ▶3)

Einstellungen für die Wiedergabe wählen.

Das Wiedergabemenü erscheint, wenn Sie im Wiedergabemodus auf **MENU/OK** drücken. Wählen Sie aus den Registerkarten ▶1, ▶2 oder ▶3.

BILDÜBERTRAGUNGSAUFTRAG

Mit dieser Funktion wählen Sie Fotos für das Hochladen auf ein gekoppeltes Smartphone oder Tablet.

1. Wählen Sie **BILDÜBERTRAGUNGSAUFTRAG** > **RAHMEN AUSWÄHLEN** im Wiedergabemenü.
2. Markieren Sie Fotos und drücken Sie **MENU/OK** zum Auswählen oder Abwählen. Wiederholen Sie dies, bis alle gewünschten Fotos ausgewählt sind.
3. Drücken Sie **DISP/BACK**, um zur Wiedergabe zurückzukehren.

Ist **AN** für **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG** > **Bluetooth-EINSTELLUNGEN** > **Bluetooth EIN/AUS** gewählt, beginnt die Übertragung kurz nach dem Zurückkehren zur Wiedergabe oder nach dem Ausschalten der Kamera.

Bildübertragungsaufträge können bis zu 999 Bilder enthalten. Geschützte Bilder, RAW-Aufnahmen, „Geschenkbilder" und Videofilme lassen sich nicht für den Upload auswählen.

Wenn **DRAHTLOS-KOMM.** der **Fn**-Taste zugewiesen wird, und **KOPPL./TRANSF.AUFTR** für **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG** > **ALLG. EINSTELLUNGEN** > **TASTEN-EINSTELLUNG** ausgewählt ist, kann die **Fn**-Taste verwendet, um Bilder zum Hochladen auszuwählen. Um die Auswahl für alle Bilder aufzuheben, wählen Sie **AUFTRAG ZURÜCKSETZEN** für **BILDÜBERTRAGUNGSAUFTRAG**. Um Bilder während der Aufnahme hochzuladen, wählen Sie **AN** für **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG** > **Bluetooth-EINSTELLUNGEN** > **AUTO-BILDKENNZEICHNUNG**.

DRAHTLOS-KOMM.

Stellen Sie eine drahtlose Verbindung zu Smartphones her, auf denen die neueste Version der App „FUJIFILM Camera Remote“ läuft. Das Smartphone kann benutzt werden, um durch die Bilder auf der Kamera zu blättern, ausgewählte Bilder herunterzuladen, die Kamera fernzusteuern oder die Standortdaten auf die Kamera hochzuladen.

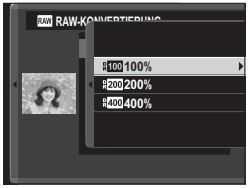
Downloads und weitere Informationen finden Sie auf:
http://app.fujifilm-dsc.com/de/camera_remote/

RAW-KONVERTIERUNG

RAW-Aufnahmen speichern Informationen zu Kameraeinstellungen getrennt von den Daten, die vom Bildsensor der Kamera erfasst werden. Mithilfe von **RAW-KONVERTIERUNG** können Sie JPEG-Kopien von RAW-Aufnahmen erstellen und dabei verschiedene Einstellungen anwenden (Seite 135). Da die Originalbilddaten davon unbeeinflusst bleiben, kann ein einzelnes RAW-Foto auf viele verschiedene Arten verarbeitet werden.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe einer RAW-Aufnahme auf **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen.
2. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **RAW-KONVERTIERUNG** im Wiedergabemenü zu markieren und drücken Sie auf **MENU/OK**, um die Einstellungen anzuzeigen.

Diese Optionen können während der Wiedergabe auch durch Drücken der **Q**-Taste aufgerufen werden.



3 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine Einstellung zu markieren, und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um die Auswahl vorzunehmen und zur Liste der Einstellungen zurückzukehren. Wiederholen Sie diesen Schritt zur Änderung weiterer Einstellungen.

4 Drücken Sie die **Q**-Taste für eine Vorschau der JPEG-Kopie und drücken Sie **MENU/OK** zum Speichern.

Diese Einstellungen können Sie beim Umwandeln von RAW-Aufnahmen in JPEG-Kopien anwenden:

Einstellung	Beschreibung
AUFN.BED. BERÜCKS.	Erstellt eine JPEG-Kopie mit den Einstellungen, die bei der Aufnahme des Fotos wirksam waren.
PUSH/PULL-VERARB.	Belichtung ändern.
DYNAMIKBEREICH	Details in den hellsten Bildbereichen für einen natürlichen Kontrasteindruck verbessern.
FILMSIMULATION	Wirkung unterschiedlicher Filmtypen simulieren.
WEISSABGLEICH	Weißabgleich ändern.
WA VERSCHIEBEN	Weißabgleich feineinstellen.
FARBE	Farbsättigung ändern.
SCHÄRFE	Konturen schärfen oder weichzeichnen.
TON LICHTER	Aussehen der hellsten Bildbereiche ändern.
SCHATTIER. TON	Aussehen der Schattenbereiche ändern.
RAUSCHREDUKTION	Reduziert Bildrauschen beim Erzeugen der Kopie.
FARBRAUM	Wahl des für die Farbwiedergabe verwendeten Farbraums.

LÖSCHEN

Einzelne, mehrere ausgewählte oder alle Bilder löschen.

Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Schützen Sie wichtige Bilder oder kopieren Sie diese auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät, bevor Sie fortfahren.

Option	Beschreibung
BILD	Ein einzelnes Bild löschen.
BILDAUSWAHL	Mehrere ausgewählte Bilder löschen.
ALLE BILDER	Alle nicht geschützten Bilder löschen.

BILD

1. Wählen Sie im Wiedergabemenü unter **LÖSCHEN** die Option **BILD**.
2. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern, und drücken Sie **MENU/OK**, um das aktuelle Bild zu löschen (es erscheint *kein* Bestätigungsdialog). Sie können dies für das Löschen weiterer Bilder wiederholen.

BILDAUSWAHL

1. Wählen Sie im Wiedergabemenü unter **LÖSCHEN** die Option **BILDAUSWAHL**.
2. Markieren Sie Bilder und drücken Sie auf **MENU/OK** zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl (Bilder in Fotobüchern oder Druckaufträgen sind durch ! gekennzeichnet). Die ausgewählten Bilder werden durch Häkchen (☑) markiert.
3. Drücken Sie nach beendeter Auswahl auf **DISP/BACK**, worauf ein Bestätigungsdialog erscheint.
4. Markieren Sie **OK** und drücken Sie auf **MENU/OK**, um die ausgewählten Bilder zu löschen.

ALLE BILDER

1. Wählen Sie im Wiedergabemenü unter **LÖSCHEN** die Option **ALLE BILDER**.
2. Ein Bestätigungsdialog erscheint; markieren Sie **OK** und drücken Sie auf **MENU/OK**, um alle ungeschützten Bilder zu löschen.

Zum Abbrechen des Löschvorgangs drücken Sie auf **DISP/BACK**. Beachten Sie, dass alle Bilder, die vor dem Drücken der Taste gelöscht wurden, nicht wiederhergestellt werden können.

Wenn eine Meldung erscheint, die Sie darauf hinweist, dass die ausgewählten Bilder Teil eines DPOF-Druckauftrags sind, drücken Sie auf **MENU/OK**, um die Bilder zu löschen.

AUSSCHNEIDEN

Dient zum Erstellen einer beschnittenen Kopie des aktuellen Bildes.

1. Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
2. Wählen Sie **AUSSCHNEIDEN** im Wiedergabemenü.
3. Verwenden Sie das Nebensteuerrad, um den Bildausschnitt zu vergrößern oder zu verkleinern, und drücken Sie die Auswahltaste nach oben, unten, links oder rechts, um den Ausschnitt zu verschieben, bis der gewünschte Bereche angezeigt wird.
4. Drücken Sie auf **MENU/OK**, worauf ein Bestätigungsdialog erscheint.
5. Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um die Kopie des Bildausschnitts in einer eigenen Datei zu speichern.

Größere Bildausschnitte erzeugen größere Bildkopien; alle Ausschnitte haben ein Seitenverhältnis von 3 : 2. Wenn die Größe des endgültigen Ausschnitts 640 ist, wird **OK** in Gelb angezeigt.

7

GRÖSSE ÄNDERN

Dient zum Erstellen einer Kopie des aktuellen Bildes mit verringerter Auflösung (Pixelzahl).

1. Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
2. Wählen Sie **GRÖSSE ÄNDERN** im Wiedergabemenü.
3. Markieren Sie eine Größe und drücken Sie auf **MENU/OK**, worauf ein Bestätigungsdialog erscheint.
4. Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um die skalierte Bildkopie in einer eigenen Datei zu speichern.

Die verfügbaren Größen hängen von der Größe des Ausgangsbildes ab.

SCHÜTZEN

Schützt Bilder vor versehentlichem Löschen. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie auf **MENU/OK**.

- **BILD**: Schützt ausgewählte Bilder. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die gewünschten Bilder anzuzeigen, und drücken Sie auf **MENU/OK**, um den Schutz auszuwählen oder aufzuheben. Drücken Sie **DISP/BACK** nach Abschluss des Vorgangs.
- **ALLE**: Schützt alle Bilder.
- **ALLE RÜCKS.**: Entfernt den Schreibschutz von allen Bildern.

Beim Formatieren der Speicherkarte werden schreibgeschützte Bilder gelöscht.

BILD DREHEN

Dient zum Drehen von Bildern.

1. Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
2. Wählen Sie **BILD DREHEN** im Wiedergabemenü.
3. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um das Bild um 90° im Uhrzeigersinn zu drehen, oder drücken Sie nach oben, um das Bild um 90° entgegen dem Uhrzeigersinn zu drehen.
4. Drücken Sie **MENU/OK**. Das Bild wird bei der Wiedergabe in der Kamera automatisch immer in der gewählten Ausrichtung angezeigt.

Schreibgeschützte Bilder können nicht gedreht werden. Entfernen Sie vor dem Drehen den Schreibschutz.

Die Kamera kann möglicherweise Bilder, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden, nicht drehen. Mit der Kamera gedrehte Bilder werden bei der Betrachtung auf einem Computer oder einer anderen Kamera nicht gedreht.

Bilder, die mittels der Option **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **WG. AUTO-DREH.** aufgenommen wurden, werden beim Wiedergeben automatisch in der korrekten Ausrichtung angezeigt.

ROTE-AUGEN-KORR.

Zum Entfernen von roten Augen in geblitzten Porträtaufnahmen. Die Kamera analysiert das Bild; wenn sie rote Augen erkennt, wird das Bild bearbeitet und eine Bildkopie mit verringertem Rote-Augen-Effekt erstellt.

1. Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
2. Wählen Sie **ROTE-AUGEN-KORR.** im Wiedergabemenü.
3. Drücken Sie auf **MENU/OK**.

Die Ergebnisse hängen vom Motiv ab und vom Erfolg der Kamera bei der Gesichtserkennung. Rote Augen können nicht aus Bildern entfernt werden, bei denen die Rote-Augen-Korrektur bereits durchgeführt wurde (diese Bilder sind bei der Wiedergabe mit dem Symbol gekennzeichnet).

Die Bildbearbeitungszeit variiert mit der Anzahl der in der Aufnahme erkannten Gesichter.

Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf RAW-Bilder angewandt werden.

AUTO DIASCHAU

Zur Wiedergabe von Bildern als automatische Diaschau. Drücken Sie zum Starten auf **MENU/OK**, um zu beginnen. Mit der Auswahltaste nach links oder rechts können Sie vorwärts oder rückwärts springen. Während der Diaschau können Sie über **DISP/BACK** die Bildschirmhilfe aufrufen. Die Diaschau kann jederzeit mit **MENU/OK** beendet werden.

Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus, während eine Diaschau läuft.

FOTOBUCH ASSIST.

Bücher aus Ihren Lieblingsfotos erstellen.

Erstellen eines Fotobuches

1. Wählen Sie **NEUES BUCH** für den **FOTOBUCH ASSISTENT** im Wiedergabemenü.
2. Blättern Sie durch die Bilder und drücken Sie die Auswahltaste nach oben, um ein Bild auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Drücken Sie **MENU/OK**, wenn das Buch komplett ist.

   Es können weder Fotos der Größe 640 oder kleiner noch Videofilme für Fotobücher ausgewählt werden.

   Das erste ausgewählte Bild wird zum Titelbild. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um stattdessen das aktuell angezeigte Bild als Titelbild zu wählen.
3. Markieren Sie **FOTOBUCH FERTIGST.** und drücken Sie **MENU/OK** (um alle Fotos auszuwählen, wählen Sie **ALLE AUSWÄHLEN**). Das neue Buch wird zur Liste im Menü des Fotobuch-Assistenten hinzugefügt.

Bücher können bis zu 300 Bilder enthalten. Bücher, die keine Fotos enthalten, werden automatisch gelöscht.

Fotobücher

Fotobücher können mit der Software MyFinePix Studio auf einen Computer kopiert werden.

Fotobücher ansehen

Markieren Sie ein Buch im Menü des Fotobuch-Assistenten und drücken Sie **MENU/OK**, um das Buch anzuzeigen. Drücken Sie dann die Auswahltaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern.

Fotobücher bearbeiten oder löschen

Zeigen Sie das Fotobuch an und drücken Sie auf **MENU/OK**. Die folgenden Optionen werden eingeblendet; wählen Sie die gewünschte Option aus und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- **BEARBEITEN**: Dient zum Bearbeiten des Fotobuches wie unter „Erstellen eines Fotobuches“ beschrieben.
- **LÖSCHEN**: Löscht das Fotobuch.

PC AUTO-SPEICHER

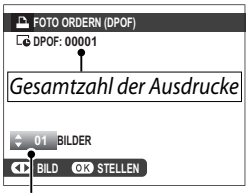
Bilder von der Kamera auf einen Computer übertragen, auf dem die neueste Version von „FUJIFILM PC AutoSave“ läuft (beachten Sie, dass Sie zunächst das Programm installieren und den Computer als Ziel für die von der Kamera übertragenen Bilder konfigurieren müssen).

Downloads und weitere Informationen finden Sie auf:
http://app.fujifilm-dsc.com/de/pc_autosave/

FOTO ORDERN (DPOF)

Erstellen eines digitalen „Druckauftrags“ für DPOF-kompatible Drucker und Printgeräte.

1. Wählen Sie **FOTO ORDERN (DPOF)** im Wiedergabemenü.
2. Wählen Sie **MIT DATUM**, damit das Aufnahmedatum auf die Bilder gedruckt wird, oder **OHNE DATUM**, um die Bilder ohne Aufnahmedatum zu drucken. Mit der Option **ALLE RÜCKS.** können Sie alle Bilder aus dem Druckauftrag entfernen.
3. Zeigen Sie ein Bild an, das Sie zum Druckauftrag hinzufügen oder daraus entfernen möchten.
4. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrucke auszuwählen (bis zu 99). Um ein Bild aus dem Druckauftrag zu entfernen, drücken Sie die Auswahltaste nach unten, bis die Anzahl der Ausdrucke auf 0 steht.



Anzahl der Ausdrucke pro Bild

5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um den Druckauftrag zu vervollständigen.
6. Die Gesamtzahl der Ausdrucke wird auf dem Monitor angezeigt. Drücken Sie **MENU/OK** zum Verlassen des Menüs.

Die Bilder, die zum aktuellen Druckauftrag gehören, werden bei der Wiedergabe durch das Symbol gekennzeichnet.

Druckaufträge können maximal 999 Bilder enthalten.

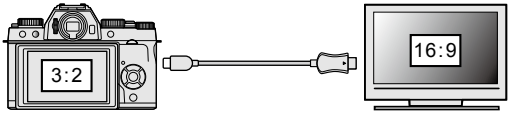
Enthält eine eingelegte Speicherkarte einen Druckauftrag, der auf einer anderen Kamera erstellt wurde, müssen Sie diesen Auftrag löschen, bevor Sie den Druckauftrag wie zuvor beschrieben erstellen.

instax DRUCKER DRUCKT

Drucken Sie Bilder auf optionalen Fujifilm instax SHARE-Druckern aus (186).

SEITENVERHÄLTNIS

Legen Sie fest, auf welche Weise Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2 auf High-Definition-Geräten (HD) wiedergegeben werden (diese Option ist nur verfügbar, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist). Wählen Sie 16:9 für eine bildschirmfüllende Ansicht, in der das Bild oben und unten etwas beschnitten wird, oder 3:2 für eine Ansicht des kompletten Bildes mit schwarzen Balken links und rechts.



	Option	
	16:9	3:2
Anzeige		

8 Die Setupmenüs

Das Setup-Menü (🔧1 / 🔧2 / 🔧3)

Grundlegende Kameraeinstellungen wählen.

Drücken Sie zum Aufrufen der grundlegenden Kameraeinstellungen auf **MENU/OK** und wählen Sie die Registerkarte 🔧1, 🔧2 oder 🔧3.

DATUM/ZEIT

Einstellen der Kamera-Uhr (📖 37).

ZEITDIFF.

Auf Reisen können Sie die Uhr der Kamera schnell von Ihrer heimatlichen Zeitzone auf die Zeitzone am Reiseziel umstellen. So wird die Differenz zwischen der Ortszeit und der Zeitzone des Wohnorts eingegeben:

1. Markieren Sie ✈ **LOKAL** und drücken Sie auf **MENU/OK**.
2. Stellen Sie den Unterschied zwischen der Ortszeit und der Zeitzone des Wohnorts mit den Auswahltasten ein. Drücken Sie nach Abschluss der Einstellungen auf **MENU/OK**.

Zur Umstellung der Kamera-Uhr auf Ortszeit markieren Sie ✈ **LOKAL** und drücken Sie auf **MENU/OK**. Um die Uhr auf die Zeit an Ihrem Wohnort zu stellen, wählen Sie 🏠 **HEIMAT**. Wenn ✈ **LOKAL** gewählt wurde, erscheint beim Einschalten der Kamera das Symbol ✈ etwa drei Sekunden lang in Gelb.

Optionen	
✈ LOKAL	🏠 HEIMAT

言語/LANG.

Wählen der Benutzersprache (📖 37).

RESET

Setzen Sie die Optionen des Aufnahme- oder Setupmenüs auf die Standardwerte zurück.

1 Markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
AUFNAHMEMENÜ ZURÜCKS.	Setzen Sie alle Aufnahmemenüeinstellungen, mit Ausnahme des benutzerdefinierten Weißabgleichs, auf die Standardwerte zurück.
SETUP ZURÜCKS.	Setzen Sie alle Setupmenüeinstellungen, außer **DATUM/ZEIT**, **ZEITDIFF.** und **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG** auf die Standardwerte zurück.

2 Ein Bestätigungsdialog erscheint; markieren Sie **OK** und drücken Sie auf **MENU/OK**.

TON & BLITZ

Wählen Sie **AUS**, um den Lautsprecher, Blitz und das Hilfslicht in den Situationen, in denen Kamerageräusche oder -lichter unerwünscht sind, auszuschalten.

Optionen	
AN	**AUS**

OFF wird in der Anzeige eingeblendet, wenn **AUS** gewählt ist.

♪ TON-EINSTELLUNG

Passen Sie die Toneinstellungen an.

LAUTSTÄRKE

Wählen Sie die Lautstärke der Signaltöne, die beim Benutzen der Bedienelemente ertönen. Wählen Sie **AUS**, um diese Tonsignale auszuschalten.

Optionen			
(laut)	(mittel)	(leise)	**AUS** (stumm)

AUSLÖSE-LAUTST.

Verändern Sie die Lautstärke des Geräuschs, das für den elektronischen Verschluss erzeugt wird. Wählen Sie **AUS**, um dieses Geräusch auszuschalten.

Optionen			
(laut)	(mittel)	(leise)	**AUS** (stumm)

AUSLÖSETON

Wählen Sie die Art des Geräuschs, welches für den elektronischen Verschluss abgegeben wird.

Optionen		
♪ 1 TON 1	♪ 2 TON 2	♪ 3 TON 3

WIEDERG.LAUT

Einstellen der Lautstärke für die Videofilmwiedergabe. Wählen Sie aus 10 Optionen zwischen 10 (laut) und 1 (leise), oder wählen Sie **0**, um den Ton beim Abspielen einer Videoaufnahme stummzuschalten.

Optionen										
10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

DISPLAY-EINSTELLUNG

Passen Sie die Display-Einstellungen an.

BILDVORSCHAU

Legen Sie fest, wie lange ein Bild direkt nach der Aufnahme angezeigt wird. Die Farben können leicht von denen im endgültigen Bild abweichen, und bei hohen Empfindlichkeiten kann Bildrauschen sichtbar werden. Beachten Sie, dass die Kamera bei einigen Einstellungen die Bilder nach der Aufnahme anzeigt, unabhängig von der ausgewählten Option.

Option	Beschreibung
DAUERND	Die Bilder werden angezeigt, bis die **MENU/OK**-Taste gedrückt wird oder bis der Auslöser halb eingedrückt wird. Um das Bild um den aktiven Fokuspunkt herum zu vergrößern, drücken Sie auf die Mitte des Nebensteuerrads; drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen.
1,5 SEK	Die Bilder werden für die jeweils gewählte Zeitdauer angezeigt oder so lange, bis der Auslöser halb eingedrückt wird.
0,5 SEK	
AUS	Die Bilder werden nicht nach der Aufnahme angezeigt.

EVF ANZEIGE AUTOROTATION

Wählen Sie, ob sich die Anzeigen im elektronischen Sucher passend zur Kameraausrichtung drehen.

Optionen	
AN	**AUS**

Die Anzeige auf dem LCD-Monitor wird davon nicht beeinflusst.

BEL.-VORSCHAU MAN.

Wählen Sie **AN**, um die Belichtungsvorschau im manuellen Belichtungsmodus zu aktivieren.

Optionen	
AN	**AUS**

Wählen Sie **AUS**, wenn Sie den Blitz verwenden oder bei anderen Gelegenheiten, bei denen sich die Belichtung ändern kann, wenn das Bild aufgenommen wird.

EVF HELLIGKEIT

Einstellen der Display-Helligkeit des elektronischen Suchers. Benutzen Sie **MANUELL**, um aus 11 Optionen zwischen +5 (hell) und −5 (dunkel) zu wählen, oder verwenden Sie **AUTO** für die automatische Helligkeitsanpassung.

Optionen	
MANUELL	AUTO

EVF-FARBE

Einstellen der Farbwiedergabe des elektronischen Suchers.

Optionen										
+5	+4	+3	+2	+1	0	−1	−2	−3	−4	−5

LCD HELLIGKEIT

Einstellen der Monitorhelligkeit.

Optionen										
+5	+4	+3	+2	+1	0	−1	−2	−3	−4	−5

LCD-FARBE

Einstellen der Farbwiedergabe des LCD-Monitors.

Optionen										
+5	+4	+3	+2	+1	0	−1	−2	−3	−4	−5

VORSCHAU BILDEFFEKT

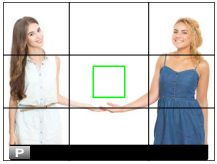
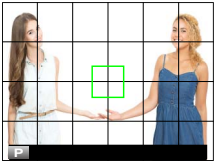
Wählen Sie **AN**, um beispielsweise die Wirkung der Filmsimulation oder des Weißabgleichs vorab auf dem Display zu beurteilen. Wählen Sie **AUS**, um Schattenbereiche in kontrastarmen Motiven, in Gegenlichtaufnahmen oder bei schwer erkennbaren Objekten besser sichtbar zu machen.

Optionen	
AN	AUS

Ist **AUS** gewählt, werden die Auswirkungen der Kameraeinstellungen auf dem Display nicht sichtbar, und die Farben und Tonwerte können von denen im endgültigen Bild abweichen. Jedoch gibt das Vorschaubild die Effekte der erweiterten Filter und der Schwarz-Weiß- und Sepia-Einstellungen wieder.

RAHMENHILFE

Verschiedene Hilfslinien im Aufnahmemodus einblenden.

	Optionen		
	RASTER 9	RASTER 24	HD-RASTER
Anzeige			
	Für Bildgestaltung nach der „Drittelregel" (goldener Schnitt).	*Ein 6×4-Raster.*	*Die obere und untere Hilfslinie begrenzt den Bildausschnitt für Fotos im HD-Seitenverhältnis.*

Die Hilfslinien werden nicht standardmäßig angezeigt, sondern können über **DISPLAY-EINSTELLUNG** > **DISPLAY EINSTELL.** (15) aktiviert werden.

WG. AUTO-DREH.
Wählen Sie **AN**, damit Hochformat-Bilder bei der Wiedergabe automatisch gedreht werden.

Optionen	
AN	**AUS**

FOKUSKONTROLLE
Ist **AN** gewählt, vergrößert die Kamera auf dem Display automatisch den gewählten Fokussierbereich, wenn der Scharfstellring im manuellen Fokusmodus gedreht wird.

Optionen	
AN	**AUS**

Das Drücken auf die Mitte des vorderen Einstellrads beendet den Fokuszoom.

FOKUS MASSEINHEIT
Wählen der Maßeinheit für die Anzeige der Fokussierentfernung.

Optionen	
METER	**FUSS**

DISPLAY EINSTELL.
Wählen Sie die Punkte für die Standardanzeige (15).

TASTENEINSTELLUNG

Wählen Sie die Belegung der Kamerasteuerungen.

FUNKTIONEN (Fn)

Legen Sie die Funktionen der Funktionstaste, Berührungsfunktionsgesten und des Funktionswählrades fest (169).

Die Funktionsauswahl kann auch durch Gedrückthalten der Funktionstaste oder der Taste **DISP/BACK** aufgerufen werden.

SCHNELLMENÜ BEARB./SP.

Auswählen der Elemente, die im Schnellmenü angezeigt werden (167).

Das Schnellmenü kann außerdem im Aufnahmemodus durch Gedrückthalten der **Q**-Taste aufgerufen werden.

FOKUSRING

Festlegen der Drehrichtung des Scharfstellrings am Objektiv für das Einstellen auf größere Objektentfernungen.

Optionen	
IM UHRZ.SINN (im Uhrzeigersinn)	**GEG. UHRZ.SINN** (entgegen dem Uhrzeigersinn)

TOUCHSCREEN-EINSTELLUNG

Passen Sie die Einstellungen der Bedienelemente an.

TOUCHSCREEN EIN / AUS

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Bedienelemente.

Option	Beschreibung
AN	Aktivieren Sie die Bedienelemente.
AUS	Deaktivieren Sie die Bedienelemente.

EVF-TOUCHS. BEREICH EINST.

Wählen Sie den Bereich des LCD-Monitors, der für die Touch-Bedienung zum Einsatz kommt, während der elektronische Sucher aktiv ist. Dieser Bereich kann aus folgenden Optionen gewählt werden.

Option	Beschreibung
	Der gesamte Bildschirm kann verwendet werden.
	Nur die rechte Hälfte des Bildschirms kann verwendet werden.
	Nur das obere rechte Viertel des Bildschirms kann verwendet werden.
	Nur das untere rechte Viertel des Bildschirms kann verwendet werden.
	Nur die linke Hälfte des Bildschirms kann verwendet werden.
	Nur das obere linke Viertel des Bildschirms kann verwendet werden.
	Nur das untere linke Viertel des Bildschirms kann verwendet werden.
AUS	Die Bedienelemente können nicht verwendet werden.

POWER MANAGEMENT

Passen Sie die Einstellungen an, die mit dem Stromverbrauch zu tun haben.

AUTOM. AUS

Legen Sie fest, wie lange es dauern soll, bis sich die Kamera automatisch ausschaltet, wenn keine Bedienvorgänge vorgenommen werden. Kürzere Zeiten verlängern die Betriebszeit des Akkus; wenn **AUS** gewählt wurde, muss die Kamera von Hand ausgeschaltet werden.

Optionen		
5 MIN	**2 MIN**	**AUS**

HOCHLEISTUNG

Wählen Sie **AN** für eine schnellere Fokussierung und um die für den Neustart der Kamera notwendige Zeitdauer zu reduzieren.

Optionen	
AN	**AUS**

SENSORREINIGUNG

Entfernt Staub vom Bildsensor der Kamera.

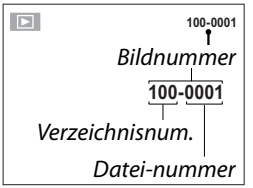
Option	Beschreibung
OK	Reinigt den Sensor sofort.
WENN EINGESCHALTET	Die Sensorreinigung erfolgt beim Einschalten der Kamera.
WENN AUSGESCHALTET	Die Sensorreinigung erfolgt beim Ausschalten der Kamera (dies ist allerdings nicht der Fall, wenn die Kamera im Wiedergabemodus ausgeschaltet wird).

Staub, der sich nicht mit der Funktion Sensorreinigung beseitigen lässt, kann manuell entfernt werden.

DATENSPEICH SETUP

Passen Sie die Dateiverwaltungseinstellungen an.

BILDNUMMER



Neue Bilder werden in Bilddateien gespeichert, deren Dateinamen eine Dateinummer aus einer vierstelligen Zahl enthält; dabei wird jeweils die zuletzt verwendete Nummer um Eins erhöht. Die Nummer wird bei der Bildanzeige wie abgebildet angezeigt. **BILDNUMMER** legt fest, ob die Nummerierung beim Einlegen einer neuen Speicherkarte oder beim Formatieren der aktuellen Karte auf 0001 zurückgesetzt wird.

Option	Beschreibung
KONT.	Die Nummerierung wird ab der zuletzt verwendeten oder ab der ersten verfügbaren Dateinummer fortgesetzt, je nachdem, welche Nummer höher ist. Wählen Sie diese Option, um die Anzahl der Bilder mit gleichem Dateinamen möglichst gering zu halten.
NEU	Die Nummerierung wird auf 0001 zurückgesetzt, wenn die Speicherkarte formatiert wurde oder eine neue Karte eingelegt wird.

Beim Erreichen der Bildnummer 999–9999 wird die Auslösung gesperrt. Formatieren Sie die Speicherkarte, nachdem Sie alle Dateien, die Sie behalten möchten, auf einen Computer übertragen haben.

Durch die Wahl von **RESET** wird die Option **BILDNUMMER** auf **KONT.** eingestellt, aber nicht die Dateinummer zurückgesetzt.

Bildnummern von Bildern, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können abweichen.

ORG.BLD SPEICHERN

Wählen Sie **AN**, um unbearbeitete Kopien von Bildern zu speichern, die mit der Option **BLITZ HAUPTMENÜ** > **ROTE-AUGEN-KORR.** aufgenommen wurden.

Optionen	
AN	**AUS**

DATEINAME BEARB.

Beginn des Dateinamens (Präfix) ändern. sRGB-Bilder verwenden ein Präfix aus vier Buchstaben (standardmäßig „DSCF"), Adobe-RGB-Bilder ein Präfix aus drei Buchstaben („DSF") mit einem vorangestellten Unterstrich.

Option	Standard-Präfix	Beispiel-Dateiname
sRGB	DSCF	ABCD0001
AdobeRGB	_DSF	_ABC0001

DATUMSSTEMPEL

Versehen Sie die Bilder bei der Aufnahme mit einem Zeit- und/oder Datumsstempel.

Option	Beschreibung
31+🕘	Neue Fotos werden mit der Aufnahme-Uhrzeit und dem Aufnahme-Datum versehen.
31	Neue Fotos werden mit dem Aufnahme-Datum versehen.
AUS	Neue Fotos erhalten keinen Zeit- und/oder Datumsstempel.

Zeit- und Datumsstempel können nachträglich nicht gelöscht werden. Schalten Sie **DATUMSSTEMPEL** aus, um zu verhindern, dass neue Fotos ungewollt mit einem Zeit- und/oder Datumsstempel versehen werden.

Wenn die Kamerauhr nicht gestellt ist, werden Sie dazu aufgefordert, das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit einzustellen (📖 35, 37).

Wir empfehlen, die „Datumdruck"-Option von DPOF abzuschalten, wenn Sie Bilder mit einem Zeit- und/oder Datumsstempel ausdrucken (📖 143).

Zeit- und Datumsstempel erscheinen nicht bei Filmen oder RAW-Bildern oder bei Aufnahmen, die mit der 4K-Serienaufnahme oder dem Multifokus aufgenommen wurden.

FARBRAUM

Auswahl des für die Farbwiedergabe verfügbaren Farbumfangs.

Option	Beschreibung
sRGB	Für die meisten Zwecke empfohlen.
Adobe RGB	Für den kommerziellen Druckbereich.

VERBINDUNGS-EINSTELLUNG

Passen Sie die Einstellungen für die Verbindung zu drahtlosen Geräten, einschließlich Smartphones, Computern und Fujifilm instax Share-Druckern an.

Weitere Informationen über drahtlose Netzwerke finden Sie auf: *http://fujifilm-dsc.com/wifi/*

Bluetooth-EINSTELLUNGEN

Einstellungen für Bluetooth vornehmen.

Option	Beschreibung
KOPPLUNGSREGISTRIERUNG	Um die Kamera und ein Smartphone oder Tablet miteinander zu koppeln (Pairing), wählen Sie diese Option, starten dann FUJIFILM Camera Remote auf dem Smartphone bzw. Tablet und tippen auf **KOPPLUNGSREGISTRIERUNG**.
KOPPLUNGSREG. LÖSCHEN	Beendet das Pairing.
Bluetooth EIN/AUS	• **AN**: Die Kamera stellt beim Einschalten automatisch eine Bluetooth-Verbindung mit gekoppelten Geräten her. • **AUS**: Die Kamera verbindet sich nicht via Bluetooth.
AUTO-BILDKENNZEICHNUNG	• **AN**: Markieren Sie JPEG-Bilder zum Hochladen während der Aufnahme. • **AUS**: Fotos sind nicht für das Hochladen während der Aufnahme markiert.
NAHTLOSE ÜBERTRAGUNG	• **AN**: Die Bilder werden nach der Aufnahme auf gekoppelte Geräte hochgeladen. • **AUS**: Die Bilder werden nur auf gekoppelte Geräte hochgeladen, wenn die Kamera ausgeschaltet ist oder kurz nachdem Sie den Vorgang beendet und zur Wiedergabe gewechselt haben.
SMARTPHONE SYNC.-EINSTELLUNG	Wählen Sie aus, ob die Kamera mit der Uhrzeit und/oder dem Standort synchronisiert werden soll, die/der von einem gekoppelten Smartphone bereitgestellt wird. • **ORT&ZEIT**: Synchronisieren Sie die Uhrzeit und den Standort. • **ORT**: Synchronisieren Sie den Standort. • **ZEIT**: Synchronisieren Sie die Uhrzeit. • **AUS**: Synchronisation aus.

Installieren Sie die neueste Version der FUJIFILM Camera Remote App auf Ihrem Smartphone oder Tablet, bevor Sie die Geräte mit der Kamera koppeln oder Bilder übertragen.

Wenn **AN** sowohl für **Bluetooth EIN/AUS** als auch **AUTO-BILDKENNZEICHNUNG** und **AUS** für **NAHTLOSE ÜBERTRAGUNG** ausgewählt ist, beginnt das Hochladen auf gekoppelte Geräte, wenn die Kamera ausgeschaltet wird oder kurz nachdem Sie den Vorgang beendet und zur Wiedergabe gewechselt haben.

Wenn **AUTO-BILDKENNZEICHNUNG** ausgeschaltet ist, können Bilder mit der Option **BILDÜBERTRAGUNGSAUFTRAG** im Wiedergabemenü für die Übertragung markiert werden.

PC AUTO-SPEI. EINST.

Einstellungen für das Verbinden mit einem Computer über WLAN.

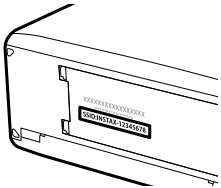
Option	Beschreibung
PC AUTO-SPEICHER	Wählen Sie die Methode für das Verbinden mit einem Computer über Wireless-LAN. • **EINFACHES SETUP**: Verbindung per WPS herstellen. • **MANUELLES SETUP**: Wählen Sie das Netzwerk aus einer Liste (**AUS NETZWERKLISTE**) oder geben Sie den Namen von Hand ein (**SSID EINGEBEN**).
REG. ZIEL-PC LÖSCH	Löschen ausgewählter Speicherorte.
VORHER. VERBINDUNG	Computer anzeigen, mit denen die Kamera zuletzt verbunden war.

EINST. instax DRUCKERV.

Einstellungen für die Verbindung zu optionalen Fujifilm instax SHARE-Druckern vornehmen.

Druckername (SSID) und Passwort

Der Druckername (SSID) ist auf der Unterseite des Druckers zu finden. Das voreingestellte Passwort lautet „1111". Falls Sie bereits ein anderes Passwort für das Drucken von einem Smartphone gewählt haben, geben Sie stattdessen dieses Passwort ein.



ALLG. EINSTELLUNGEN

Einstellungen für die Verbindung zu drahtlosen Netzwerken.

Option	Beschreibung
NAME	Wählen Sie unter **NAME** einen Namen zur Identifizierung der Kamera im drahtlosen Netzwerk (der Kamera ist standardmäßig ein eindeutiger Name zugewiesen).
VERKLEINERN 3M	Wählen Sie **AN** (die in den meisten Fällen empfohlene Standardeinstellung), um große Bilder für das Hochladen auf Smartphones auf 3M zu verkleinern. Wählen Sie **AUS**, um die Bilder in ihrer Originalgröße hochzuladen. Das Verkleinern betrifft nur die Kopie, die auf das Smartphone übertragen wird; das Original bleibt unangetastet.
GEOTAGGING	Wählen Sie, ob die von einem Smartphone heruntergeladenen Standortdaten beim Aufnehmen der Bilder eingebettet werden.
STANDORTINFO	Zeigt die zuletzt von einem Smartphone heruntergeladenen Standortdaten an.
TASTEN-EINSTELLUNG	Legen Sie die Funktion der **Fn**-Taste fest, wenn sie der Funktion **DRAHTLOS-KOMM.** zugewiesen ist. • **KOPPL./TRANSF.AUFTR**: Die **Fn**-Taste kann zum Koppeln und Auswählen von Bildern für die Übertragung verwendet werden. • **DRAHTLOS-KOMMUNIK.**: Die **Fn**-Taste kann für Drahtlosverbindungen verwendet werden.

INFORMATION

Die MAC- und Bluetooth-Adresse der Kamera ansehen.

WLAN-EINST. ZURÜCKSETZEN

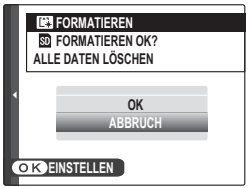
Die Funkeinstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen.

FORMATIEREN

So formatieren Sie eine Speicherkarte:

1. Markieren Sie **FORMATIEREN** im Setup-Menü und drücken Sie **MENU/OK**.

2. Eine Sicherheitsabfrage erscheint. Um die Speicherkarte zu formatieren, markieren Sie **OK** und drücken Sie auf **MENU/OK**. Um das Menü zu verlassen, ohne die Speicherkarte zu formatieren, wählen Sie **ABBRUCH** oder drücken Sie auf **DISP/BACK**.



Alle Daten – einschließlich der schreibgeschützten Bilder – werden von der Speicherkarte gelöscht. Stellen Sie deshalb sicher, dass wichtige Dateien zuvor auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät kopiert wurden.

Öffnen Sie während der Formatierung keinesfalls die Abdeckung des Akkufachs.

NOTIZEN

9 Schnellzugriff

Möglichkeiten für schnellen Zugriff

Sie können die Bedienelemente der Kamera an Ihre Vorlieben oder die jeweilige Situation anpassen.

Häufig benutzte Optionen lassen sich für den direkten Zugriff dem **Q**-Menü oder der Funktionstaste **Fn** zuordnen:

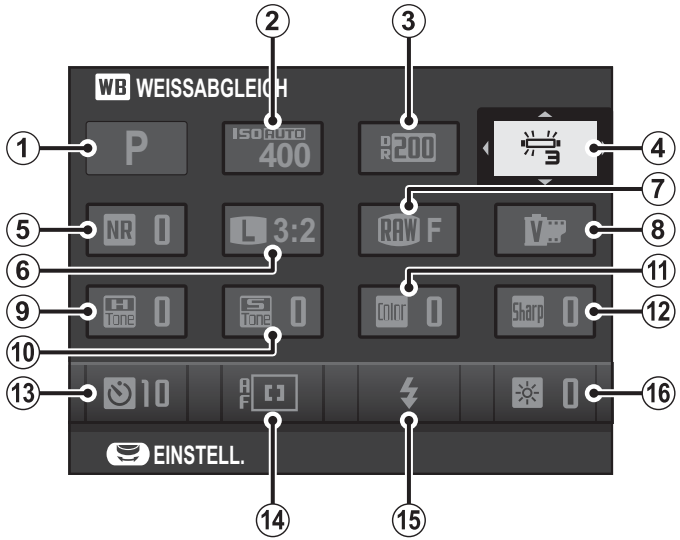
- **Q-Menü** (📖 165): Das **Q**-Menü wird durch Drücken der **Q**-Taste angezeigt. Mit dem **Q**-Menü können Sie die Optionen häufig benutzter Menüpunkte ansehen oder ändern.
- **Die Funktionstaste** (📖 168): Benutzen Sie die Funktionstaste für den direkten Zugriff auf ausgewählte Funktionen.

Die Q-Taste (Schnellmenü)

Drücken Sie auf **Q** für den schnellen Zugriff auf bestimmte Einstellungen.

Die Schnellmenü-Anzeige

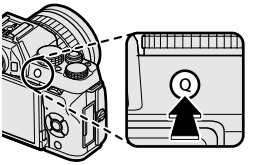
Standardmäßig enthält das Schnellmenü die folgenden Elemente:



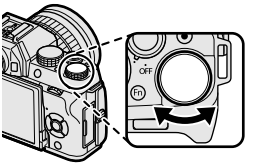
① **AUFNAHME-MODUS**
② **ISO**
③ **DYNAMIKBEREICH**
④ **WEISSABGLEICH**
⑤ **RAUSCHREDUKTION**
⑥ **BILDGRÖSSE**
⑦ **BILDQUALITÄT**
⑧ **FILMSIMULATION**
⑨ **TON LICHTER**
⑩ **SCHATTIER. TON**
⑪ **FARBE**
⑫ **SCHÄRFE**
⑬ **SELBSTAUSLÖSER**
⑭ **AF MODUS**
⑮ **BLITZMODUS**
⑯ **EVF/LCD HELLIGK.**

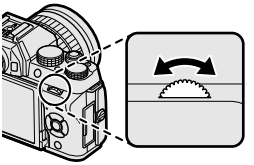
Anzeigen und Ändern von Einstellungen

1 Drücken Sie auf **Q**, um das Schnellmenü beim Aufnehmen aufzurufen.



2 Benutzen Sie die Auswahltaste, um Einstellungen zu markieren, und drehen Sie am Haupt-/Nebensteuerrad, um Veränderungen vorzunehmen.





3 Drücken Sie **Q** zum Verlassen des Schnellmenüs, wenn die Einstellungen abgeschlossen sind.

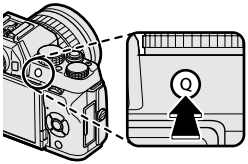
Der Aufnahmemodus ist der aktuelle Aufnahmemodus und kann nicht im Schnellmenü geändert werden.

BENUTZERDEFINIERT und **FARBTEMPERATUR** kann nicht mit der **Q**-Taste zugegriffen werden. Verwenden Sie eine Funktionstaste oder das Aufnahmemenü.

Bearbeiten des Schnellmenüs

So legen Sie fest, welche Elemente im Schnellmenü angezeigt werden:

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus die **Q**-Taste und halten Sie diese gedrückt.



2 Das aktuelle Schnellmenü wird angezeigt; wählen Sie mit den Auswahltasten das Element aus, das Sie ändern möchten, und drücken Sie auf **MENU/OK**.

3 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie auf **MENU/OK**, um sie der gewählten Position zuzuweisen.

- ISO
- DYNAMIKBEREICH
- WEISSABGLEICH
- RAUSCHREDUKTION
- BILDGRÖSSE
- BILDQUALITÄT
- FILMSIMULATION
- TON LICHTER
- SCHATTIER. TON
- FARBE
- SCHÄRFE
- SELBSTAUSLÖSER
- GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.
- AE-MESSUNG
- AF MODUS
- FOKUS MODUS
- BLITZMODUS
- BLITZKOMPENS.
- IS MODUS
- MF-ASSISTENT
- VIDEO MODUS
- MOVIE ISO
- MIKRO LAUTSTÄRKE
- TON & BLITZ
- EVF/LCD HELLIGK.
- EVF/LCD-FARBE
- AUSLÖSERTYP
- KEINE

Wählen Sie **KEINE**, um der ausgewählten Position keine Option zuzuweisen.

Das Schnellmenü kann außerdem mithilfe der **TASTENEINSTELLUNG** > **SCHNELLMENÜ BEARB./SP.** Option im Hauptmenü bearbeitet werden.

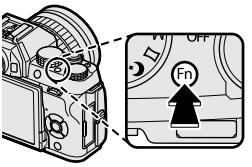
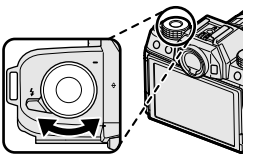
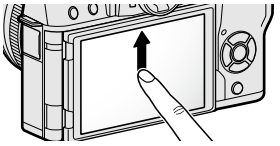
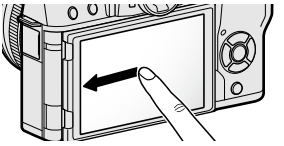
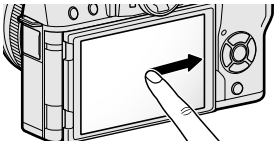
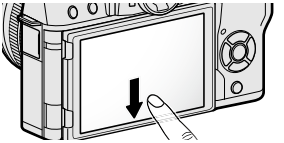
Die Fn-(Funktions)-Taste

Weisen Sie der Funktionstaste die Funktion für einen schnellen Zugriff auf die ausgewählte Funktion zu.

Auf die Funktionen, die **T-Fn1** bis **T-Fn4** zugewiesen sind, kann durch Wischen auf dem Monitor zugegriffen werden.

Vorab zugewiesene Funktionen können mit dem Funktionswählrad aufgerufen werden (📖 7).

Die standardmäßigen Zuweisungen:

Fn (Funktion)-Taste	Einstellrad Fn (Funktion) (Fn-D)
 *ISO*	 *Standard*
T-Fn1 (nach oben wischen)	**T-Fn2 (nach links wischen)**
 *Ges./augen-erkenn.-einst.*	 *Berührungszoom*
T-Fn3 (nach rechts wischen)	**T-Fn4 (nach unten wischen)**
 *Auslösertyp*	 *AE-messung*

Zuordnen von Funktionen zur Funktionstaste

Die der Taste **Fn** (Funktion) und den Berührungsfunktionsgesten zugewiesenen Funktionen können mit **TASTENEINSTELLUNG** > **FUNKTIONEN (Fn)** ausgewählt werden.

- VORSCHAU SCHÄRFENTIEFE
- ISO
- SELBSTAUSLÖSER
- BILDGRÖSSE
- BILDQUALITÄT
- DYNAMIKBEREICH
- FILMSIMULATION
- WEISSABGLEICH
- AE-MESSUNG
- BERÜHRUNGSZOOM
- AE BKT-EINSTELLUNG
- AE-SPERRE
- AF-SPERRE
- AE/AF LOCK
- SOFORT-AF
- AF MODUS
- FOKUS MODUS
- FOKUSSIERBEREICH
- AUSLÖSEART
- BLITZMODUS
- BLITZKOMPENS.
- VIDEO MODUS
- GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.
- RAW
- DRAHTLOS-KOMM.
- AUTO-BILDKENNZEICHNUNG
- Bluetooth EIN/AUS
- AUSLÖSERTYP
- BEL.-VORSCHAU MAN.
- VORSCHAU BILDEFFEKT
- KEINE

Wählen Sie zum Deaktivieren der **Fn**-Taste **KEINE**.

AE-SPERRE, **AF-SPERRE**, **AE/AF LOCK** und **SOFORT-AF** können keine Berührungsfunktionsgesten zugewiesen werden (**T-Fn1** bis **T-Fn4**).

Die Funktionsauswahl kann auch durch Gedrückthalten der Funktionstaste oder der Taste **DISP/BACK** aufgerufen werden.

Zuordnen einer Funktion zum Funktionswählrad

Die folgenden Funktionen können dem Funktionswählrad mit **TASTENEINSTELLUNG** > **FUNKTIONEN (Fn)** zugewiesen werden:

- ISO
- SELBSTAUSLÖSER
- BILDGRÖSSE
- BILDQUALITÄT
- DYNAMIKBEREICH
- FILMSIMULATION
- WEISSABGLEICH
- AE-MESSUNG
- AF MODUS
- FOKUS MODUS
- AUSLÖSEART
- BLITZMODUS
- BLITZKOMPENS.
- VIDEO MODUS
- GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.
- AUSLÖSERTYP
- BELICHTUNGSKORR.
- STANDARD
- KEINE

Wählen Sie **KEINE**, um das Funktionswählrad zu deaktivieren.

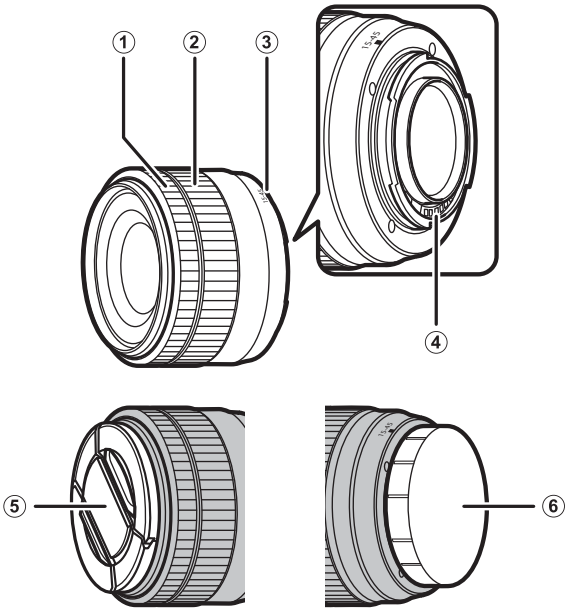
Wenn **STANDARD** ausgewählt ist, variiert die vom Einstellrad durchgeführte Funktion je nach der Position des Modus-Drehschalters (7).

10 Systemperipherie und optionales Zubehör

Objektive

An der Kamera können Objektive für das FUJIFILM X-Bajonett verwendet werden.

Teile des Objektivs



1 *Fokusring*
2 *Zoomring*
3 *Markierungen für das Anbringen*
4 *Signalkontakte des Objektivs*
5 *Vorderer Objektivdeckel*
6 *Hinterer Objektivdeckel*

Für Illustrationszwecke wird hier das Objektiv XC15-45mmF3.5-5.6 OIS PZ verwendet.

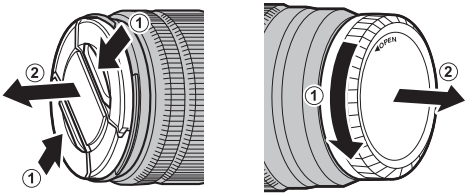
Elektrischer Zoom

Wenn **AN** für **ELEKTRO-ZOOMEINSTELLUNG** ausgewählt ist, kann der Zoom mit dem vorderen Einstellrad eingestellt werden, wenn der Monitor auf etwa 180° horizontal geöffnet wird.

Mit dem Fokusring kann der Zoom eingestellt werden, wenn der Autofokus aktiviert ist.

Abnehmen der Objektivdeckel

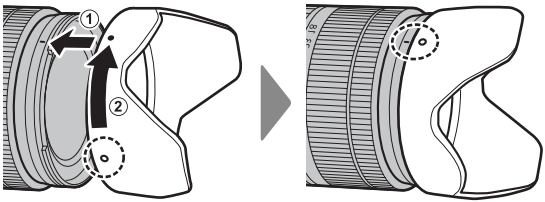
Entfernen Sie die Objektivdeckel wie gezeigt.



Die Objektivdeckel können sich von den Abbildungen unterscheiden.

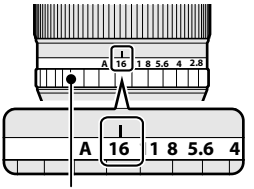
Objektive mit Gegenlichtblenden

Die aufgesetzte Gegenlichtblende verringert den Einfall von seitlichem Streulicht und schützt die Frontlinse.



Objektive mit Blendenring

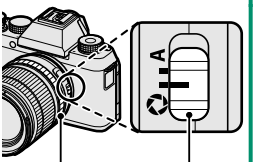
Sie können die Blende für die Belichtungsmodi **A** und **M** wählen, indem Sie den Blendenring von **A** wegdrehen.



Blendenring

Schalter für Blendenmodus

Falls das Objektiv einen Schalter für den Blendenmodus hat, können Sie die Blende manuell einstellen, indem Sie den Schalter auf ⟳ schieben und am Blendenring drehen.



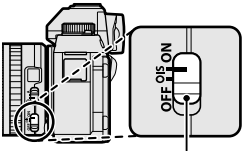
Blendenring

Blendenmodus-Schalter

Wenn der Blendenring auf **A** steht, drehen Sie das Nebensteuerrad zum Einstellen der Blende.

Objektive mit Schalter für Bildstabilisierung (OIS)

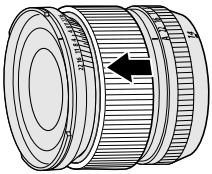
Wenn das Objektiv einen optischen Bildstabilisator (O.I.S.) besitzt, kann der Bildstabilisatormodus in den Kameramenüs gewählt werden. Schieben Sie den OIS-Schalter auf **ON**, um den Bildstabilisator zu aktivieren.



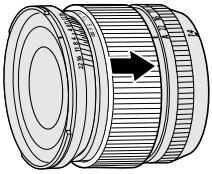
Schalter für OIS

Objektive mit manueller Scharfeinstellung

Für die automatische Scharfeinstellung (Autofokus) den Scharfstellring nach vorne schieben.



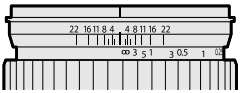
Für die manuelle Scharfeinstellung den Scharfstellring nach hinten schieben, drehen und dabei die Wirkung auf dem Kamera-Display beobachten. Die Skalen für Entfernung und Schärfentiefe können bei der manuellen Scharfeinstellung hilfreich sein.



Beachten Sie, dass die manuelle Scharfeinstellung nicht in allen Aufnahmemodi verfügbar ist.

Die Schärfentiefeskala

Die Schärfentiefeskala gibt für verschiedene Blendenwerte den ungefähren Schärfentiefebereich an (die Zone vor und hinter der eingestellten Entfernung, die ausreichend scharf erscheint). Die Skala basiert auf dem Aufnahmeformat.



Objektiv reinigen

Entfernen Sie Staub mit einem Blasebalg, wischen Sie dann vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit Fujifilm-Objektivreinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit aufgebracht wurde. Bringen Sie den vorderen und hinteren Objektivdeckel an, wenn das Objektiv nicht benutzt wird.

11 Anschlüsse

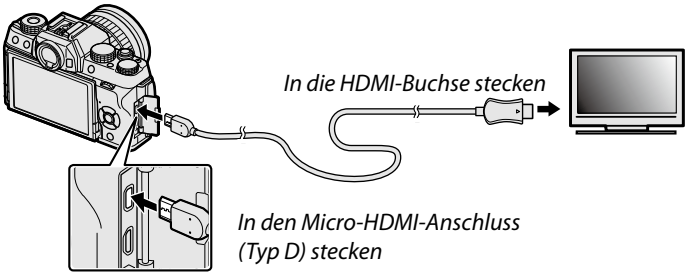
HDMI-Ausgabe

Die Aufnahme- und Wiedergabe-Anzeigen der Kamera lassen sich auf HDMI-Geräten ausgeben.

Anschluss an HDMI-Geräte

Verbinden Sie die Kamera mittels eines von Zubehöranbietern erhältlichen HDMI-Kabels mit Fernsehgeräten oder anderen HDMI-Geräten.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schließen Sie das Kabel wie gezeigt an und achten Sie darauf, dass die Stecker vollständig eingesteckt sind.



Verwenden Sie ein maximal 1,5 m langes HDMI-Kabel.

3. Konfigurieren Sie den HDMI-Eingang des Geräts entsprechend der Beschreibung in der zugehörigen Geräteanleitung.
4. Schalten Sie die Kamera ein. Sie können nun Aufnahmen machen oder wiedergeben und währenddessen das Monitorbild auf dem Fernsehgerät betrachten sowie Bilder auf dem HDMI-Gerät speichern.

Das USB-Kabel kann nicht verwendet werden, solange ein HDMI-Kabel angeschlossen ist.

Aufnehmen

Machen Sie Fotos oder Filmaufnahmen, während Sie das von der Kamera erfasste Motiv auf dem HDMI-Gerät betrachten oder Filme auf einem HDMI-Gerät aufzeichnen.

Diese Funktion lässt sich für das Speichern von 4K- und Full-HD-Filmen auf einem HDMI-Rekorder nutzen.

Wiedergeben

Drücken Sie für die Wiedergabe die ▶-Taste der Kamera. Der Kameramonitor schaltet sich ab, und die Fotos und Filme werden auf dem HDMI-Gerät wiedergegeben. Beachten Sie, dass sich die Lautstärke des Fernsehgeräts nicht mit der Lautstärkeregelung der Kamera beeinflussen lässt. Benutzen Sie zur Anpassung der Lautstärke die Lautstärkeregelung des Fernsehgeräts.

Bei einigen Fernsehgeräten kann der Bildschirm kurz schwarz werden, wenn die Wiedergabe von Videofilmen beginnt.

Kabellose Übertragung

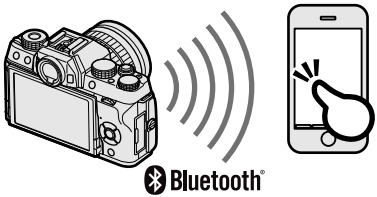
Stellen Sie Verbindungen zu Computern, Smartphones oder Tablets über ein drahtloses Netzwerk her. Weitere Informationen finden Sie im Internet:
http://fujifilm-dsc.com/wifi/

Smartphones und Tablets: FUJIFILM Camera Remote

Installieren Sie die neueste Version der FUJIFILM Camera Remote App auf Ihrem Smartphone oder Tablet, um eine Verbindung zur Kamera via Bluetooth® oder Wi-Fi herstellen zu können. Downloads und weitere Informationen finden Sie auf:
http://app.fujifilm-dsc.com/de/camera_remote/

Smartphones und Tablets: Bluetooth® Pairing

Verwenden Sie **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG** > **Bluetooth-EINSTELLUNGEN** > **KOPPLUNGSREGISTRIERUNG** für das Koppeln der Kamera mit Smartphones bzw. Tablets. Dieses Pairing erschließt eine einfache Methode für das Herunterladen von Fotos von der Kamera.



Die Fotos werden über eine Funkverbindung übertragen.

Smartphones und Tablets: Wi-Fi

Verwenden Sie die Optionen **DRAHTLOS-KOMM.** im Aufnahmemenü oder Wiedergabemenü, um eine Verbindung zu einem Smartphone oder Tablet-PC über Wi-Fi herzustellen. Anschließend können Sie durch die Bilder auf der Kamera blättern, ausgewählte Bilder herunterladen, die Kamera fernsteuern oder Standortdaten zur Kamera übertragen.

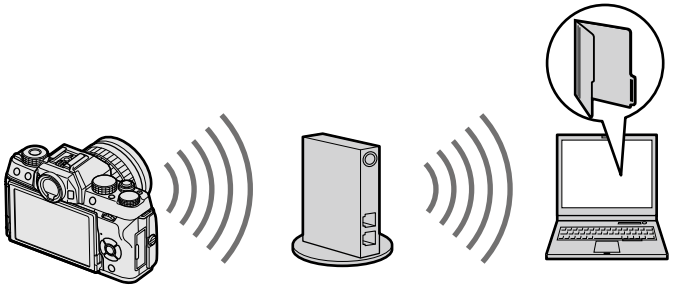
Computer: FUJIFILM PC AutoSave

Installieren Sie die neueste Version von FUJIFILM PC AutoSave auf Ihrem Computer, um Bilder von der Kamera über drahtlose Netzwerke zu übertragen. Downloads und weitere Informationen finden Sie auf:

http://app.fujifilm-dsc.com/de/pc_autosave/

Computer: Drahtlose Verbindungen

Sie können Bilder von der Kamera mithilfe der Option **PC AUTO-SPEICHER** im Wiedergabemenü übertragen.



Sie können auch Bilder durch Gedrückthalten der **Fn**-Taste im Wiedergabemodus hochladen.

Anschluss an Computer via USB

Schließen Sie die Kamera an einen Computer an, um Bilder herunterzuladen.

Windows (MyFinePix Studio)

Verwenden Sie MyFinePix Studio, um Bilder auf Ihren Computer zu kopieren, auf dem sie dann gespeichert, betrachtet, geordnet und ausgedruckt werden können. MyFinePix Studio steht auf der folgenden Internetseite zum Herunterladen bereit:

http://fujifilm-dsc.com/mfs/

Nach Abschluss des Downloads auf die heruntergeladene Datei („MFPS_Setup.EXE“) doppelklicken. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

Mac OS X/macOS

Bilder lassen sich mit Hilfe von „Digitale Bilder“ (Bestandteil von OS X) oder einer anderen Software auf Ihren Computer übertragen.

RAW FILE CONVERTER EX 2.0

Nutzen Sie zum Anzeigen von RAW-Dateien auf Ihrem Computer den RAW FILE CONVERTER EX 2.0, der hier zum Download verfügbar ist:

http://fujifilm-dsc.com/rfc/

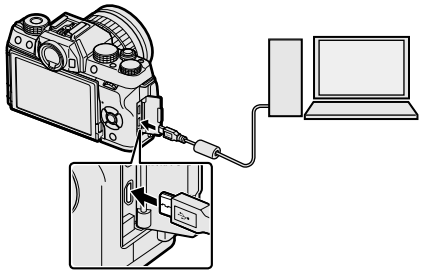
Anschließen der Kamera

Verbinden Sie die Kamera und den Computer mit dem mitgelieferten USB-Kabel.

1 Nehmen Sie eine Speicherkarte mit Bildern, die auf den Computer kopiert werden sollen, und legen Sie die Karte in die Kamera ein.

Wird während der Übertragung die Stromversorgung unterbrochen, kann dies zu Datenverlust oder einer Beschädigung der Speicherkarte führen. Legen Sie vorher einen vollständig aufgeladenen Akku ein.

2 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel wie abgebildet an, achten Sie dabei darauf, dass die Stecker vollständig eingesteckt sind.



Die Kamera verfügt über einen Micro-USB-Anschluss (Micro-B) USB 2.0.

3 Schalten Sie die Kamera ein.

4 Kopieren Sie die Bilder mit MyFinePix Studio oder mit einem anderen Programm, das im Betriebssystem enthalten ist, auf den Computer.

5 Nach Abschluss der Übertragung die Kamera ausschalten und das USB-Kabel trennen.

Wenn eine Speicherkarte mit sehr vielen Bildern eingesetzt ist, kann es eine Weile dauern bis die Software startet, und es kann unmöglich sein, Bilder zu importieren oder zu speichern. Verwenden Sie ein Kartenlesegerät, um die Bilder zu übertragen.

Schließen Sie die Kamera direkt am Computer an; verwenden Sie hierfür keinen USB-Hub und keinen USB-Anschluss an der Tastatur.

Während der Datenübertragung zwischen Kamera und Computer dürfen Sie weder das USB-Kabel abtrennen noch Speicherkarten einsetzen oder herausnehmen. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann es zu Datenverlust oder Beschädigung der Speicherkarte kommen.

In manchen Fällen ist mit der Software der Zugriff auf Bilder, die auf einem Netzwerkserver gespeichert wurden, nicht in gleicher Weise möglich wie bei einem Einzelrechner.

Bei der Nutzung von Diensten, die eine Internetverbindung benötigen, trägt der Anwender alle entsprechenden Gebühren des jeweiligen Telekommunikationsunternehmens oder Internetdienstanbieters.

instax SHARE Drucker

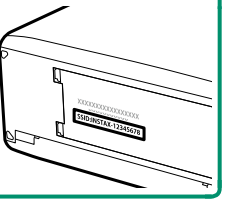
Sie können Bilder von Ihrer Digitalkamera direkt auf instax SHARE-Druckern ausdrucken.

Verbindung herstellen

Wählen Sie **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG** > **EINST. instax DRUCKERV.** im Setupmenü der Kamera und geben Sie den instax SHARE-Druckernamen (SSID) und das Passwort ein.

Druckername (SSID) und Passwort

Der Druckername (SSID) ist auf der Unterseite des Druckers zu finden. Das voreingestellte Passwort lautet „1111". Falls Sie bereits ein anderes Passwort für das Drucken von einem Smartphone gewählt haben, geben Sie stattdessen dieses Passwort ein.



Bilder drucken

1 Schalten Sie den Drucker ein.

2 Wählen Sie **instax DRUCKER DRUCKT** im Wiedergabemenü der Kamera. Die Kamera stellt die Verbindung zum Drucker her.

3 Verwenden Sie die Auswahltasten, um das Bild anzuzeigen, das Sie drucken möchten. Drücken Sie dann **MENU/OK**.

Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können nicht ausgedruckt werden.

Der gedruckte Bereich ist kleiner als der auf dem LCD-Monitor sichtbare Bereich.

Die Anzeigen können je nach der angeschlossenen Druckerart variieren.

4 Das Bild wird an den Drucker gesendet und der Ausdruck beginnt.

NOTIZEN

12

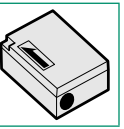
Technische Hinweise

Zubehör von Fujifilm

Von Fujifilm ist folgendes optionales Zubehör erhältlich. Aktuelle Informationen über das in Ihrem Land verfügbare Zubehör erhalten Sie von Ihrem Fujifilm-Fachhändler vor Ort oder unter
http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html

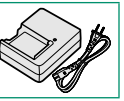
Lithium-Ionen-Akkus

NP-W126S: Zusätzliche wiederaufladbare Akkus vom Typ NP-W126S mit hoher Kapazität können bei Bedarf erworben werden.



Akkuladegeräte

BC-W126: Ersatzladegeräte können bei Bedarf erworben werden. Bei +20 °C benötigt das BC-W126 zum Aufladen eines Akkus vom Typ NP-W126S etwa 150 Minuten.



Netzteile

AC-9V (erfordert Gleichstromkuppler CP-W126): Der Netzadapter (100–240 V, 50/60 Hz) kann für den ausgedehnten Aufnahme- oder Wiedergabebetrieb oder beim Kopieren von Bildern auf einen Computer benutzt werden.

Gleichstromkuppler

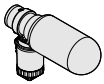
CP-W126: Verbindet den AC-9V mit der Kamera.

Fernauslöser

RR-90: Dient zum Vermeiden von Kamera-Erschütterungen beim Auslösen und kann bei Langzeitbelichtungen (B) den Verschluss dauerhaft offenhalten.

Stereomikrofone

MIC-ST1: Ein externes Mikrofon für Videoaufnahmen.



FUJINON-Objektive

XF-Objektive: Wechselobjektive exklusiv für das FUJIFILM X-Bajonett.

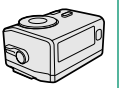
XC-Objektive: Wechselobjektive exklusiv für das FUJIFILM X-Bajonett.

Aufsteck-Blitzgeräte

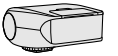
EF-X500: Diese Aufsteckblitzeinheit hat eine Leitzahl von 50 (ISO 100, Meter) und die Stromversorgung erfolgt durch vier AA-Batterien oder einen optionalen EF-BP1-Batteriepack. Der Blitzkopf kann für die indirekte Beleuchtung um 90° nach oben, 10° nach unten, 135° nach links oder 180° nach rechts gedreht werden.

EF-42: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken (Stromversorgung durch vier Mignonzellen AA) hat eine Leitzahl von 42 (ISO 100, Meter) und unterstützt manuelle und TTL-Blitzsteuerung. Der Zoomreflektor passt sich automatisch an Brennweiten von 24 bis 105 mm an (Werte für Kleinbildformat). Der Blitzkopf kann für die indirekte Blitzbeleuchtung um 90° nach oben, 180° nach links oder 120° nach rechts geschwenkt werden.

EF-X20: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken besitzt eine Leitzahl von 20 (ISO 100, Meter). Dieses leichte und kompakte Gerät wird von zwei Microzellen AAA versorgt und bietet ein Einstellrad für die TTL-Blitzkorrektur oder manuelle Blitzstärkeneinstellung.



EF-20: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken (Stromversorgung durch zwei Mignonzellen AA) besitzt eine Leitzahl von 20 (ISO 100, Meter) und unterstützt die TTL-Blitzsteuerung (manuelle Blitzsteuerung ist nicht verfügbar). Der Blitzkopf kann für die indirekte Blitzbeleuchtung um 90° nach oben geschwenkt werden.



Handschlaufen

GB-001: Bietet einen verbesserten Griff.

Makro-Zwischenringe

MCEX-11/16: Wird zwischen Kamera und Objektiv montiert, um bei Makroaufnahmen größere Abbildungen zu erreichen.

Telekonverter

XF1.4X TC WR: Verlängert die Brennweite der kompatiblen Objektive um etwa 1,4×.

XF2X TC WR: Verlängert die Brennweite der kompatiblen Objektive um etwa 2,0×.

Objektivadapter

FUJIFILM M MOUNT ADAPTER: Erlaubt das Anbringen einer Vielzahl von Objektiven mit M-Bajonett an der Kamera.

Gehäusedeckel

BCP-001: Bedeckt den Kamera-Objektivanschluss, wenn kein Objektiv angesetzt ist.

instax SHARE Drucker

SP-1/SP-2/SP-3: Druckt über eine drahtlose Verbindung (WLAN) Bilder auf instax-Sofortbildfilm.

Software von Fujifilm

In Verbindung mit der Kamera lassen sich folgende Programme von Fujifilm einsetzen.

FUJIFILM Camera Remote

Stellt eine drahtlose Verbindung zwischen Ihrer Kamera und einem Smartphone oder Tablet her (📖 180).

http://app.fujifilm-dsc.com/de/camera_remote/

FUJIFILM PC AutoSave

Bilder von Ihrer Kamera über drahtlose Netzwerke übertragen (📖 182).

http://app.fujifilm-dsc.com/de/pc_autosave/

MyFinePix Studio

Für das Verwalten, Betrachten, Drucken und Bearbeiten der vielen Bilder, die Sie von Ihrer Digitalkamera heruntergeladen haben (📖 183).

http://fujifilm-dsc.com/mfs/

RAW FILE CONVERTER EX 2.0

Betrachten Sie RAW-Aufnahmen auf Ihrem Computer und wandeln Sie diese in andere Dateiformate um (📖 183).

http://fujifilm-dsc.com/rfc/

Zur eigenen Sicherheit

Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen

Sicherheitshinweise

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung*.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole

In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachschäden an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.

WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann.

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig").
	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Handlung nicht zulässig ist („Verboten").
	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Handlung durchgeführt werden muss („Erforderlich").

Die Symbole auf diesem Produkt (einschließlich Zubehör) bedeuten folgendes:

	AC (Wechselstrom)
	DC (Gleichstrom)
	Schutzklasse II (das Produkt ist geschützt durch doppelte Isolierung)

⚠ WARNUNG

Aus der Netzsteckdose ziehen	***Falls ein Problem auftritt, schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den Akku heraus bzw. trennen Sie das Netzteil vom Stromnetz.*** Wird die Kamera weiter verwendet, wenn Rauch oder ein ungewöhnlicher Geruch aus ihr dringt, oder wenn ein anderer ungewöhnlicher Zustand auftritt, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen. Wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Händler.
	Passen Sie auf, dass kein Wasser und keine Fremdkörper in die Kamera gelangen. Falls Wasser oder ein Fremdkörper in die Kamera eingedrungen ist, müssen Sie die Kamera ausschalten, den Akku herausnehmen und ggf. das Netzteil vom Stromnetz trennen. Der weitere Gebrauch der Kamera kann einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Händler.
Nicht im Badezimmer oder in der Dusche benutzen	***Verwenden Sie die Kamera nicht im Badezimmer oder in der Dusche.*** Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
Nicht auseinandernehmen	***Versuchen Sie niemals, an der Kamera Veränderungen vorzunehmen oder sie auseinanderzunehmen (öffnen Sie niemals das Gehäuse).*** Anderenfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
Berühren Sie keine internen Teile	***Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht.*** Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend den Akku und achten Sie dabei darauf, Verletzungen und Stromschläge zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks weiterer Beratung dorthin, wo sie es erworben haben.
	Das Verbindungskabel darf nicht modifiziert, erhitzt oder übermäßig verdreht oder gezogen und außerdem nicht mit schweren Gegenständen belastet werden. Das Kabel könnte hierdurch beschädigt werden und einen Brand oder Stromschlag verursachen. Falls das Kabel beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Händler.
	Legen Sie die Kamera nicht auf instabilen Flächen ab. Die Kamera kann hierdurch herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen.

⚠ WARNUNG
Versuchen Sie niemals, Bilder aufzunehmen, während Sie sich fortbewegen. Verwenden Sie die Kamera nicht, während Sie laufen oder ein Fahrzeug steuern. Das kann dazu führen, dass Sie stürzen oder in einen Verkehrsunfall verwickelt werden.
Während eines Gewitters dürfen Sie die Metallteile der Kamera nicht berühren. Das kann infolge des von der Blitzentladung induzierten Stroms zu einem Stromschlag führen.
Benutzen Sie den Akku nur auf die angegebene Weise. Laden Sie den Akku entsprechend der Hinweise.
Nehmen Sie die Akkus nicht auseinander, verändern Sie sie nicht und erhitzen Sie sie nicht. Lassen Sie die Akkus nicht fallen, schlagen oder werfen Sie sie nicht und setzen Sie sie nicht starken Stößen aus. Verwenden Sie keine Batterien, die Anzeichen von Undichtigkeit, Verformung, Verfärbung oder andere Ungewöhnlichkeiten aufweisen. Verwenden Sie zum Aufladen der Akkus nur die entsprechenden Ladegeräte und versuchen Sie nicht, Li-Ionen- oder Alkalibatterien, die nicht wieder aufgeladen werden können, wieder aufzuladen. Schließen Sie die Batterien nicht kurz und lagern Sie sie nicht zusammen mit metallischen Gegenständen. Eine Missachtung dieser Vorsichtmaßnahmen kann dazu führen, dass die Batterien überhitzen, sich entzünden, bersten oder auslaufen, was zu einem Feuer, zu Verbrennungen oder einer anderen Verletzung führt.
Verwenden Sie nur den zum Gebrauch mit dieser Kamera angegebenen Akkutyp oder den angegebenen Netzadapter. Verwenden Sie keine von der angegebenen Versorgungsspannung abweichende Spannung. Bei Verwendung anderer Stromquellen kann es zu einem Brand kommen.
Falls aus der Batterie auslaufende Flüssigkeit in Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich mit klarem Wasser ab und suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf oder wählen Sie die Notrufnummer.
Laden Sie mit dem Ladegerät ausschließlich Akkus des angegebenen Typs auf. Das mitgelieferte Ladegerät eignet sich ausschließlich für den Gebrauch mit dem in der Kamera verwendeten Akkutyp. Wenn Sie mit dem Ladegerät herkömmliche Batterien oder andere Akkutypen laden, können diese auslaufen, überhitzen oder platzen.
Wenn Sie zu nah am Auge einer Person blitzen, kann dies Sehstörungen verursachen. Besondere Vorsicht ist beim Fotografieren von Babys und Kleinkindern erforderlich.

⚠ WARNUNG
Bleiben Sie nicht längere Zeit im Kontakt mit heißen Oberflächen. Bei Hautkontakt über längere Zeit können auch niedrige Temperaturen zu leichten Verbrennungen führen, vor allem bei hohen Umgebungstemperaturen oder bei Benutzern, die unter schwacher Durchblutung oder verminderter Empfindung leiden. In diesem Fall kann die Verwendung eines Stativs oder ähnliches ein Abhilfe darstellen.
Vermeiden Sie einen länger andauernden Kontakt zwischen einem Körperteil und dem eingeschalteten Gerät. Andernfalls können auch bei niedrigen Temperaturen leichte Verbrennungen auftreten, insbesondere bei lang anhaltender Benutzung, bei hohen Umgebungstemperaturen oder bei Benutzern, die unter schwacher Durchblutung oder verminderter Empfindung leiden. In diesem Fall kann die Verwendung eines Stativs oder ähnliches eine Abhilfe darstellen.
Nicht in der Nähe von leicht entzündbaren Gegenständen, explosionsfähigen Gasen oder Stäuben verwenden.
Zum Transport sollte der Akku in die Digitalkamera eingesetzt oder in der Schutzhülle verstaut werden. Zur Aufbewahrung sollte der Akku immer in der Schutzhülle verstaut werden. Für die Entsorgung die Stromkontakte mit Isolierband abkleben. Der Kontakt mit Metallgegenständen oder anderen Akkus/Batterien könnte den Akku zum Entzünden oder Explodieren bringen.
Halten Sie Speicherkarten, Abdeckungen und andere Kleinteile außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern. Kinder können Kleinteile verschlucken; deshalb außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Sollte ein Kind ein Kleinteil verschlucken, suchen Sie einen Arzt auf oder rufen Sie den Rettungsdienst.
Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren. Zu den Dingen, die Verletzungen verursachen können, gehören Trageriemen, die um den Hals eines Kindes gewickelt zum Strangulieren führen könnten, und der Blitz, der Sehstörungen verursachen kann.
Befolgen Sie die Anweisungen der Flugzeug-Crew oder des Krankenhauspersonals. Dieses Gerät sendet Funkwellen aus, die die Navigationselektronik oder medizinische Geräte stören könnten.

⚠ VORSICHT	
	Verwenden Sie diese Kamera nicht an Orten, an denen starke Öldünste, Dampf, Feuchtigkeit oder Staub vorhanden sind. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Lassen Sie diese Kamera nicht an Orten liegen, an denen sie extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Lassen Sie die Kamera nicht an Orten wie etwa in einem geschlossenen Auto oder im direkten Sonnenlicht liegen. Das kann einen Brand verursachen.
	Legen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kamera. Der schwere Gegenstand kann umkippen oder herunterfallen und Verletzungen verursachen.
	Bewegen Sie die Kamera nicht, während das Netzteil noch angeschlossen ist. Ziehen Sie zum Trennen des Netzteils nicht am Verbindungskabel. Das kann das Netzkabel oder die Verbindungskabel beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Decken Sie die Kamera oder das Netzteil nicht mit einem Tuch oder einer Decke ab und wickeln Sie sie nicht darin ein. Das kann zu einem Hitzestau führen und das Gehäuse verformen oder einen Brand verursachen.
	Verwenden Sie den Netzstecker nicht, wenn er beschädigt ist oder wenn er nicht richtig in die Steckdose passt. Eine Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnte zu einem Brand oder Stromschlag führen.
	Zum Reinigen der Kamera oder wenn Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, nehmen Sie den Akku heraus bzw. ziehen Sie den Stecker des Netzteils ab. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
	Trennen Sie nach beendetem Ladevorgang das Ladegerät vom Netzstrom. Wenn das Ladegerät an der Steckdose angeschlossen bleibt, besteht Brandgefahr.
	Beim Entnehmen einer Speicherkarte kann diese zu schnell aus dem Schlitz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig. Die ausgeworfene Karte könnte bei getroffenen Personen Verletzungen verursachen.
	Lassen Sie das Kamerainnere regelmäßig überprüfen und reinigen. Staubansammlungen in der Kamera können einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich für eine Reinigung des Kamerainneren alle zwei Jahre an Ihren Fujifilm-Händler. Bitte beachten Sie, dass dieser Wartungsdienst kostenpflichtig ist.
	Es besteht Explosionsgefahr, falls der Akku nicht ordnungsgemäß ersetzt wird. Nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ ersetzen.

Hinweis: *Überprüfen Sie den Akkutyp, den Ihre Kamera verwendet, und lesen Sie die entsprechenden Abschnitte.*

⚠ **WARNUNG**: *Die Batterie darf keiner übermäßigen Hitze wie Sonnenschein, Feuer o. ä. ausgesetzt sein.*

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie richtig mit Akkus umgehen und deren Lebensdauer verlängern können. Der unsachgemäße Umgang mit Akkus kann deren Lebensdauer verkürzen oder das Auslaufen, Überhitzen, einen Brand oder eine Explosion verursachen.

Lithium-Ionen-Akkus

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn in Ihrer Kamera ein Lithium-Ionen-Akku verwendet wird.

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku vor Gebrauch auf. Lassen Sie den Akku in seinem Behälter, wenn er nicht benutzt wird.

■ Hinweise zum Akku

Auch bei Nichtgebrauch verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

Die Betriebsdauer des Akkus lässt sich verlängern, indem man die Kamera bei Nichtbenutzung ausschaltet.

Die Akkukapazität sinkt bei niedrigen Temperaturen; bei Kälte funktioniert ein fast leerer Akku möglicherweise nicht. Halten Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku an einem warmen Ort bereit und tauschen Sie ihn bei Bedarf aus, oder bewahren Sie den Akku in Ihrer Tasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn nur dann in die Kamera ein, wenn Sie Aufnahmen machen. Setzen Sie den Akku nicht dem direkten Kontakt mit Handwärmern oder anderen Heizgeräten aus.

■ Laden des Akkus

Laden Sie den Akku im mitgelieferten Ladegerät auf. Die Ladezeiten erhöhen sich bei Umgebungstemperaturen unter +10 °C oder über +35 °C. Versuchen Sie nicht, den Akku bei Temperaturen über +40 °C zu laden; bei Temperaturen unter 0 °C kann der Akku nicht geladen werden.

Versuchen Sie nicht, einen voll aufgeladenen Akku noch einmal aufzuladen. Jedoch muss der Akku vor dem Aufladen nicht völlig leer sein.

Der Akku kann sich unmittelbar nach dem Aufladen oder nach Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ Akkulebensdauer

Bei normalen Temperaturen kann der Akku etwa 300-mal geladen werden. Eine merkliche Verkürzung der Betriebsdauer des Akkus deutet darauf hin, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und ausgetauscht werden sollte.

■ Aufbewahrung

Die Leistung kann beeinträchtigt werden, wenn der voll geladene Akku längere Zeit nicht benutzt wird. Entladen Sie den Akku größtenteils vor der Lagerung.

Wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie den Akku heraus und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort bei einer Umgebungstemperatur von +15 °C bis +25 °C. Nicht an Orten mit extremen Temperaturen lagern.

■ Vorsichtshinweise: Umgang mit dem Akku

- Nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie z. B. Halsketten oder Haarnadeln transportieren oder lagern.
- Nicht offenem Feuer oder Hitze aussetzen.
- Nicht auseinandernehmen oder verändern.
- Nur mit geeigneten Ladegeräten laden.
- Defekte Akkus sofort entsorgen.
- Nicht fallen lassen oder harten Stößen aussetzen.
- Nicht mit Wasser in Berührung kommen lassen.
- Die Kontakte sauberhalten.
- Der Akku und das Kameragehäuse können sich nach längerem Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ Vorsicht: Entsorgung

Entsorgen Sie leere Batterien und defekte Akkus gemäß den örtlich geltenden Vorschriften. Bitte beachten Sie die Umweltaspekte bei der Batterieentsorgung. Verwenden Sie das Gerät unter gemäßigten Klimabedingungen.

Netzteile

Verwenden Sie ausschließlich Fujifilm-Netzteile, die zum Gebrauch mit dieser Kamera bestimmt sind. Andere Netzteile können die Kamera beschädigen.

- Das Netzteil ist nur für den Gebrauch innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- Überzeugen Sie sich davon, dass der Gleichstromstecker sicher mit der Kamera verbunden ist.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das Netzteil trennen. Ziehen Sie immer am Stecker, nicht am Kabel.
- Nicht mit anderen Geräten verwenden.
- Nicht auseinandernehmen.
- Nicht großer Hitze oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Keinen harten Stößen aussetzen.
- Während des Betriebs kann das Netzteil brummen und sich erwärmen. Das ist normal.
- Wenn das Netzteil den Rundfunk- oder Fernsehempfang stört, richten Sie die Empfangsantenne anders aus oder ändern Sie deren Position.

Verwenden der Kamera

- Richten Sie die Kamera nicht auf extrem helle Lichtquellen wie etwa auf die Sonne an einem wolkenlosen Himmel. Anderenfalls kann der Bildsensor der Kamera beschädigt werden.
- Starkes Sonnenlicht, das durch den Suchereinblick gebündelt wird, kann das Display des elektronischen Suchers (EVF) beschädigen. Richten Sie den elektronischen Sucher nicht auf die Sonne.

Machen Sie Testaufnahmen

Vor Aufnahmen bei wichtigen Anlässen (z. B. auf einer Hochzeit oder bevor Sie die Kamera auf eine Reise mitnehmen) sollten Sie Probeaufnahmen machen und sich die Ergebnisse ansehen, um sicherzugehen, dass die Kamera normal funktioniert. Die FUJIFILM Corporation übernimmt keine Haftung für Schäden oder entgangene Einnahmen aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts.

Hinweise zum Urheberrecht

Sofern sie nicht ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt sind, dürfen die mit Ihrer Digitalkamera aufgenommenen Bilder nicht in einer Weise benutzt werden, die gegen Urheberrechte verstößt. Es sei denn, es wurde die Zustimmung des Urheberrechts-Inhabers eingeholt. Beachten Sie bitte auch, dass es einige Einschränkungen hinsichtlich des Fotografierens bei Bühnenaufführungen, Unterhaltungsveranstaltungen und auf Ausstellungen gibt, selbst wenn die Fotos nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind. Die Benutzer dieser Kamera werden auch darauf hingewiesen, dass die Weitergabe von Speicherkarten, die urheberrechtlich geschützte Bilder oder Daten enthalten, nur innerhalb der urheberrechtlich festgelegten Einschränkungen erlaubt ist.

Sorgsamer Umgang

Um eine einwandfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, darf die Kamera während der Aufzeichnung von Bildern keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden.

Flüssigkristallsubstanz

Falls das Display beschädigt werden sollte, achten Sie darauf, nicht mit der Flüssigkristallsubstanz in Kontakt zu kommen. Treffen Sie die angegebene Sofortmaßnahme, falls eine der folgenden Situationen eintritt:

- **Wenn Flüssigkristallsubstanz in Kontakt mit Ihrer Haut kommt,** reinigen Sie den Bereich mit einem Tuch und waschen Sie ihn anschließend gründlich mit Seife und fließendem Wasser ab.
- **Wenn Flüssigkristallsubstanz in Ihre Augen gelangt,** spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und suchen Sie dann ärztliche Hilfe auf.
- **Wenn Flüssigkristallsubstanz verschluckt wird,** spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Trinken Sie große Mengen Wasser und führen Sie Erbrechen herbei; suchen Sie anschließend einen Arzt auf.

Auch wenn das Display mit hochpräziser Technologie gefertigt wurde, kann es einige Pixel enthalten, die immer oder gar nicht leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion, und die aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.

Informationen zu Warenzeichen

Digitales Schnittbild ist eine Marke oder eingetragene Marke der FUJIFILM Corporation. xD-Picture Card und xD sind Marken der FUJIFILM Corporation. Die verwendeten Schriftarten sind ausschließlich von DynaComware Taiwan Inc. entwickelt worden. Macintosh, Mac OS und macOS sind Warenzeichen von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. Windows ist ein registriertes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern. Wi-Fi® und Wi-Fi Protected Setup® sind registrierte Marken der Wi-Fi Alliance. Die Wortmarke und Logos für Bluetooth® sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc.; jegliche Nutzung dieser Marken durch Fujifilm geschieht unter Lizenz. Das SDHC- und das SDXC-Logo sind Marken von SD-3C, LLC. Das HDMI-Logo ist eine Marke oder eingetragene Marke von HDMI Licensing LLC. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Handelsnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

Elektrische Interferenzen

Diese Kamera kann bei Geräten in Krankenhäusern oder in der Luftfahrt Störungen verursachen. Wenden Sie sich an das Krankenhaus- bzw. Luftfahrtpersonal, bevor Sie die Kamera in einem Krankenhaus oder an Bord eines Flugzeugs benutzen.

Farbfernsehsysteme

NTSC (National Television System Committee) ist ein Farbfernseh-Übertragungssystem, das vor allem in den USA, Kanada und Japan verwendet wird. PAL (Phase Alternation by Line) ist ein Farbfernsehsystem, das vor allem in den europäischen Ländern und in China verwendet wird.

Exif Print (Exif Version 2.3)

Exif Print ist ein Dateistandard für Digitalkameras, der mithilfe der mit den Fotos gespeicherten Informationen die optimale Farbwiedergabe beim Drucken ermöglicht.

WICHTIGER HINWEIS: Bitte vor Verwendung der Software lesen

Der direkte oder indirekte Export lizenzierter Software, im Ganzen oder teilweise, ist ohne Genehmigung der zuständigen Behörden untersagt.

HINWEISE

Setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus, um die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags zu vermeiden.

Bitte lesen Sie die „Sicherheitshinweise" und gehen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben, bevor Sie die Kamera verwenden.

Für Kunden in Kanada

CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)

ACHTUNG: Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt die Anforderungen der kanadischen Norm ICES-003.

Industrieerklärung Kanada: Dieses Gerät erfüllt die lizenzfreien RSS-Industrierichtlinien Kanadas. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen; und (2) dieses Gerät muss alle Störungen tolerieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können.

Dieses Gerät und seine Antenne(n) dürfen nicht in der Nähe von oder in Verbindung mit einer anderen Antenne oder einem Sender sein, ausgenommen getesteten eingebauten Radios. Die Bezirks-Code-Auswahlfunktion ist für Produkte deaktiviert, die in den USA/Kanada vermarktet werden.

Erklärung zur Strahlenbelastung: Die verfügbaren wissenschaftlichen Beweise liefern keine Hinweise darüber, dass irgendwelche gesundheitlichen Probleme im Zusammenhang mit der Verwendung kabelloser Geräte mit niedrigem Energieverbrauch stehen. Es gibt jedoch keinen Beweis dafür, dass diese energiearmen kabellosen Geräte absolut sicher sind. Energiearme kabellose Geräte geben geringe Hochfrequenzfunkwellen (RF) im Mikrowellenbereich ab, während sie verwendet werden. Während hohe Mengen RF Gesundheitsprobleme verursachen können (durch Erwärmung von Gewebe), verursacht die Einwirkung geringer RF-Mengen, die keine Heizeffekte verursachen, keine negativen Gesundheitseffekte. In zahlreichen Studien über die Gefahren schwacher Funkfrequenzstrahlungen konnten keine biologischen Auswirkungen nachgewiesen werden. Einige Studien deuteten darauf hin, dass biologische Auswirkungen auftreten können, aber diese Vermutungen konnten in weiteren Forschungsarbeiten nicht bestätigt werden. Die X-T100 wurde getestet und entspricht den Strahlenbelastungsgrenzen nach IC, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden, und erfüllt RSS-102 der IC-Hochfrequenz-Belastungsvorschriften (RF).

Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte in Privathaushalten

In der Europäischen Union, Norwegen, Island und Liechtenstein: Dieses Symbol auf dem Produkt, in der Bedienungsanleitung und dem Garantieschein und/oder auf der Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht als Haushaltsabfall behandelt werden darf. Bringen Sie es stattdessen zu einer entsprechenden Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten.

Wenn Sie sicherstellen, dass dieses Produkt korrekt entsorgt wird, helfen Sie damit bei der Vermeidung potenzieller Belastungen der Umwelt und der menschlichen Gesundheit, welche anderenfalls durch die unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts entstehen können.

Dieses Symbol auf den Batterien oder Akkus zeigt an, dass diese nicht als Haushaltsabfall behandelt werden dürfen.

Wenn Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, die sich leicht entnehmen lassen, entsorgen Sie diese bitte separat entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Das Recycling der Materialien hilft natürliche Ressourcen zu bewahren. Detailliertere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Entsorgungsdienst oder in dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

In Ländern außerhalb der Europäischen Union, Norwegens, Islands und Liechtensteins: Wenn Sie dieses Produkt einschließlich der Batterien oder Akkus entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden und erkundigen Sie sich nach der korrekten Entsorgung.

In Japan: Akkus mit diesem Symbol müssen getrennt entsorgt werden.

Geräte mit WLAN (Wi-Fi) und Bluetooth: Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Produkt erfüllt die folgenden EU-Richtlinien:
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
- RE-Richtlinie 2014/53/EU

Hiermit erklärt FUJIFILM Corporation, dass der Funkanlagentyp FF180001 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: *http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/x/fujifilm_x_t100/pdf/index/fujifilm_x_t100_cod.pdf*

Die Erfüllung dieser Richtlinien wird durch die folgende, auf dem Produkt angebrachte Konformitätskennzeichnung angezeigt:

CE

Diese Kennzeichnung gilt für Nicht-Telekommunikationsprodukte und für mit den EU-Bestimmungen übereinstimmende Telekommunikationsprodukte (z. B. Bluetooth®).

WICHTIG: *Lesen Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie den in die Kamera eingebauten Sender benutzen.*

① Dieses Produkt enthält Verschlüsselungstechnik, die in den Vereinigten Staaten von Amerika entwickelt wurde und unter der Kontrolle der US-Ausfuhrbehörde steht. Es darf nicht in ein Land exportiert oder reexportiert werden, das dem US-Embargo unterliegt.

- ***Gerät mit WLAN oder Bluetooth korrekt einsetzen.*** Fujifilm übernimmt keine Haftung für Schäden aus unzulässiger Nutzung. Nicht zusammen mit Geräten benutzen, die ein hohes Maß an Zuverlässigkeit bedingen, zum Beispiel mit medizinischen Geräten oder anderen Systemen, die direkt oder indirekt auf die menschliche Gesundheit einwirken. Bei Verwendung im Zusammenhang mit Computern und ähnlichen Systemen, die eine höhere Verlässlichkeit erfordern als bei WLAN und Bluetooth gegeben, müssen Sie alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um die Sicherheit zu gewährleisten und Fehlfunktionen zu verhindern.
- ***Nur in dem Land verwenden, in dem das Gerät erworben wurde.*** Dieses Gerät entspricht den Vorschriften für Geräte mit WLAN und Bluetooth in dem Land, in dem es erworben wurde. Beachten Sie alle örtlichen Bestimmungen beim Einsatz des Geräts. Fujifilm übernimmt keine Verantwortung für Probleme, die aus der Rechtsprechung anderer Länder erwachsen.
- ***Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen ausgesetzt wird.*** Benutzen Sie den Sender nicht in der Nähe von Mikrowellenherden oder an anderen Orten, wo das Auftreten von magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen den Empfang der Funksignale behindern können. Gegenseitige Störungen können in der Nähe von anderen drahtlosen Geräten auftreten, die ebenfalls im 2,4-GHz-Band arbeiten.
- ***Der Funksender arbeitet im 2,4-GHz-Frequenzband mit DSSS-, OFDM- und GFSK-Modulation.***
- **Sicherheit**: Geräte mit WLAN und Bluetooth übertragen Daten über Funksignale, wodurch stärker auf die Sicherheit geachtet werden muss als bei kabelgebundenen Netzwerken.
  - Stellen Sie keine Verbindung zu unbekannten Netzwerken her, auch nicht zu Netzwerken, die eventuell auf Ihrem Gerät angezeigt werden, für die Sie aber keine Zugriffsrechte haben (ein solcher Zugriffsversuch könnte als unerlaubt angesehen werden). Stellen Sie nur Verbindungen zu Netzwerken her, für die Sie die Zugriffsrechte besitzen.
  - Sie sollten sich darüber im Klaren sein, dass drahtlose Übertragungen prinzipiell von Dritten abgefangen werden können.
- ***Folgendes ist möglicherweise gesetzlich verboten:***
  - Das Auseinanderbauen oder Verändern dieses Geräts
  - Das Entfernen von Zertifizierungsetiketten vom Gerät
- ***Dieses Gerät arbeitet im gleichen Frequenzbereich wie viele im Handel erhältliche bzw. für Bildung und Medizin benutzte Geräte mit Sende-/Empfangsfunktion.*** Darüber hinaus gibt es im gleichen Frequenzbereich lizenzierte Sender und spezielle, unlizenzierte Niederspannungs-Sender in RFID-Tracking-Systemen für Fertigungslinien und ähnliche Anwendungen.
- ***Zur Vermeidung von Störungen mit den oben genannten Geräten bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten.*** Stellen Sie sicher, dass der RFID-Sender nicht in Betrieb ist, bevor Sie dieses Gerät benutzen. Sollten Sie bemerken, dass das Gerät eine Beeinträchtigung im Frequenzbereich der lizenzierten Sender verursacht, die für RFID-Tracking verwendet werden, stoppen Sie sofort den Gebrauch der betroffenen Frequenz oder bringen Sie das Gerät an eine andere Stelle. Wenn Sie bemerken, dass dieses Gerät Niederspannungs-RFID-Tracking-Systeme stört, wenden Sie sich bitte an eine Fujifilm-Vertretung.
- ***Verwenden Sie dieses Gerät nicht an Bord eines Flugzeugs.*** Beachten Sie, dass Bluetooth eingeschaltet bleiben kann, selbst wenn die Kamera aus ist. Bluetooth kann deaktiviert werden, indem **AUS** unter ☎ **VERBINDUNGS-EINSTELLUNG** > **Bluetooth-EINSTELLUNGEN** > **Bluetooth EIN/AUS** ausgewählt wird.

Sicherheitshinweise

- Stellen Sie sicher, dass Sie das Objektiv korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung* der Kamera.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole

In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachschäden an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.

⚠ WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
⚠ VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann.

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

⚠	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig").
⃠	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Handlung nicht zulässig ist („Verboten").
❗	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Handlung durchgeführt werden muss („Erforderlich").

⚠ WARNUNG	
Nicht eintauchen	***Nicht in Wasser eintauchen oder mit Wasser in Kontakt bringen.*** Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
Nicht auseinandernehmen	***Nicht auseinandernehmen (nicht das Gehäuse öffnen).*** Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand, einem Stromschlag oder einer Verletzung aufgrund einer Fehlfunktion des Produktes führen.
Berühren Sie keine internen Teile	***Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht.*** Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend den Akku der Kamera und achten Sie dabei darauf, eine Verletzung und einen Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks weiterer Beratung in das Geschäft, wo sie es erworben haben.
⃠	***Nicht auf instabilen Flächen ablegen.*** Das Produkt könnte herunterfallen und dabei Verletzungen verursachen.
⃠	***Sehen Sie beim Blick durch das Objektiv oder den Kamerasucher nicht direkt in die Sonne.*** Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung des Sehvermögens.

⚠ VORSICHT	
	Nicht an Orten verwenden oder aufbewahren, die Dampf oder Rauch ausgesetzt sind, ebenso nicht an sehr feuchten oder staubigen Orten. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
	Nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt lassen. Nicht an Orten lassen, an denen sehr hohe Temperaturen herrschen, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug an einem sonnigen Tag. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand führen.
	Außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufbewahren. Das Produkt könnte zu Verletzungen führen, wenn es in Kinderhände gerät.
	Nicht mit nassen Händen benutzen. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag führen.
	Achten Sie bei Gegenlichtaufnahmen darauf, dass sich die Sonne außerhalb des Bildfelds befindet. Wenn sich die Sonne innerhalb des Bildausschnitts oder in unmittelbarer Nähe dazu befindet, kann die in der Kamera gebündelte Sonneneinstrahlung einen Brand oder Verbrennungen hervorrufen.
	Wenn das Produkt nicht benutzt wird, bringen Sie die Objektivdeckel an und lagern Sie es vor direktem Sonnenlicht geschützt. Im Objektiv gebündelte Sonneneinstrahlung kann einen Brand oder Verbrennungen verursachen.
	Die Kamera oder das Objektiv nicht umhertragen, solange sie auf einem Stativ montiert sind. Das Produkt kann herunterfallen oder an andere Personen stoßen und dabei Verletzungen verursachen.

Pflege des Produkts

Damit Sie lange Freude an Ihrer Kamera haben, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

Kameragehäuse: Reinigen Sie das Kameragehäuse nach jeder Verwendung mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung weder Alkohol noch Verdünner noch andere flüchtige Chemikalien, welche das Leder am Kameragehäuse verfärben oder verformen könnten. Flüssigkeiten auf der Kamera sollten sofort mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden. Entfernen Sie Staub vom Monitor mit einem Blasebalg und achten Sie darauf, dass keine Kratzer entstehen. Wischen Sie anschließend alles vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit Fujifilm-Objektivreinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit aufgebracht wurde. Um das Eindringen von Staub in die Kamera zu verhindern, bringen Sie den Gehäusedeckel an, wenn kein Objektiv montiert ist.

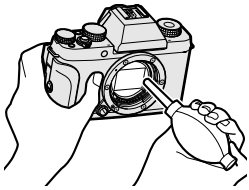
Bildsensor: Wenn mehrere Fotos an denselben Stellen störende Punkte oder Flecken aufweisen, kann dies eine Folge von Staub auf dem Bildsensor sein. Um den Bildsensor von Staub zu reinigen, benutzen Sie die Option **SENSORREINIGUNG** im Setup-Menü.

Reinigung des Bildsensors

Staub, der nicht mit der Option **SENSORREINIGUNG** im Hauptmenü entfernt werden kann, kann wie nachfolgend erläutert manuell entfernt werden.

Beachten Sie, dass Kosten für Reparatur oder Ersatz des Sensors anfallen, falls dieser bei der Reinigung beschädigt wird.

1. Verwenden Sie einen Blasebalg (keinen Pinsel), um den Sensor von Staub zu befreien.



Verwenden Sie keinen Pinsel oder Luftpinsel. Anderenfalls kann der Sensor beschädigt werden.

2. Kontrollieren Sie mittels Probeaufnahmen, ob der Staub beseitigt ist. Wiederholen Sie falls nötig die Schritte 1 und 2.

3. Bringen Sie den Gehäusedeckel oder das Objektiv wieder an.

Firmware-Updates

Das Aktualisieren der Produkt-Firmware kann zu Änderungen führen, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Weitere Informationen unter: *http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/software*

Prüfen der Firmware-Version

Die Kamera zeigt die Firmware-Version nur an, wenn eine Speicherkarte eingelegt ist.

1. Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet.
2. Schalten Sie die Kamera bei gedrückt gehaltener **DISP/BACK**-Taste ein. Die gegenwärtige Firmware-Version wird angezeigt; prüfen Sie, ob diese Version aktuell ist.
3. Schalten Sie die Kamera aus.

Für das Anzeigen der Firmware-Version oder Aktualisieren der Firmware von optionalem Zubehör wie Wechselobjektiven, Aufsteck-Blitzgeräten und Objektivadaptern müssen Sie das betreffende Zubehörteil an der Kamera anbringen.

Fehlerbehebung

Sehen Sie in der folgenden Tabelle nach, wenn Sie beim Benutzen Ihrer Kamera ein Problem haben. Falls Sie hier keine Lösung finden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fujifilm-Händler oder den Fujifilm-Support.

Stromversorgung und Akku

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	• **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 30). • **Der Akku ist falsch eingelegt**: Bringen Sie den Akku in die korrekte Ausrichtung (📖 26). • **Die Akkufachabdeckung ist nicht richtig geschlossen**: Verriegeln Sie die Akkufachabdeckung (📖 26).
Der Monitor schaltet sich nicht ein.	Der Monitor schaltet sich unter Umständen nicht ein, falls die Kamera ausgeschaltet und sofort wieder eingeschaltet wird. Halten Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt, bis der Monitor einschaltet.
Der Akku wird sehr schnell leer.	• **Der Akku ist zu kalt**: Wärmen Sie den Akku z. B. in einer Hosentasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn erst unmittelbar vor dem Fotografieren in die Kamera ein. • **Die Akkukontakte sind verschmutzt**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. • **AN ist für PRE-AF ausgewählt**: Schalten Sie **PRE-AF** aus (📖 105). • **Der Akku wurde schon viele Male geladen**: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	**Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 30).
Der Ladevorgang startet nicht.	Setzen Sie den Akku noch einmal in der richtigen Ausrichtung ein und achten Sie darauf, dass der AC-Netzadapter eingesteckt ist (📖 26, 30).
Der Ladevorgang dauert lang.	Laden Sie den Akku bei Zimmertemperatur.

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Ladekontrollleuchte blinkt, aber der Akku wird nicht aufgeladen.	• **Die Akkukontakte sind verschmutzt**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch (📖 26). • **Der Akku wurde schon viele Male geladen**: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku. Falls das Akkuladen immer noch nicht funktioniert, kontaktieren Sie Ihren Fujifilm-Händler (📖 190).

Menüs und Anzeigen

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Anzeige ist nicht auf Deutsch.	Wählen Sie **DEUTSCH** für **言語/LANG.** (📖 37, 146).

Aufnahme

Problem	Ursache/Abhilfe
Es wird kein Bild aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	• **Die Speicherkarte ist voll**: Legen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie Bilder (📖 26, 136). • **Die Speicherkarte ist nicht formatiert**: Formatieren Sie die Speicherkarte (📖 161). • **Die Kontakte der Speicherkarte sind verschmutzt**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. • **Die Speicherkarte ist beschädigt**: Legen Sie eine andere Speicherkarte ein (📖 26). • **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 30). • **Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet**: Schalten Sie die Kamera ein (📖 33). • **Sie benutzen einen Objektivadapter eines Fremdanbieters**: Wählen Sie **AN** für **AUFN. OHNE OBJ.** (📖 119). • **Die Kontrollleuchte leuchtet orange beim Versuch, ein Panorama aufzunehmen**: Warten Sie, bis die Leuchte erlischt (📖 60).
Auf dem Monitor oder im Sucher erscheint Bildrauschen, wenn der Auslöser halb eingedrückt wird.	Die Verstärkung wird als Hilfe für die Bildgestaltung erhöht, wenn das Motiv unzureichend beleuchtet und das Objektiv abgeblendet ist. Das kann zu einem merklichen Bildrauschen führen, wenn das Livebild auf den Displays überprüft wird. Die mit der Kamera aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Kamera stellt nicht scharf.	**Das Motiv eignet sich nicht für den Gebrauch des Autofokus**: Verwenden Sie die Schärfespeicherung oder die manuelle Fokussierung (📖 80).
Es wird kein Gesicht erkannt.	• **Das Gesicht ist von einer Sonnenbrille, einem Hut, langen Haaren oder anderen Dingen verdeckt**: Entfernen Sie die störenden Objekte (📖 104). • **Das Gesicht nimmt nur wenig Raum im Bild ein**: Gestalten Sie das Bild so, dass das Gesicht größer abgebildet wird (📖 104). • **Das Gesicht ist geneigt oder liegt waagerecht**: Bitten Sie die Person, den Kopf aufrecht zu halten (📖 104). • **Die Kamera wird schief gehalten**: Halten Sie die Kamera waagerecht. • **Das Gesicht ist schlecht beleuchtet**: Machen Sie die Aufnahme in hellem Licht.
Das falsche Objekt wurde von der Kamera gewählt.	Das ausgewählte Objekt befindet sich näher an der Bildmitte als das Hauptobjekt. Ändern Sie den Bildausschnitt oder schalten Sie die Gesichtserkennung aus und machen Sie das Bild mithilfe der Schärfespeicherung (📖 80).
Filmaufzeichnung, 4K-Serienaufnahme und 4K-Multifokus sind nicht verfügbar.	**Die Schreibgeschwindigkeit der Speicherkarte ist zu langsam**: Verwenden Sie eine Speicherkarte mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 oder besser (📖 29, 46, 94).
Der Blitz zündet nicht.	• **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 30). • **Die Kamera befindet sich im Automatikreihen- oder Serienaufnahmemodus**: Wählen Sie Einzelbild-Auslösung (📖 89, 92). • **AUS ist ausgewählt für TON & BLITZ**: Wählen Sie **AN** (📖 147). • **Der Blitz ist heruntergeklappt**: Klappen Sie den Blitz auf (📖 98).
Der Blitz leuchtet das Motiv nicht vollständig aus.	• **Das Objekt befindet sich außerhalb der Blitzreichweite**: Verkürzen Sie den Abstand, sodass die Objektentfernung im Blitzbereich liegt. • **Das Blitzgerät ist verdeckt**: Halten Sie die Kamera korrekt. • **Die Verschlusszeit ist kürzer als die Blitzsynchronzeit**: Wählen Sie eine längere Verschlusszeit (📖 54, 57, 218).
Die Bilder sind unscharf.	• **Das Objektiv ist verschmutzt**: Reinigen Sie das Objektiv (📖 176). • **Das Objektiv wird verdeckt**: Halten Sie Dinge vom Objektiv fern (📖 40). • **Beim Fotografieren wird ! AF eingeblendet und das Fokusmessfeld rot angezeigt**: Überprüfen Sie vor dem Auslösen die Scharfeinstellung (📖 41).

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Bilder sehen fleckig aus.	• **Die Belichtungszeit ist lang und die Umgebungstemperatur hoch**: Diese Erscheinung ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. • **Die Kamera wurde fortwährend bei hohen Temperaturen verwendet oder es wird eine Temperaturwarnung eingeblendet**: Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat (📖 33, 215).

Wiedergabe

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Bilder sind undeutlich.	Die Bilder wurden mit einem and. Kameramodell aufgenommen.
Die Vergrößerung bei der Wiedergabe ist nicht verfügbar.	Die Bilder wurden mit der Funktion **GRÖSSE ÄNDERN** erstellt oder mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Bei der Wiedergabe von Videofilmen fehlt der Ton.	• **Die Wiedergabe ist zu leise**: Passen Sie die Wiedergabelautstärke an (📖 148). • **Das Mikrofon war abgedeckt**: Halten Sie die Kamera bei der Aufnahme korrekt. • **Der Lautsprecher ist abgedeckt**: Halten Sie die Kamera bei der Wiedergabe korrekt. • **AUS ist ausgewählt für TON & BLITZ**: Wählen Sie **AN** (📖 147).
Die ausgewählten Bilder werden nicht gelöscht.	Einige der Bilder, die gelöscht werden sollen, sind schreibgeschützt. Entfernen Sie den Schreibschutz mit dem Gerät, mit dem die Dateien ursprünglich geschützt wurden (📖 139).
Die Dateinummerierung wird unerwartet zurückgesetzt.	Die Akkufachabdeckung wurde bei eingeschalteter Kamera geöffnet. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen (📖 156).

Verbindungen

Problem	Ursache/Abhilfe
Sowohl Fernsehmonitor als auch Kameramonitor sind leer.	**Der mit der Taste VIEW MODE gewählte Displaymodus ist NUR EVF +** SENSOR: Nehmen Sie den Suchereinblick ans Auge oder wählen Sie mit der Taste **VIEW MODE** einen anderen Displaymodus (📖 12).
Der Monitor ist leer.	**Die Kamera ist an ein TV-Gerät angeschlossen**: Die Bilder werden auf dem Fernsehgerät anstatt auf dem Kameramonitor angezeigt (📖 178).

Problem	Ursache/Abhilfe
Kein Bild oder Ton am Fernsehgerät.	• **Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen**: Schließen Sie die Kamera richtig an (📖 178). • **Der Eingang am Fernsehgerät ist auf „TV" eingestellt**: Stellen Sie den Eingang auf „HDMI" (📖 178). • **Die Lautstärke des Fernsehgeräts ist zu gering**: Regeln Sie die Lautstärke über die Steuerung des Fernsehgeräts (📖 178).
Der Computer erkennt die Kamera nicht.	Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera richtig mit dem Computer verbunden ist (📖 183).
Das Übertragen von RAW- oder JPEG-Dateien zum Computer ist nicht möglich.	Verwenden Sie MyFinePix Studio, um Bilder zu übertragen (nur Windows; 📖 183).

Drahtlose Übertragung

Weitere Informationen zur Fehlersuche bei kabellosen Verbindungen finden Sie auf: *http://digital-cameras.support.fujifilm.com/app?pid=x*

Problem	Ursache/Abhilfe
Problem beim Verbinden oder beim Senden von Bildern an ein Smartphone.	• **Das Smartphone ist zu weit entfernt**: Verkleinern Sie den Abstand zwischen den Geräten (📖 180). • **In der Nähe befindliche Geräte verursachen Funkstörungen**: Vergrößern Sie den Abstand von Kamera und Smartphone zu einem Mikrowellenherd oder schnurlosen Telefon (📖 180).
Die Bilder können nicht übertragen werden.	• **Das Smartphone ist mit einem anderen Gerät verbunden**: Smartphone und Kamera können zur gleichen Zeit nur mit einem Gerät verbunden sein. Beenden Sie die Verbindung und versuchen Sie es erneut. • **Es sind mehrere Smartphones in der Umgebung**: Versuchen Sie erneut, eine Verbindung herzustellen. Die Anwesenheit mehrerer Smartphones kann den Verbindungsaufbau behindern. • **Das Bild wurde auf einem anderen Gerät erstellt**: Die Kamera kann u. U. keine Bilder hochladen, die auf anderen Geräten erstellt wurden. • **Das Bild ist ein Film**: Das Hochladen von Bildern dauert etwas. Filme, die auf einem Smartphone oder Tablet-PC angezeigt werden sollen, sollten mit einer Bildgröße von 1280 × 720 (HD) oder kleiner aufgezeichnet werden. Informationen zum Anzeigen der Bilder auf der Kamera finden Sie unter: *http://app.fujifilm-dsc.com/de/camera_remote/*

Problem	Ursache/Abhilfe
Das Smartphone zeigt keine Bilder an.	Wählen Sie **AN** für **VERKLEINERN 3M**. Die Einstellung **AUS** verlängert bei Bildern mit hoher Auflösung die Übertragungsdauer; zudem können manche Smartphones keine Fotos anzeigen, die eine bestimmte Größe überschreiten (📖 160).

Sonstiges

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Kamera reagiert nicht.	• **Vorübergehende Betriebsstörung der Kamera**: Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (📖 26). • **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 30). • **Die Kamera ist mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden**: Beenden Sie die Verbindung. • **Die Bedienelemente sind gesperrt**: Halten Sie die **MENU/OK**-Taste gedrückt, um die Bedienelemente zu entsperren (📖 5).
Die Kamera funktioniert nicht erwartungsgemäß.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (📖 26). Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Fujifilm-Händler.
Kein Ton.	• Verändern Sie die Lautstärke-Einstellung (📖 148). • Wählen Sie **AN** für **TON & BLITZ** (📖 147).
Uhrzeit- und Datumsstempel	• **Zeit- und Datumsstempel sind nicht korrekt**: Stellen Sie die Kamera-Uhr richtig ein (📖 37, 146). • **Zeit- und Datumsstempel erscheinen auf den Fotos**: Zeit- und Datumsstempel können nachträglich nicht gelöscht werden. Um das Erscheinen auf neuen Fotos zu verhindern, wählen Sie **AUS** für **DATENSPEICH SETUP** > **DATUMSSTEMPEL** (📖 157).

Warnmeldungen und -anzeigen

Die folgenden Warnungen können auf dem Display erscheinen.

Warnung	Beschreibung
(rot)	Niedrige Akkuladung. Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein.
(blinkt rot)	Der Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein.
!AF (angezeigt in Rot mit Fokusmessfeld in Rot)	Die Kamera kann nicht scharfstellen. Stellen Sie mit der Schärfespeicherung auf ein anderes Objekt in der gleichen Entfernung scharf und wählen Sie anschließend den ursprünglichen Bildausschnitt.
Blende oder Belichtungszeit werden rot angezeigt	Das Motiv ist zu hell oder zu dunkel und das Bild wird über- oder unterbelichtet. Verwenden Sie den Blitz als zusätzliche Beleuchtung, wenn das Motiv zu dunkel ist.
FOKUSFEHLER **OBJEKTIV FEHLER** **SCHALTEN SIE DIE KAMERA AUS UND WIEDER EIN**	Fehlfunktion der Kamera. Schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an einen Fujifilm-Händler.
KEINE KARTE	Die Kamera lässt sich nur auslösen, wenn eine Speicherkarte eingelegt wurde. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
KARTE NICHT FORMATIERT	• **Die Speicherkarte ist nicht formatiert oder wurde mit einem Computer oder einem anderen Gerät formatiert**: Formatieren Sie die Speicherkarte mit **FORMATIEREN**. • **Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Wird die Meldung erneut angezeigt, formatieren Sie die Karte. Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • **Fehlfunktion der Kamera**: Wenden Sie sich an einen Fujifilm-Händler.
OBJEKTIVFEHLER	Schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie das Objektiv ab und reinigen Sie die Anschlüsse am Bajonett. Bringen Sie das Objektiv wieder an und schalten Sie die Kamera ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen Fujifilm-Händler.

Warnung	Beschreibung
KARTENFEHLER	• **Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit dieser Kamera formatiert**: Formatieren Sie die Karte. • **Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden oder die Speicherkarte ist beschädigt**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung erneut angezeigt wird, formatieren Sie die Karte. Wird die Meldung immer noch angezeigt, tauschen Sie die Karte aus. • **Inkompatible Speicherkarte**: Verwenden Sie eine kompatible Karte. • **Fehlfunktion der Kamera**: Wenden Sie sich an einen Fujifilm-Händler.
KARTE GESCHÜTZT	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz auf.
NICHT BEREIT	Die Speicherkarte ist falsch formatiert. Formatieren Sie die Speicherkarte mit der Kamera.
SD SPEICHER VOLL	Die Speicherkarte ist voll und es können keine Bilder mehr gespeichert werden. Löschen Sie Bilder oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein.
SCHREIBFEHLER	• **Speicherkarten- oder Verbindungsfehler**: Legen Sie die Karte erneut ein oder schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an einen Fujifilm-Händler. • **Nicht genug freier Speicher, um weitere Bilder aufzunehmen**: Löschen Sie Bilder oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein. • **Die Speicherkarte ist nicht formatiert**: Formatieren Sie die Speicherkarte.
BILD NR. VOLL	Es sind keine Bildnummern mehr verfügbar (die aktuelle Bildnummer ist 999–9999). Formatieren Sie die Speicherkarte und wählen Sie **NEU** für **BILDNUMMER**. Nehmen Sie ein Bild auf, um die Bildnummerierung auf 100–0001 zurückzusetzen, und wählen Sie dann **KONT.** für **BILDNUMMER**.

Warnung	Beschreibung
LESEFEHLER	• **Die Datei ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen**: Die Datei kann nicht wiedergegeben werden. • **Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Wird die Meldung erneut angezeigt, formatieren Sie die Karte. Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • **Fehlfunktion der Kamera**: Wenden Sie sich an einen Fujifilm-Händler.
GESCHÜTZTES BILD	Es wurde versucht, ein schreibgeschütztes Bild zu löschen oder zu drehen. Entfernen Sie den Schreibschutz und versuchen Sie es erneut.
NICHT ZUSCHNEIDBAR	Das Bild ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen.
DPOF DATEI FEHLER	Ein DPOF-Druckauftrag kann nicht mehr als 999 Bilder umfassen. Kopieren Sie weitere Bilder, die gedruckt werden sollen, auf eine andere Speicherkarte und erstellen Sie einen zweiten Druckauftrag.
DREHEN NICHT MÖGLICH	Das gewählte Bild kann nicht gedreht werden.
DREHEN NICHT MÖGLICH	Videofilme können nicht gedreht werden.
DPOF DATEI FEHLER	Das Bild kann nicht mit DPOF gedruckt werden.
DPOF DATEI FEHLER	Videofilme können nicht mit DPOF gedruckt werden.
NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Videofilme angewandt werden.
NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Bilder angewandt werden, die mit einem anderen Gerät erstellt wurden.
!	Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat. Wenn diese Warnung angezeigt wird, kann das Bildrauschen in den Aufnahmen zunehmen.

Speicherkartenkapazität

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die verfügbare Aufnahmedauer bzw. Anzahl der Bilder bei unterschiedlicher Bildgröße und Bildqualität. Alle Werte sind Näherungswerte. Die Dateigröße hängt vom aufgenommenen Motiv ab, sodass die Anzahl der speicherbaren Bilder stark schwanken kann. Die Anzahl der Aufnahmen oder die verbleibende Aufnahmezeit nimmt daher manchmal nicht gleichmäßig ab.

	Kapazität	8 GB		16 GB	
		FINE	NORMAL	FINE	NORMAL
Fotos	L 3:2	660	1060	1330	2120
	RAW (UNKOMPRIMIERT)	180		370	
Videos[1,2]	4K 2160/15P	9 Minuten		20 Minuten	
	FULL HD 1080/59.94P, 50P, 24P, 23.98P	26 Minuten		54 Minuten	
	HD 720/59.94P, 50P, 24P, 23.98P	51 Minuten		105 Minuten	

1 Verwenden Sie eine UHS-Karte der Geschwindigkeitsklasse 3 oder besser.
2 Eine durchgehende Videoaufnahme kann nicht länger als 30 Minuten sein.

Auch wenn die Videoaufnahme beim Erreichen einer Dateigröße von 4 GB ohne Unterbrechung fortgesetzt wird, findet die Speicherung des nachfolgenden Videomaterials in einer separaten Datei statt, die getrennt angeschaut werden muss.

Technische Daten

System	
Modell	FUJIFILM X-T100
Produktnummer	FF180001
Pixelzahl, effektiv	Ca. 24,2 Millionen
Bildsensor	23,5 mm × 15,7 mm (APS-C Format), CMOS (Complementary Metal-Oxide Semiconductor), mit quadratischen Pixel und Primärfarbenfilter
Speichermedien	Von Fujifilm empfohlene SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten
Speicherkartenfächer	SD-Speicherkartenfach (UHS-1)
Dateisystem	Entspricht den Standards Design Rule for Camera File System (DCF), Exif 2.3 und Digital Print Order Format (DPOF)
Dateiformat	• **Fotos**: Exif 2.3 JPEG (komprimiert); RAW (originäres RAF-Format, spezielle Software erforderlich); RAW+JPEG verfügbar • **Videos**: H.264-Standard mit Stereoton (MOV)
Bildgröße	**L** **3**:**2** (6000 × 4000) | **L** **16**:**9** (6000 × 3376) | **L** **1**:**1** (4000 × 4000) **M** **3**:**2** (4240 × 2832) | **M** **16**:**9** (4240 × 2384) | **M** **1**:**1** (2832 × 2832) **S** **3**:**2** (3008 × 2000) | **S** **16**:**9** (3008 × 1688) | **S** **1**:**1** (2000 × 2000) **RAW** (6000 × 4000) **L** **Panorama**: vertikal (2160 × 9600)/horizontal (9600 × 1440) **M** **Panorama**: vertikal (2160 × 6400)/horizontal (6400 × 1440)
Objektivanschluss	FUJIFILM X-Bajonett
Lichtempfindlichkeit	• **Fotos**: Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit entsprechend ISO 200–12800 in Schritten von 1/3 LW; AUTO; erweiterte Ausgabe-Empfindlichkeit entsprechend ISO 100, 25600 und 51200 • **Videos**: Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit entsprechend ISO 400–6400 in Schritten von 1/3 LW; AUTO
Belichtungsmessung	256-Segment-TTL-Messung (Through-The-Lens); MEHRFELD, SPOT, INTEGRAL
Belichtungssteuerung	Programmautomatik (mit Programm-Shift); Blendenautomatik; Zeitautomatik; manuelle Belichtungseinstellung
Belichtungskorrektur	• **Fotos**: −5 LW bis +5 LW in Schritten von 1/3 LW • **Videos**: −2 LW bis +2 LW in Schritten von 1/3 LW

System

Verschlusszeit

- **Mechanischer auslöser**
  - **Modus P**: 4 s bis 1/4000 s
  - **Andere Modi**: 30 s bis 1/4000 s
  - **Bulb**: Max. 60 min
  - **Time**: 30 s bis 1/4000 s
- **Elektronischer auslöser**
  - **Modus P**: 4 s bis 1/32000 s
  - **Andere Modi**: 30 s bis 1/32000 s
  - **Bulb**: 1 s festgelegt
  - **Time**: 30 s bis 1/32000 s
- **Mechanisch+elektronisch**
  - **Modus P**: 4 s bis 1/32000 s
  - **Andere Modi**: 30 s bis 1/32000 s
  - **Bulb**: Max. 60 min
  - **Time**: 30 s bis 1/32000 s

Serienaufnahme

Modus	Bildrate (B/s)	Bilder pro Serie
	6,0	bis zu ca. 20
	3,0	bis zu ca. 50

Die Bildrate schwankt mit den Aufnahmebedingungen und der Anzahl der aufgenommenen Bilder. Außerdem sind die Bildrate und die Anzahl der Bilder pro Aufnahmeserie vom Typ der verwendeten Speicherkarte abhängig.

Scharfeinstellung

- **Modus**: Einzel-Autofokus oder kontinuierlicher Autofokus; manuelle Scharfeinstellung am Objektiv-Scharfstellring; AF+MF
- **Fokusbereich-Auswahl**: EINZELPUNKT, ZONE, WEIT/VERFOLGUNG, ALLE
- **Autofokus-System**: Intelligenter Hybrid-Autofokus (TTL-Kontrasterkennung/Phasenerkennung) mit AF-Hilfslicht

Weißabgleich

Benutzerdefiniert, Farbtemperaturauswahl, Automatik, direktes Sonnenlicht, Schatten, Tageslicht-Leuchtstofflampen, warmweiße Leuchtstofflampen, kaltweiße Leuchtstofflampen, Glühlampen und Unterwasser

Selbstauslöser

Aus, 2 Sekunden, 10 Sekunden, Autom. gesichtsverschl., Lächeln, Partner, Gruppe

Blitz

- **Typ**: Eingebautes Blitzgerät, manuell hochklappbar
- **Leitzahl**: Ca. 7 (ISO 200, Meter), 5 (ISO 100, Meter)

System	
Blitzmodus	Auto, Aufhellblitz, Aus, Langzeitsynchronisation, Synchronisation auf 2. Vorhang, Commander (Rote-Augen-Korrektur aus); Auto mit Rote-Augen-Korrektur, Aufhellblitz mit Rote-Augen-Korrektur, Aus, Langzeitsynchronisation mit Rote-Augen-Korrektur, Synchronisation auf das Belichtungsende mit Rote-Augen-Korrektur, Commander (Rote-Augen-Korrektur an)
Blitzgeräteschuh	Zubehörschuh mit TTL-Kontakten
Synchronkontakt	X -Kontakt; erlaubt Synchronzeiten bis 1/180 s
Synchronanschluss	—
Sucher	Elektronischer Sucher mit 0,39"-OLED-Farbdisplay (2,360 Mio. Punkte), Dioptrien-Einstellung (−4 bis +2 m^{-1}); Vergrößerung 0,62× mit 50 mm-Objektiv (entsprechend 35 mm Format) bei Unendlichkeit und Dioptrien-Einstellung auf −1,0 m^{-1}; diagonaler Blickwinkel ca. 30,0° (horizontaler Blickwinkel ca. 25,0°); Austrittspupillenabstand ca. 17,5 mm
LCD-Monitor	3,0-Zoll (7,6 cm), nicht verstellbar, Farb-Touchscreen-LCD-Monitor mit 1040k Punkten, Neigung
Videofilme	• **Filme mit Stereoton** **4K 2160/15P** **FULL HD 1080/59.94P** **FULL HD 1080/50P** **FULL HD 1080/24P** **FULL HD 1080/23.98P** **HD 720/59.94P** **HD 720/50P** **HD 720/24P** **HD 720/23.98P** • **Stille HD-Hochgeschwindigkeitsfilme** **1.6× ▶59.94P 100P** **2× ▶50P 100P** **3.3× ▶29.97P 100P** **4× ▶25P 100P**

Ein- und Ausgänge	
Digitaler Ein-/Ausgang	USB 2.0 Hi-Speed Micro-USB-Anschluss (Micro-B)
HDMI-Ausgang	Micro-HDMI-Anschluss (Typ D)
Mikrofon/ Fernauslöser	⌀2,5 mm 3-polige Minibuchse

Stromversorgung/Sonstiges	
Stromversorgung	Wiederaufladbarer Akku NP-W126S
Kamera-Abmessungen (B × H × T)	121,0 mm × 83,0 mm × 47,4 mm (33,4 mm ohne hervorstehende Teile, gemessen an der dünnsten Stelle)
Kameragewicht	Ca. 399 g, ohne Akku, Zubehör und Speicherkarte
Gewicht, betriebsbereit	Ca. 448 g, einschließlich Akku und Speicherkarte
Betriebsbedingungen	• **Temperatur**: 0 °C bis +40 °C • **Luftfeuchte**: 10% bis 80% (nicht kondensierend)
Akkukapazität	• **Akkutyp**: NP-W126S (im Lieferumfang der Kamera enthalten) (ungefähre Anzahl der Bilder, die mit einem vollständig aufgeladenen Akku und Objektiv XF 35 mm f/1.4 R aufgenommen werden können)

Ungefähre Anzahl von Bildern
430

Modus	Tatsächliche Akkulebensdauer bei der Videoaufnahme	Kontinuierliche Akkulebensdauer bei der Videoaufnahme
4K	Ca. 90 Minuten	Ca. 150 Minuten
FULL HD	Ca. 100 Minuten	Ca. 170 Minuten

CIPA-Standard, gemessen mit dem mitgelieferten Akku der Kamera und SD-Speicherkarte.

Hinweis: Die Anzahl der Aufnahmen, die mit einer Akkuladung gemacht werden können, hängt vom Ladezustand des Akkus ab und verringert sich bei niedrigen Temperaturen.

Funkübertragung (Wi-Fi)	
WLAN	
Standard	IEEE 802.11b/g/n (standardisiertes Funkprotokoll)
Betriebsfrequenzen (Mittenfrequenzen)	• **Japan, China**: 2412 MHz–2472 MHz (13 Kanäle) • **Andere Länder**: 2412 MHz–2462 MHz (11 Kanäle)
Zugriff sprotokoll	Infrastruktur
Bluetooth®	
Standard	Bluetooth Version 4.1 (Bluetooth Low Energy)
Betriebsfrequenzen (Mittenfrequenzen)	2402 MHz–2480 MHz

Akku NP-W126S	
Nennspannung	7,2 V Gleichspannung
Nennkapazität	1260 mAh
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	36,4 mm × 47,1 mm × 15,7 mm
Gewicht	Ca. 47 g

Netzteil AC-5VG	
Nenneingang	100 V–240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Eingangskapazität	10,5 VA (100 V), 11,9 VA (240 V)
Nennausgang	5,0 V Gleichstrom, 1000 mA
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Gewicht	Ca. 26 g ±15% (nur AC-Netzadapter)

Gewicht und Abmessungen der Kamera können abhängig vom Land bzw. der Region des Kaufs abweichen. Aufschriften, Menüs und andere Anzeigen können sich von denen der vorhandenen Kamera unterscheiden.

Änderungen der technischen Daten und Leistungsmerkmale ohne Ankündigung vorbehalten. Fujifilm haftet nicht für Fehler, die eventuell in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind. Das Erscheinungsbild des Produkts kann unter Umständen von der Beschreibung in diesem Handbuch abweichen.

NOTIZEN

NOTIZEN

FUJIFILM

FUJIFILM Corporation
7-3, AKASAKA 9-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-0052, JAPAN
http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html

SDXC I
Wi Fi CERTIFIED
Wi-Fi PROTECTED SETUP
Exif Print
HDMI HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE
Bluetooth